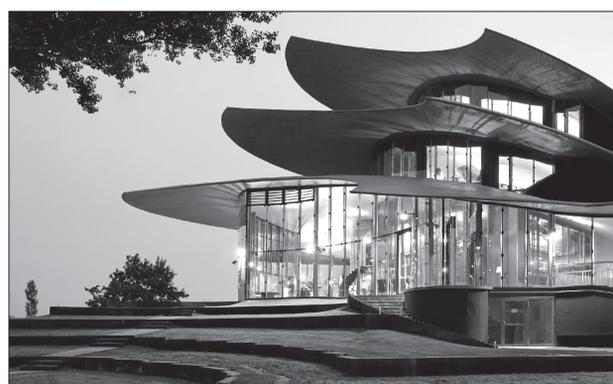




12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam 31.12.2006



12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam

per 31.12.2006

**Herausgeber:
Verantwortlich:**

**Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister
Geschäftsbereich Zentrale Steuerung und Service
Bereich Beteiligungsmanagement
Friedrich-Ebert-Straße 79-81
14469 Potsdam
Tel: (0331) 289 28 04
Fax: (0331) 289 28 07**

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden 12. Beteiligungsbericht kommt die Landeshauptstadt Potsdam der gesetzlichen Verpflichtung zur Erstellung einer Übersicht gemäß § 105 Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (a. F.) über ihre Beteiligungen in Form des Privatrechts und in Form von Eigenbetrieben nach. Der Bericht soll den politisch Verantwortlichen und der interessierten Öffentlichkeit einen standardisierten Überblick über die Struktur des Beteiligungsportfolios der Landeshauptstadt Potsdam geben.

Der Bericht basiert auf den geprüften Jahresabschlüssen der Gesellschaften für das Geschäftsjahr 2006. Wie in den Vorjahren werden die wesentlichen und unternehmensrelevanten Daten der Gesellschaften aufgeführt. Der Beteiligungsbericht soll dazu beitragen, eine Standortbestimmung der Unternehmen zu definieren und soll Anregung sein für eine weitere strategische Entwicklung sämtlicher städtischer Beteiligungen.

Im Jahr 2006 wurde die fachliche Aufgabenbündelung der Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam weiter vorangetrieben.

So wurde die Bündelung der Kompetenzfelder im Gesundheitswesen erfolgreich fortgesetzt. Im Berichtsjahr erwarb die Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH die Gesundheitszentrum Potsdam GmbH und das Seniorenwohnheim „Geschwister Schöll“. Die unmittelbare Nutzung der Möglichkeiten des Zusammenwirkens von ambulanter und stationärer Versorgung und Pflege, die Erhöhung der Unternehmensflexibilität insbesondere im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen im Gesundheitswesen und damit der Stabilität der Gesundheitseinrichtungen sowie die Konzentration von Innovationspotentialen waren Aspekte für die Zusammenführung.

Dadurch wurde weiterhin die Optimierung des Beteiligungsportfolios sowie eine Strategie der gezielten Vermögensaktivierung verfolgt und gleichzeitig ein Beitrag zur Haushaltskonsolidierung geleistet.

Im September 2006 konnte im Beisein von Bundespräsident Horst Köhler und Ministerpräsident Matthias Platzeck der Neubau des Hans Otto Theaters in der Schiffbauergasse eröffnet werden. Bauherr dieses Vorhabens, der Kommunale Immobilien Service (KIS) ist ein Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam.

Ein weiterer markanter Höhepunkt im Berichtsjahr war der Neubau des Golm Innovationszentrums. Das Projekt wurde wesentlich durch die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH, deren alleinige Gesellschafterin die Landeshauptstadt Potsdam ist, realisiert. Mit der Eröffnung des neuen Innovations- und Gründerzentrums im März 2007 stehen im Wissenschaftspark Golm im Umfeld von zahlreichen renommierten wissenschaftlichen Instituten 4.000 m² Büro-, Labor- und Lagerflächen für Forschungspartner, Unternehmen und Existenzgründer zur Verfügung.

Auch wenn an dieser Stelle nicht alle Ergebnisse der kommunalen Unternehmen genannt werden können, möchte ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Unternehmen für die in 2006 geleistete vertrauens- und verantwortungsvolle Arbeit meinen herzlichen Dank aussprechen.



Jann Jakobs
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Potsdam

Potsdam, im Januar 2008

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Unternehmen und Beteiligungen der Landeshauptstadt Potsdam	6
Das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2006 in Schaubildern	8
Der Jahresabschluss der Beteiligungsgesellschaften 2006 mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung als Anlagen	
Bereich Ver- und Entsorgung und Verkehr	
Bäderlandschaft Potsdam GmbH	12
Energie- und Wasser Dienstleistungen Potsdam GmbH	16
Energie und Wasser Potsdam GmbH	20
Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH	25
Havelländische Stadtwerke GmbH	27
HWG Havelländische Wasser Beteiligungs GmbH	32
Stadtentsorgung Potsdam GmbH	37
Stadtwerke Potsdam GmbH	42
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	47
ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH	53
WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG	58
Bereich Bauen und Wohnen	
Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH	60
EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH	65
Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH	70
GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH	75
Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam	79
POLO Beteiligungsgesellschaft mbH	81
PRO POTSDAM GmbH	86
Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH	93
Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.	98
Bereich Kultur und Tourismus	
Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.	103
Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH i.L.	107
Hans Otto Theater GmbH	112
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH	117
Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH	122
Potsdam Touristik und Marketing GmbH i.L.	127
PT Potsdam Tourismus GmbH i.L.	128

Bereich Soziales und Gesundheit

Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH	129
Gesundheitszentrum Potsdam GmbH	134
Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	139
Potsdamer Gesundheit Service GmbH	145

Bereich Wirtschaftsförderung

Golm Innovationszentrum GmbH	149
Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH	153
Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH	158
ZFF Facility Management GmbH	163

Eigenbetriebe

Kommunaler Immobilienservice (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam	167
Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam	172
Stadtbeleuchtung Potsdam Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam	174

Übersicht Wirtschaftsprüfer 179

Begriffserläuterungen 182

Abkürzungsverzeichnis 184

Unternehmen und Beteiligungen der Landeshauptstadt Potsdam (Stand November 2007)

1. Bereich Ver- und Entsorgung und Verkehr

Lfd. Nr.	Unternehmen	Gesellschafter	Stammkapitalanteil in €
1.	Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP)	100% LHP	500.000,00
1.1	Bäderlandschaft Potsdam GmbH (BLP)	100% SWP	100.000,00
1.2	Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)	65% SWP (35% E.ON edis)	17.895.000,00
1.2.1	Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH (EWD)	100% EWP	100.000,00
1.2.2	local energy GmbH	7,5% EWP	18.000,00
1.2.3.	WUP Wärmeunion Potsdam GmbH (WUP)	100% EWP	26.000,00
1.3	Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP)	51% SWP (49% Remondis)	912.900,00
1.4	ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP)	100% SWP	26.000,00
2.	Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH	3,7% LHP	65.200,00
3.	HWG Havelländische Wasser Beteiligungs GmbH (HWG)	17,5% LHP	45.000,00
4.	WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG (WD)	0,8966 % LHP	460,16
5.	VBB Verkehrsverbund Berlin- Brandenburg GmbH (VBB)	1,96 % LHP	6.000,00
6.	Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung Potsdam	Sondervermögen der LHP	256.000,00

2. Bereich Bauen und Wohnen

Lfd. Nr.	Unternehmen	Gesellschafter	Stammkapitalanteil in €
1.	PRO POTSDAM GmbH	100% LHP	51.130.000,00
1.1	GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH (GWVP)	100% PRO POTSDAM	383.500,00
1.2	POLO Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO)	100% PRO POTSDAM	25.000,00
1.3	Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH (ETBF)	90,1% PRO POTSDAM (9,9 MBS)	92.134,80
1.3.1	Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH (BGF)	100% ETBF	25.000,00
1.4	Sanierungsträger Potsdam-Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH (STP)	80 % PRO POTSDAM (10% MBS, 10% Landeskirche Bln.-Bbg.)	40.903,35
1.5	Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. (TNB)	5,12% LHP 94,88% PRO POTSDAM	1.309,44 24.265,56
1.6	Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft in der Landeshauptstadt Potsdam mbH	100% Pro Potsdam	25.000,00
2.	EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH (EGF)	100% LHP	25.564,59
3.	Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam (PC-Pool)	30% LHP (70% DB AG)	-
4.	Kommunaler Immobilienservice (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam	Sondervermögen der LHP	100.000,00

3. Bereich Kultur und Tourismus

Lfd. Nr.	Unternehmen	Gesellschafter	Stammkapitalanteil in €
1.	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L. (BPP i.L.)	100% LHP	25.564,59
2.	Hans-Otto Theater GmbH (HOT)	100% LHP	26.000,00
3.	Haus der Brandenburg-Preußischen Geschichte gGmbH (HBPG)	33% LHP (67% Land Bbg.)	8.250,00
4.	Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH i.L.	100% LHP	26.000,00
5.	Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH (MFP)	100% LHP	27.000,00
6.	Potsdam Touristik und Marketing GmbH i.L. (PTM) (Geschäftsbetrieb eingestellt)	40% LHP (60% Herr Dr. Jürgens)	20.000,00
7.	PT Potsdam Tourismus GmbH (PT) - in Insolvenz -	85% LHP (15% Tourismusverband Potsdam Havelland e.V.)	44.200,00

4. Bereich Soziales und Gesundheit

Lfd. Nr.	Unternehmen	Gesellschafter	Stammkapitalanteil in €
1.	Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH Potsdam (KEvB)	100% LHP	20.000.000,00
1.1.	Gesundheitszentrum Potsdam GmbH (GZP)	100% Klinikum	28.600,00
1.2.	Potsdamer Gesundheit Service GmbH (PGS)	100% Klinikum	25.000,00
1.3.	Potsdamer Senioreneinrichtungen Geschwister Scholl gGmbH	100% Klinikum	25.000,00
1.4.	Cateringgesellschaft am Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	100% Klinikum	25.000,00
2.	Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH (BH)	51% LHP (49% Förderverein für Jugend und Sozialarbeit)	13.037,94

5. Bereich Wirtschaftsförderung

Lfd. Nr.	Unternehmen	Gesellschafter	Stammkapitalanteil in €
1.	Technologie und Gewerbezentren Potsdam GmbH (TGZP)	100% LHP	26.000,00
1.1.	Golm Innovationszentrum GmbH (GO:IN)	50% TGZP 50% Technologiezentrum Teltow GmbH	12.500,00
1.2.	Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF)	51% TGZP (49% Studio Babelsberg AG)	13.037,94
1.2.1.	ZFF Facility Management GmbH (ZFF FM)	100% ZFF	26.000,00

6. Sonstiges

Lfd. Nr.	Unternehmen	Träger	Stammkapitalanteil in €
1.	Zweckverband der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (ZVMBS)	LHP ist Verbandsmitglied: 20,3%	-

Das Geschäftsjahr vom 01.01.2006 bis 31.12.2006 in Schaubildern

Übersicht Personal und Bilanzvolumen

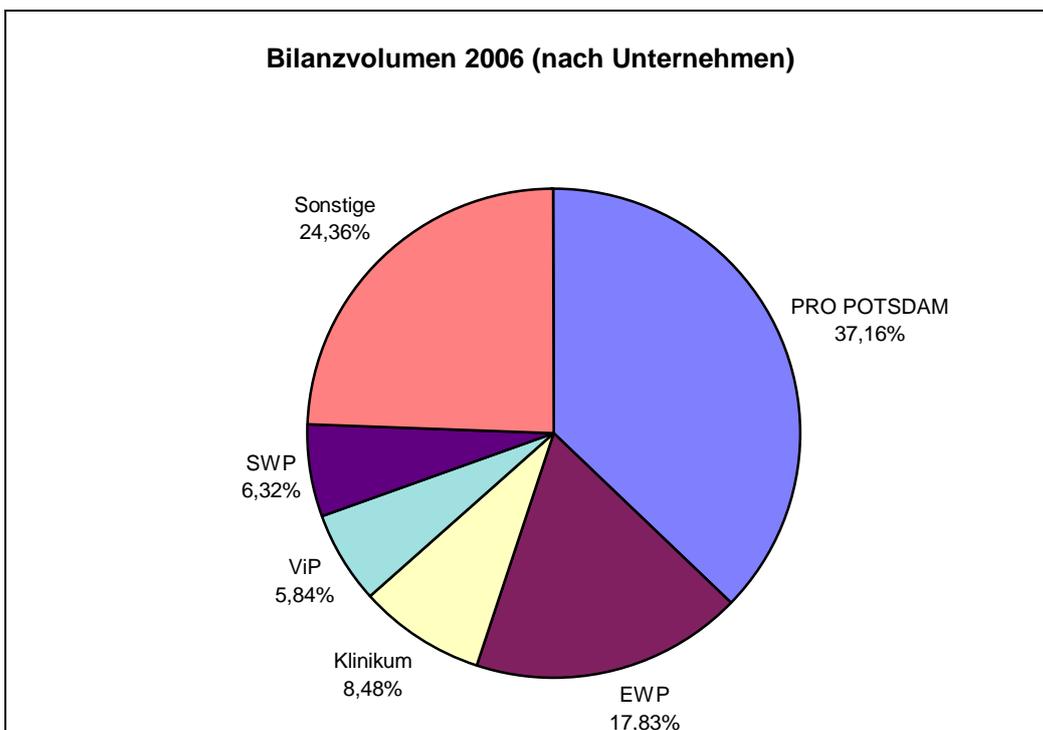
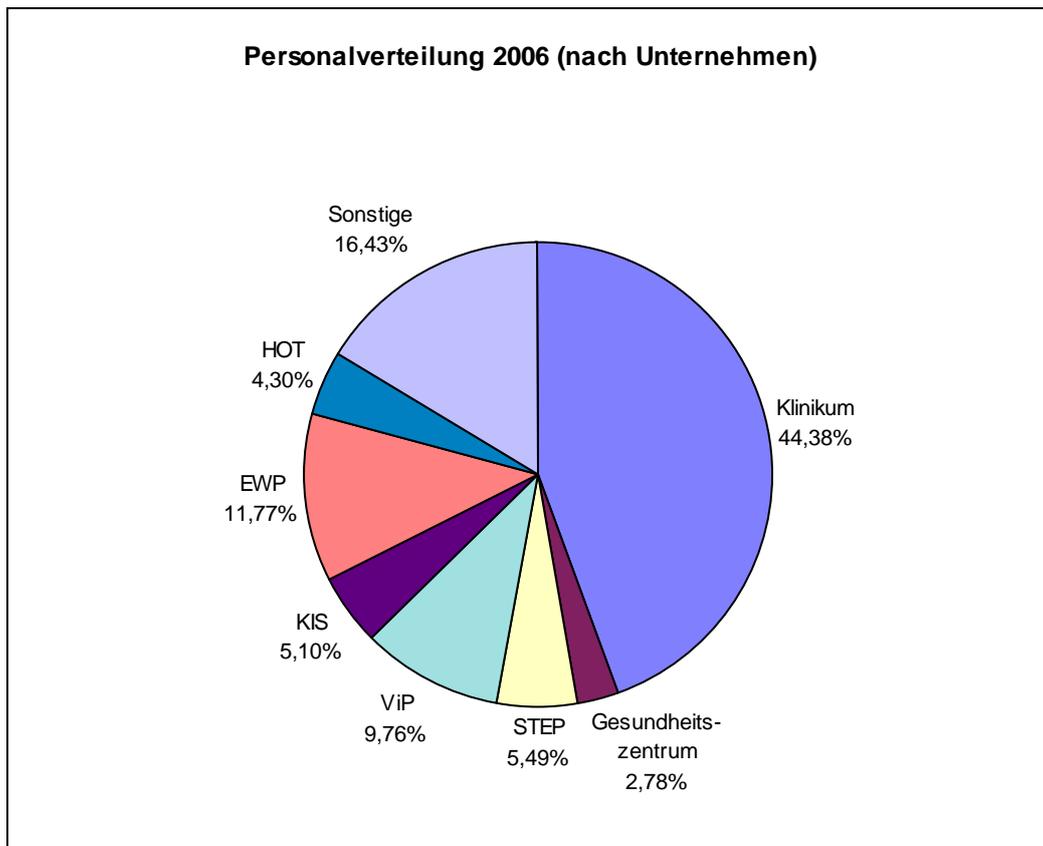
			Personal*		Bilanzvolumen	Summe
			Durchschnitt	Summe	€	
Eigengesellschaften	1	BPP i.L.	1		539.955	1.173.036.163
	2	EGF	2		32.603.042	
	3	HOT	156		1.168.472	
	4	KEvB	1.610		183.900.009	
	5	Kulturhauptstadt 2010	2		503.500	
	6	MFP	14		1.246.316	
	7	PRO POTSDAM	79		805.538.927	
	8	SWP	19		137.123.274	
	9	TGZP	3	1.886	10.412.668	
Beteiligungsgesellschaften	1	BLP	39		1.010.856	637.056.581
	2	BGF.	1		4.262.222	
	3	Bürgerhaus	6		57.134	
	4	ETBF	34		773.979	
	5	EWD	88		1.535.224	
	6	EWP	427		386.582.326	
	7	GZP	101		3.314.634	
	8	GEWOBA WVP	74		2.680.733	
	9	GO:IN	1		10.021.062	
	10	HSW	17		41.418.191	
	11	HBPG	34		223.275	
	12	HWG	1		11.823.430	
	13	Polo mbH	5		338.561	
	14	PGS	48		204.309	
	15	STP	14		1.234.985	
	16	STEP	199		39.230.226	
	17	TNB	1		455.555	
	18	VBB	61		2.609.624	
	19	ViP	354		126.698.530	
	20	ZFF	3		2.234.077	
	21	ZFF FM	2	1.510	347.648	
Eigenbetriebe	1	KIS	185		355.215.456	357.946.948
	2	Seniorenwohnheim	25			
	3	Stadtbeleuchtung	22	232	2.731.492	
SUMME	33			3.628		2.168.039.692

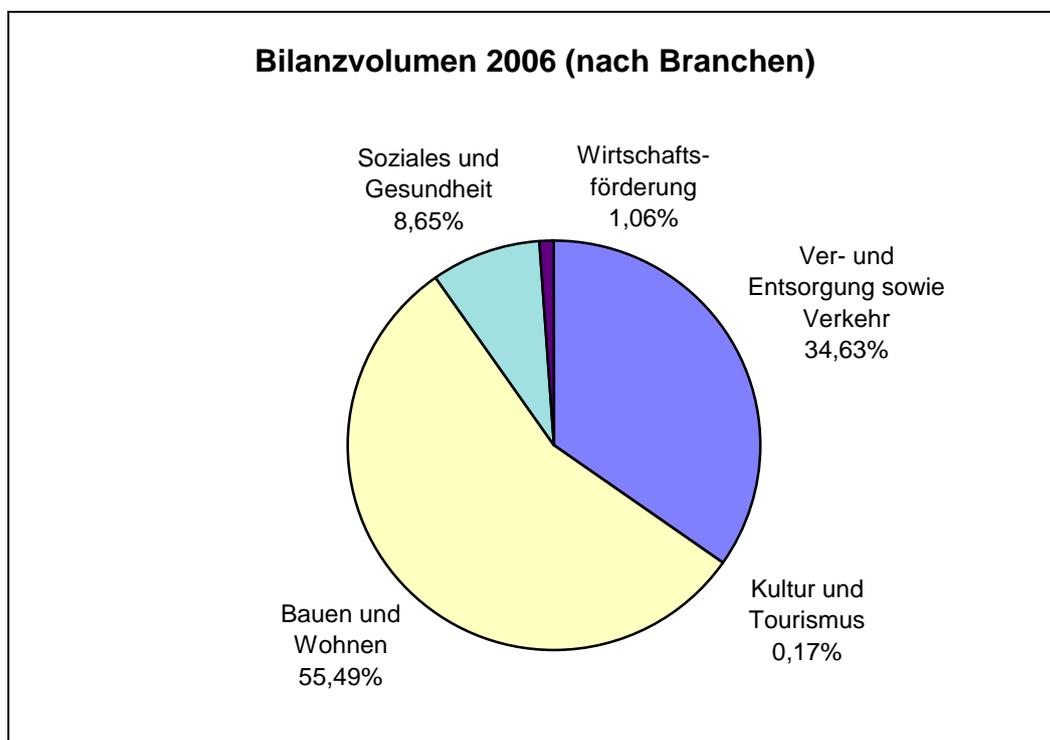
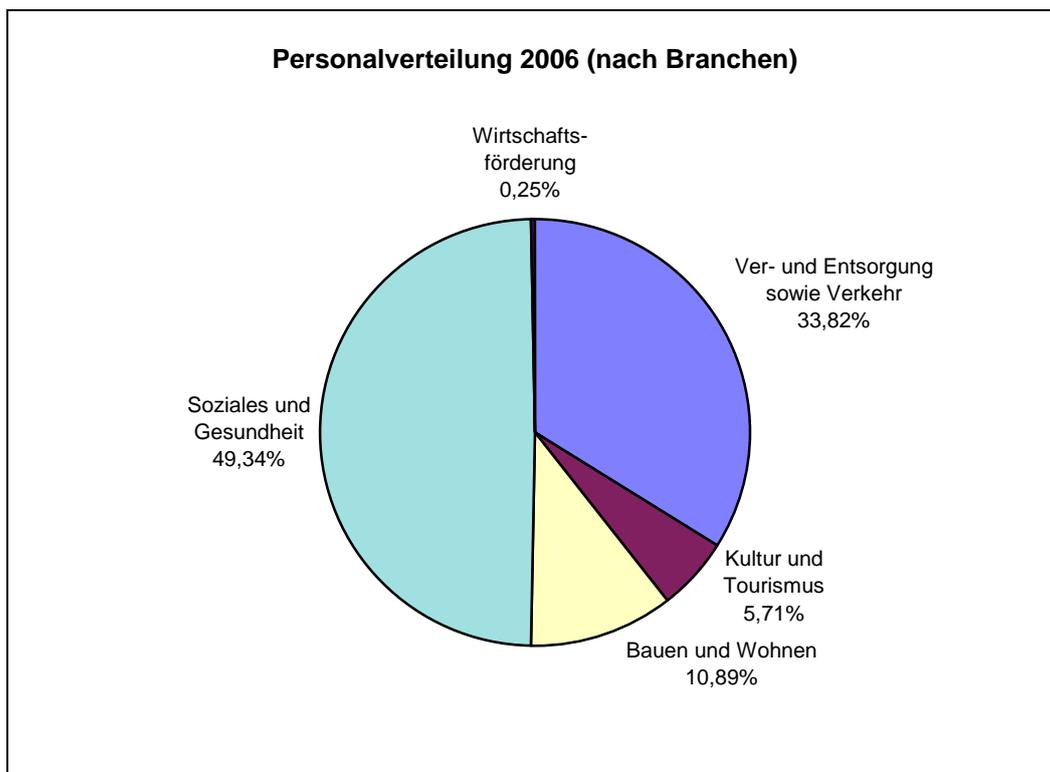
*inklusive Geschäftsführung/Werkleitung

Aufteilung nach Branchen

			Personal*		Bilanzvolumen	Summe
			Durchschnitt	Summe	€	
Ver- und Entsorgung und Verkehr	1	BLP	39		1.010.856	750.763.173
	2	EWD	88		1.535.224	
	3	EWP	427		386.582.326	
	4	HSW	17		41.418.191	
	5	HWG	1		11.823.430	
	6	Stadtbeleuchtung	22		2.731.492	
	7	STEP	199		39.230.226	
	8	SWP	19		137.123.274	
	9	VBB	61		2.609.624	
	10	ViP	354	1.227	126.698.530	
Bauen und Wohnen	1	BGF	1		4.262.222	1.203.103.460
	2	EGF	2		32.603.042	
	3	KIS	185		355.215.456	
	4	ETBF	34		773.979	
	5	PRO POTSDAM	79		805.538.927	
	6	GEWOBA WVP	74		2.680.733	
	7	POLO mbH	5		338.561	
	8	STP	14		1.234.985	
	9	TNB	1	395	455.555	
Kultur und Tourismus	1	BPP i.L.	1		539.955	3.681.518
	2	Kulturhauptstadt 2010	2		503.500	
	3	HBPB	34		223.275	
	4	HOT	156		1.168.472	
	5	MFP	14	207	1.246.316	
Soziales und Gesundheit	1	Bürgerhaus	6		57.134	187.476.086
	2	GZP	101		3.314.634	
	3	KEvB	1.610		183.900.009	
	4	PGS	48		204.309	
	5	Seniorenwohnheim	25	1.790	0	
Wirtschafts- förderung	1	TGZP	3		10.412.668	23.015.455
	2	ZFF	3		2.234.077	
	3	ZFF FM	2		347.648	
	4	GO:IN	1	9	10.021.062	
SUMME	33			3.628		2.168.039.692

*inklusive Geschäftsführung/Werkleitung





Bäderlandschaft Potsdam GmbH



Adresse	Steinstraße 101 14480 Potsdam
Tel.	(0331) 6 61 98 00
Fax	(0331) 6 61 98 03
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@blp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Andreas Buchholz
Stammkapital	100.000,00 €
Gesellschafter	100 % Stadtwerke Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Bäderlandschaft Potsdam GmbH (BLP) wurde am 10.12.2004 gegründet und ist im Handelsregister unter der Nummer HRB 18310 P des Amtsgerichts Potsdam eingetragen. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP). Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 10.12.2004 gültig.

Zwischen der Stadtwerke Potsdam GmbH und der BLP wurde in 2004 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, wonach die BLP ihren Gewinn an die SWP abführt, bzw. die SWP den Jahresfehlbetrag der BLP ausgleicht. Darüber hinaus wurde zwischen der SWP und BLP in 2005 ein Betriebsführungsvertrag abgeschlossen. Die Bäderlandschaft Potsdam GmbH wird in den Konzernabschluss der Stadtwerke Potsdam GmbH einbezogen.

Im Geschäftsjahr 2006 wurden die im Vorjahr begonnenen Sanierungsarbeiten der Schwimmhallen und Strandbäder planmäßig fortgeführt. Davon war insbesondere der Geschäftsverlauf der von der BLP betriebenen Hallenbäder geprägt. Zum Zwecke der Dachsanierung wurde die Schwimmhalle „Am Brauhausberg“ im Zeitraum Februar bis Mai 2006 geschlossen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Freizeit-, Hallen- und Strandbädern. Im Rahmen dieses Gesellschaftszwecks verwaltet, verpachtet, vermietet und bewirtschaftet die Gesellschaft auch Grundstücke und Gebäude.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Sicherung und Förderung eines breiten Angebotes der Freizeit- und Erholungsbedingungen zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€-	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-
Bilanzsumme	1.010	747	100	
Anlagevermögen	-	-	-	
davon Immaterielle Vermögensgegenstände				
davon Sachanlagen				
davon Finanzanlagen				
Umlaufvermögen	1.010	747		
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	610	655		
davon Guthaben bei Kreditinstituten	401	92	100	
Eigenkapital	100	100	100	
davon Stammkapital	100	100	100	
davon Jahresergebnis	0	0		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit				
- bis zu einem Jahr				
- einem bis fünf Jahre				
- von mehr als fünf Jahren				

GuV-Kennziffern				
Umsatzerlöse	601	522		
Gesamtertrag	2.246	2.030		
Gesamtaufwand	2.246	2.030		
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0		

Sonstige Angaben				
Zuschuss der LHP über SWP	862	875		
Ergebnisabführung SWP (Verlustübernahme)	420	334		
Gewinnabführung an die Landeshauptstadt Potsdam	0	0		
Personalbestand im Durchschnitt	39	38		
Auszubildende im Berichtsjahr	1	3		

Leistungskennziffern				
laufende Einnahmen aus Bäderbetrieb in T€	601	22		
bilanzielle Eigenkapitalquote in %	9,9	13,4		
Betriebsführungsentgelt durch SWP in T€	1.000	1.000		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
B. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.721	38.629	II. Jahresergebnis	-	-
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	560.618	612.661		<u>100.000</u>	<u>100.000</u>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>4.731</u>	<u>3.800</u>			
	610.070	655.090			
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>400.786</u>	<u>91.883</u>	B. Rückstellungen		
	1.010.856	746.973	Sonstige Rückstellungen	<u>455.989</u>	<u>350.907</u>
				455.989	350.907
			C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	206.280	223.804
			2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	168.807	3.605
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>79.780</u>	<u>68.657</u>
			davon aus Steuern: T€ 10 (Vj: 9)	454.867	296.066
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: T€ 55 (Vj: 55)		
Bilanzsumme	<u>1.010.856</u>	<u>746.973</u>	Bilanzsumme	<u>1.010.856</u>	<u>746.973</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	601.191	521.909
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.222.218	1.172.231
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	499.701	501.297
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>203.662</u>	<u>112.048</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	923.235	888.771
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und für Unterstützung	<u>351.686</u>	<u>282.827</u>
davon für Altersversorgung: T€ 75	1.274.921	1.171.598
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	267.711	245.044
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.382	<u>2.211</u>
7. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	-420.204	-333.636
8. Sonstige Steuern	168	0
9. Ertrag aus der Verlustübernahme	420.372	333.636
10. <u>Jahresergebnis</u>	<u><u>-</u></u>	<u><u>-</u></u>

Energie und Wasser Dienstleistungen Potsdam GmbH



Adresse	Erich-Weinert-Straße 100 14478 Potsdam
Tel.	(0331) 6 61 29 00
Fax	(0331) 6 61 19 03
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
E-Mail	info@ewp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Andre Lehmann Herr Jürgen Retzlaff
Stammkapital	100.000,00 €
Gesellschafter	100 % Energie- und Wasser Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Energie und Wasser Dienstleistungen Potsdam GmbH (EWD) wurde am 10.12.2004 gegründet und nahm am 01.01.2005 ihren Geschäftsbetrieb auf. Die Gesellschaft ist im Handelsregister unter der Nummer HRB 18443 P beim Amtsgericht Potsdam eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist gültig in der Fassung vom 10.12.2004.

Zwischen der Gesellschaft und der Energie- und Wasser Potsdam GmbH (EWP) wurde in 2004 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen. Schwerpunktmäßig ist die EWD für die EWP tätig. Darüber hinaus wird sie als Dienstleistungsunternehmen von allen Unternehmen im Stadtwerkeverbund in Anspruch genommen. Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Stadtwerke Potsdam GmbH einbezogen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Instandhaltung und Wartung von Wasser- und Abwasseranlagen, von Energieanlagen und von Anlagen aus dem Umweltbereich, die Erstellung von Hausanschlüssen und sonstigen Anlagen im Wasser-, Abwasser-, Energie und Umweltbereich, Dienstleistungen im Gebäudemanagement und sonstige Dienstleistungen an Grünanlagen und im Baubereich.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie und Wasser zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-		
Bilanzsumme	1.535.224	1.357.407	100.000		
Anlagevermögen	0	0	0		
Umlaufvermögen	1.535.224	1.357.407	-		
davon Vorräte	423.697	1.131.762			
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.015.834	145.554			
davon Guthaben bei Kreditinstituten	95.693	80.091	100.000		
Eigenkapital	100.000	100.000	100.000		
davon Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	100.000		
davon Jahresüberschuss	0	0	-		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	-		
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	6.591.014	4.212.399			
Gesamtertrag	5.897.356	5.358.562			
Gesamtaufwand	5.897.356	5.358.562			
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0			

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0			
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0			
Personalbestand im Durchschnitt	88	88			
davon Auszubildende	0	0			

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. Vorräte			I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000
noch nicht abgerechnete Leistungen	423.697	1.131.762	II. Jahresüberschuss	-	-
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<u>100.000</u>	<u>100.000</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	84.739	105.549			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	931.095	39.038			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0</u>	<u>967</u>			
	1.015.834	145.554			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>95.693</u>	<u>80.091</u>			
	<u>1.535.224</u>	<u>1.357.407</u>			
			B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	0,00	2.590
			2. Sonstige Rückstellungen	<u>1.195.412</u>	<u>1.014.854</u>
				<u>1.195.412</u>	<u>1.017.444</u>
			C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	189.434	104.860
			2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	17.518	10.978
			3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>32.860</u>	<u>124.125</u>
			davon aus Steuern: T€ 30 (Vj: T€ 32)	239.812	239.963
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: T€ 0,00 (Vj: T€ 87)		
Bilanzsumme	<u>1.535.224</u>	<u>1.357.407</u>	Bilanzsumme	<u>1.535.224</u>	<u>1.357.407</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
	1. Umsatzerlöse	6.591.014		4.212.399
2. Bestandsveränderungen	-708.065		1.131.762	
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>14.407</u>	5.897.356	<u>13.863</u>	5.358.024
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	852.215		712.155	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.235.833</u>	2.088.048	<u>935.674</u>	1.647.829
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.814.761		2.784.146	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: T€35	<u>640.692</u>	3.455.453	<u>651.433</u>	3.435.579
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		312.759		271.712
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.400		538
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		42.495		3.442
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		7.810		2.590
10. Gewinnabführung		<u>34.685</u>		<u>852</u>
11. Jahresergebnis		<u> -</u>		<u> -</u>

Energie- und Wasser Potsdam GmbH



Adresse	Steinstraße 101 14480 Potsdam
Tel.	(0331) 6 61 11 11
Fax	(0331) 6 61 11 13
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@swp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Peter Paffhausen Prokuristen: Herr Wilfried Böhme Herr Jürgen Retzlaff Herr Andreas Buchholz
Stammkapital	27.531 T€
Gesellschafter	65 % Stadtwerke Potsdam GmbH (17.895 T€) 35 % E.ON edis AG (9.636 T€)
Beteiligungen	1. WUP Wärmeunion Potsdam GmbH 100 % 2. Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH 100 % 3. local energy GmbH Potsdam 15 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft WUP Wärmeunion Potsdam GmbH wurde am 06.09.1990 als 100 % Tochtergesellschaft der Gemeinnützigen Wohnungs- und Baugesellschaft Potsdam mbH (GEWOBA) gegründet und im Handelsregister unter der Nummer HRB 1352 beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.

1993 hat die GEWOBA ihre Geschäftsanteile auf die Stadt Potsdam übertragen. Der Kaufpreis für die Geschäftsanteile bestand in der Übertragung von bislang im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam stehenden Grundstücken an die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft. 1993 wurde der Name der Gesellschaft in EVP Energieversorgung Potsdam GmbH geändert.

1995 hat die GVP Gasversorgung Potsdam GmbH gemäß § 2 UmwG ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Pflichten auf die EVP im Wege der Verschmelzung durch Aufnahme übertragen. Im Jahr 2000 erfolgte die Einbringung der EVP-Anteile der Landeshauptstadt Potsdam in die neu gegründete Stadtwerke Potsdam GmbH. Im Juli 2002 fusionierte die EVP mit der WBP Wasserbetriebe Potsdam GmbH zur Energie- und Wasser Potsdam GmbH (EWP). Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 10.12.2004 gültig.

Zwischen der EWP, der SWP und der E.ON edis wurde in 2004 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, wonach die EWP ihren Gewinn an die SWP abführt.

Das Geschäftsjahr 2006 war wesentlich geprägt durch die weitere Umsetzung des Energiewirtschaftsgesetzes. Entsprechend den neuen Regelungen wurden die buchhalterisch zu entflechtenden Tätigkeiten in der internen Rechnungslegung separiert. Organisationsstruktur und –abläufe wurden den neuen gesetzlich vorgeschriebenen Entflechtungsregelungen angepasst. Trotz Liberalisierung waren in 2006 Preiserhöhungen aufgrund von Kostensteigerungen bei der Primärenergiebeschaffung unumgänglich. Die EWP hat mit Wirkung zum 01.01.2006 das Trink- und Abwasseranlagen der auf die Landeshauptstadt Potsdam übertragenen neuen Orteile Golm, Groß Glienicke und Amt Fahrland entgeltlich erworben. Damit erfolgt auch in den neuen Ortsteilen die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und die Entsorgung der anfallenden Abwässer durch die EWP.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die EWP ist zu 100 % Gesellschafter der WUP Wärme Union Potsdam Heizungsbau GmbH. Das gezeichnete Kapital beträgt hier 50 T€. Die Geschäftstätigkeit dieser Gesellschaft wurde am 31.05.1999 eingestellt.

Die EWP hat im Jahr 2001 einen Anteil an der local energy GmbH erworben. Das gezeichnete Kapital beträgt 98 TDM. Die local energy GmbH erarbeitet Marktstrategien für kommunale und regionale Stromerzeuger im deregulierten Strommarkt und bündelt die Marketing- und Vertriebsaktivitäten der kommunalen und regionalen Energieversorgungsunternehmen unter der Marke local energy. An der in 2000 gegründeten Gesellschaft sind derzeit 19 regionale EVU beteiligt.

Die Gesellschaft hat mit Wirkung zum 01.01.2005 die Energie und Wasser Dienstleistungen Potsdam GmbH (EWD) als alleiniger Gesellschafter gegründet. Zweck des Tochterunternehmens ist die Übernahme von Wartungs- und Instandhaltungsleistungen für die EWP.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Elektrizität, Gas, Fernwärme, Telekommunikation sowie der Wasserver- und Abwasserentsorgung dienen, sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die mittelbar und unmittelbar diesen Zwecken dienen. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, solche gründen, erwerben oder sich an ihnen beteiligen und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Landeshauptstadt Potsdam oder der Stadtwerke Potsdam GmbH auch eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf ihrer Gesellschaft steht.

Hauptziel der Gesellschaft ist es, als Querverbundunternehmen der Bevölkerung der Landeshauptstadt Potsdam Leistungen auf dem Gebiet der Ver- und Entsorgung umweltgerecht, wirtschaftlich und zuverlässig bereitzustellen. Weiteres wesentliches Ziel der Gesellschaft ist es, die Fernwärmeversorgung zu erhalten und im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten des Querverbundes zu fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie und Wasser zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Michael Söhlke (seit 01.04.2006)	Vorstandsvorsitzender der E.ON edis AG
Herr Dr. Rainer Peters (bis 31.03.2006)	Vorstandsvorsitzender der E.ON edis AG
Herr Bernd Dubberstein	Vorstand der E.ON edis AG
Frau Hannelore Knoblich	Stadtverordnete
Herr Rolf Kutzmutz	Stadtverordneter
Herr Peter Lehmann	Stadtverordneter
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	Stadtverordneter
Herr Peter Schüler	Stadtverordneter
Herr Carsten Stäblein	Mitglied der Geschäftsführung der E.ON Kraftwerke GmbH

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-	2002 - in T€-
Bilanzsumme	386.582	385.032	394.084	394.154	398.976
Anlagevermögen	359.899	356.508	355.218	357.821	366.494
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	1.007	512	222	741	1.399
davon Sachanlagen	358.784	355.888	354.888	357.072	365.087
davon Finanzanlagen	107.598	108	108	8	8
Umlaufvermögen	26.657	28.491	38.827	36.288	32.432
davon Vorräte	182	222	10.932	256	272
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.399	22.244	21.176	29.582	23.041
davon Wertpapiere	1	1	1	1	1
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.075	6.025	6.719	6.450	9.118
Eigenkapital	34.973	34.966	34.840	44.455	41.325
davon Stammkapital	27.531	27.531	27.531	27.531	27.531
davon Kapitalrücklage	7.442	7.435	7.309	7.309	8.909
davon Jahresüberschuss	0	0	0	9.615	0
davon Bilanzgewinn	0	0	0	0	4.885
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	38.004	50.315	53.786	62.062	70.517
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	10.033	13.824	8.737	8.593	8.599
- einem bis fünf Jahre	27.971	33.027	33.719	33.796	33.796
- von mehr als fünf Jahren	0	3.464	11.330	19.673	28.122

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	160.048	142.109	134.677	138.493	129.814
Gesamtertrag	179.779	158.242	151.048	154.711	145.900
Gesamtaufwand	179.779	158.242	151.048	145.096	233.155
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	0	9.615	-87.265

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	427	418	486	477	472
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	2	6	13

Leistungskennziffern					
Absatzmengen					
Strom GWh	505,3	529,3	504,2	499,2	494,6
Gas GWh	551,5	558,5	564,6	580,7	581,1
Fernwärme GWh	492,3	510,3	522,6	532,3	533,8
Wasser Tm ³	8.363,0	7.540,0	7.740,0	8.149,0	7.910,0
Abwasser Tm ³	8.067,0	7.339,0	7.457,0	7.593,0	7.593,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>1.007.211</u> 1.007.211	<u>512.323</u> 512.323	I. Gezeichnetes Kapital	27.531.125	27.531.125
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	7.441.800	7.435.344
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	60.347.730	61.346.254	III. Jahresüberschuss	-	-
2. Technische Anlagen u. Maschinen	282.299.581	277.544.538		<u>34.972.925</u>	<u>34.966.469</u>
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.377.766	6.206.787	B. Sonderposten mit Rücklageanteil	37.100.025	41.653.203
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	<u>9.759.376</u> 358.784.453	<u>10.790.871</u> 355.888.450	C. Investitionszuschüsse und -zulagen		
III. Finanzanlagen			1. Investitionszuschüsse	14.365.683	14.191.660
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	100.000	100.000	2. Investitionszulagen	-	<u>27.299</u>
2. Beteiligungen	<u>7.598</u> 107.598	<u>7.598</u> 107.598	D. Baukostenzuschüsse	14.365.683	14.218.959
	359.899.262	356.508.371		<u>37.975.410</u>	<u>36.266.424</u>
B. Umlaufvermögen			E. Rückstellungen		
I. Vorräte			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.120.996	2.066.701
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>182.299</u> 182.299	<u>221.667</u> 221.667	2. Steuerrückstellungen	1.609.068	2.840.583
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Sonstige Rückstellungen	<u>62.357.741</u> 66.087.805	<u>54.618.790</u> 59.466.074
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.872.923	18.161.369	F. Verbindlichkeiten		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	696.772	565.437	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	38.004.272	50.315.391
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.018.818	1.880.587	2. Erhaltene Anzahlungen	6.173.257	4.908.679
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.810.747</u> 19.399.260	<u>1.636.881</u> 22.244.274	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.912.180	16.400.630
III. Wertpapiere	1	1	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.192.352	7.440.852
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks	<u>7.075.297</u> 26.656.857	<u>6.025.101</u> 28.491.043	5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.469.198	3.911.762
C. Rechnungsabgrenzungsposten	26.207	32.373	6. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: T€ 1.151 (31.12.2005 T€ 1.508) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: T€ - (31.12.2005 T€ 464)	<u>34.738.387</u> 104.489.646	<u>31.432.393</u> 114.409.707
			G. Rechnungsabgrenzungsposten	91.590.832	84.050.951
Bilanzsumme	<u>386.582.326</u>	<u>385.031.787</u>	Bilanzsumme	<u>386.582.326</u>	<u>385.031.787</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
	1. Umsatzerlöse	160.048.472		142.109.100
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.044.872		958.673	
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>18.686.103</u>	179.779.447	<u>15.005.210</u>	158.072.983
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	73.917.844		56.584.096	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>17.369.389</u>	91.287.233	<u>17.344.358</u>	73.928.454
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	16.994.989		16.081.093	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: T€ 368 (2005: T€ 283)	3.798.890		3.516.777	
		20.793.879		19.597.870
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		27.984.321		27.474.824
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		25.378.174		20.815.125
8. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen: T€ 35 (2005: T€ 1)		34.685		852
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		655.348		167.903
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: T€ 20 (2005: T€ 79)		<u>3.997.587</u>		<u>4.463.903</u>
11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		11.028.286		11.961.562
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		3.395.773		3.684.459
13. Sonstige Steuern		219.782		219.845
14. Ausgleichszahlungen an Mitgesellschafter		1.878.976		2.131.834
15. Gewinnabführung		<u>5.533.755</u>		<u>5.925.424</u>
16. <u>Jahresergebnis</u>		<u>-</u>		<u>-</u>

Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH

Adresse	Stephensonstr. 4 14482 Potsdam
Tel.	(0331) 74 35 10
Fax	(0331) 7 43 51 33
Internet	
eMail	mail@stgb-brandenburg.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Karl-Ludwig Böttcher
Stammkapital	3.656.100 €
Gesellschafter	Landeshauptstadt Potsdam (65.200 €) Stadt Brandenburg an der Havel Landkreis Dahme-Spreewald Landkreis Havelland Landkreis Oberhavel Landkreis Ostprignitz-Ruppin Landkreis Potsdam-Mittelmark Landkreis Prignitz Landkreis Teltow-Fläming Weitere 83 Gemeinden
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft kommunaler MEVAG-Aktionäre mbH wurde am 01.04.1996 im Wege einer Bargründung errichtet. Die Gesellschaft wurde am 30.04.1997 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam unter der HRB-Nr. 10223 eingetragen. Seit dem 25.08.2004 firmiert die Gesellschaft als Gesellschaft kommunaler E.DIS-Aktionäre mbH.

Die Geschäfte der Gesellschaft werden durch den Städte- und Gemeindeverbund Brandenburg über einen Geschäftsbesorgungsvertrag wahrgenommen. Die Gesellschaft verfügt über kein Personal.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das Stammkapital beträgt aktuell 3.656.100 €. Die Landeshauptstadt Potsdam hat als Rechtsnachfolgerin der Gemeinden Fahrland, Neu-Fahrland, Groß Glienicke, Marquard, Satzkorn und Uetz-Paaren des ehemaligen Amtes Fahrland eine Stammeinlage zum Nennwert i.H.v. 65.200 € übernommen und zu diesem Zweck 72.069,20 Stück ihrer Aktien an der E.DIS AG in die Gesellschaft eingebracht.

Neben der Landeshauptstadt Potsdam und der Stadt Brandenburg an der Havel sind die Landkreise Dahme-Spreewald, Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz und Teltow-Fläming mit 83 Gemeinden als Gesellschafter der Gesellschaft zugelassen.

Die Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH hält per 31.12.2006 Stückaktien der E.ON edis AG, welche einem Anteil von 6,43 % am Grundkapital der E.ON edis AG entsprechen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung der kommunal- und gesellschaftsrechtlich zulässigen Interessenvertretung insbesondere der Rechte und Pflichten der kommunalen Aktionäre in der E.ON edis AG. Die Gesellschaft unterstützt ihre Gesellschafterinnen insbesondere bei deren Aufgaben zur Daseinsvorsorge im Rahmen der Darbietung einer sicheren und preiswerten Energieversorgung. Sie hat darauf hinzuwirken, dass die von ihr gehaltenen Aktien und die sich daraus ergebenden Stimmrechte in der Hauptversammlung der E.ON edis AG bestmöglich vertreten und im Rahmen wirtschaftlich sinnvoller und vertretbarer Geschäftsführung weitere Aktien der E.ON edis AG erworben

werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind :

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtszeitraum an:

Herr Bigalke	Vorsitzender, Stadt Falkensee, Bürgermeister
Herr Rockel	1. Stellvertreter, Amt Niemegk, Amtsdirektor
Herr Beckmann	2. Stellvertreter, Amt Friesack, Amtsdirektor
Herr Ling	Gemeinde Nuthetal
Frau Sachleben	Gemeinde Blankenfelde/Mahlow
Herr Scheidemann	Stadt Wittstock/Dosse, Bürgermeister
Herr Großmann	Amt Brück, Amtsdirektor

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Havelländische Stadtwerke GmbH



Adresse	Mielestraße 2 14542 Werder/Havel										
Tel.	(03327) 78 60										
Fax	(03327) 78 61 86										
Internet	www.hswgmbh.de										
eMail	erdgas@hswgmbh.de										
Geschäftsführung	Geschäftsführerin: Frau Monika Weihrauch										
Stammkapital	2.400.000,00 €										
Gesellschafter	<table> <tr> <td>EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH</td> <td>39,9675 %</td> </tr> <tr> <td>VNG-Erdgascommerz GmbH</td> <td>29,4425 %</td> </tr> <tr> <td>VNG-Direkt GmbH</td> <td>21,4750 %</td> </tr> <tr> <td>6 Städte und Gemeinden</td> <td>9,1150 %</td> </tr> <tr> <td>(darunter Landeshauptstadt Potsdam</td> <td>0,1500 %)</td> </tr> </table>	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH	39,9675 %	VNG-Erdgascommerz GmbH	29,4425 %	VNG-Direkt GmbH	21,4750 %	6 Städte und Gemeinden	9,1150 %	(darunter Landeshauptstadt Potsdam	0,1500 %)
EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH	39,9675 %										
VNG-Erdgascommerz GmbH	29,4425 %										
VNG-Direkt GmbH	21,4750 %										
6 Städte und Gemeinden	9,1150 %										
(darunter Landeshauptstadt Potsdam	0,1500 %)										
Beteiligungen	keine										

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde 1991 unter der Bezeichnung „Stadtwerke Werder (H.) GmbH“ von ursprünglich 42 Gemeinden und Städte des Havellandes errichtet. Die Havelländische Stadtwerke GmbH (HSW) ist beim Kreisgericht Potsdam-Stadt unter der Handelsregister-Nr. B 2947 am 28.4.1992 eingetragen worden. Das Stammkapital beträgt 2,4 Mio. €.

Das Geschäftsjahr 2006 wurde geprägt durch die hohen Anforderungen aus dem Zweiten Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts vom 13.07.2005 und den Durchführungsverordnungen. Demnach werden Gastransport und Gasverkauf künftig von verschiedenen Unternehmen durchgeführt. Im Rahmen der neuen gesetzlichen Bestimmungen wurde die rechtliche Ausgliederung des Netzbetriebes beschlossen. Ab 01.01.2007 ist das Gasnetz an die NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg GmbH verpachtet worden. Mit der Verpachtung geht die Betriebsführung und der Betrieb des Gasnetzes rechtlich auf die NBB über.

Die Landeshauptstadt Potsdam hat mit Wirkung zum 01.01.2007 ihre Anteile an der Havelländische Stadtwerke GmbH an die EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH veräußert. Damit ist sie nicht mehr Gesellschafterin der HSW.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft beträgt 2.400 T€. In Umsetzung der Gemeindegebietsreform hat sich die Anzahl der kommunalen Gesellschafter von neun auf acht reduziert. Die Landeshauptstadt Potsdam hielt im Berichtsjahr einen Geschäftsanteil mit einem Nennwert i.H.v. 3.600 €, entsprechend 0,15 % des Stammkapitals an der HSW.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Versorgung der Städte und Gemeinden des Havellandes mit Gas sowie der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Geschäftsführung sowie Betriebsführung bei Gesellschaften, welche ebenfalls überwiegend in vorgenannten Bereichen tätig sind. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen wie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Energie zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Wolfgang Eschment	Vorsitzender, VNG-Erdgascommerz GmbH
Herr Ulf Altmann	Stellv. Vorsitzender, EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Ulf Altmann	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Dr. Rolf Ermann	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Ulrich Floß	EMB Erdgas Mark Brandenburg GmbH
Herr Oliver Hill	VNG-Erdgascommerz GmbH
Herr Dr. Bernhard Steinmetz (bis 30.06.2006)	DekaBank, Frankfurt/Main
Frau Peggy Tettenborn	VNG-Direkt GmbH
Herr Thomas Wardin	Stadt Beelitz, Bürgermeister

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	41.418.191	44.379.953	44.638.994	45.608.559	55.092.244
Anlagevermögen	32.510.489	35.001.115	38.380.279	40.593.748	42.458.075
davon immaterielle Vermögensgegenstände	29.917	15.885	8.390	11.448	23.978
davon Sachanlagen	32.465.572	34.985.230	38.371.889	40.582.300	42.434.097
Umlaufvermögen	8.811.519	9.289.553	6.187.744	5.010.119	12.632.492
davon Vorräte	12.737	14.916	169.112	172.422	7.373.663
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.149.630	6.186.364	4.552.839	4.423.509	4.146.979
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.649.152	3.088.273	1.465.793	414.188	1.111.850
Eigenkapital	13.088.117	13.966.324	13.389.311	12.716.879	11.127.239
davon Gezeichnetes Kapital	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.045.167
davon Kapitalrücklage	270.753	270.753	270.753	270.753	625.586
davon Gewinnvortrag	9.046.126	9.046.126	9.046.126	7.956.485	7.233.335
davon Jahresüberschuss	1.371.238	2.249.445	1.672.432	2.089.641	1.223.150
Verbindlichkeiten gegenüber Kredit- instituten	10.742.242	11.757.039	13.303.052	15.890.000	18.951.000
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	3.014.797	3.937.741	3.592.177	3.283.000	3.161.000
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren	1.416.043	1.523.195	1.308.907	2.833.000	4.586.000

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	36.508.869	1.624.411	27.348.685	28.897.994	26.236.385
Gesamtertrag	36.775.748	31.881.668	27.581.883	29.493.306	26.516.592
Gesamtaufwand	35.404.510	29.632.222	25.909.451	27.403.665	25.293.442
Jahresüberschuss	1.371.238	2.249.445	1.672.432	2.089.641	1.223.150

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Pots- dam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshaupt- stadt Potsdam	0	3.018	2.244	562	0
Personalbestand im Durchschnitt	17	16	21	23	28
Auszubildende im Berichtsjahr	2	1	3	0	0

Leistungskennziffern					
Kundenanzahl	15.600	15.909	15.600	15.275	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Software	29.917,12	15.885,00	I. Gezeichnetes Kapital	2.400.000,00	2.400.000,00
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	270.753,18	270.753,18
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	260.766,53	302.892,53	III. Gewinnvortrag	9.046.126,24	9.046.126,24
2. Technische Anlagen und Maschinen	31.739.829,07	34.331.619,75	VI. Jahresüberschuss	<u>1.371.237,89</u>	<u>2.249.444,68</u>
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	330.067,00	280.093,00		13.088.117,31	13.966.324,10
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>134.909,43</u>	<u>70.624,50</u>			
	32.465.572,03	34.985.229,78			
III. Finanzanlagen					
Anzahlungen auf Beteiligungen	<u>15.000,00</u>	<u>0,00</u>			
	<u>32.510.489,15</u>	<u>35.001.114,78</u>			
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
			1. Sonderposten für Baukostenzuschüsse	9.856.720,32	10.668.945,26
			2. Sonderposten für Investitionszuschüsse	<u>1.714.420,88</u>	<u>1.572.901,00</u>
				11.571.141,20	12.241.846,26
			C. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	10.748,00	11.038,00
			2. Steuerrückstellungen	602.937,82	871.965,08
			3. Sonstige Rückstellungen	<u>607.769,82</u>	<u>688.711,10</u>
				1.221.455,78	1.571.714,18
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.742.241,86	11.757.039,32
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,88	310,20	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2. Gasvorräte	<u>12.736,04</u>	<u>14.606,17</u>	€ 3.014.797,46 (Vj. € 3.592.177,10)		
	12.736,92	14.916,37	2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	43.640,07	3.706,90
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.817.482,11	6.170.301,22	€ 11.925,74 (Vj. € 36.020,00)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	1.287,02	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	241.165,12	131.710,21
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>332.147,52</u>	<u>14.775,44</u>	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
	5.149.629,63	6.186.363,68	€ 210.410,80 (Vj. € 2.966.883,98)		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>3.649.152,40</u>	<u>3.088.272,90</u>	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.336.464,60	3.853.227,86
	8.811.518,95	9.289.552,95	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			€ 3.336.464,60 (Vj. € 18.617,59)		
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.173.964,90</u>	<u>854.383,79</u>
			davon aus Steuern € 635.849,92 (Vj. € 788.505,98)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
			€ 0,00 (Vj. € 21.703,98)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			€ 1.129.791,07 (Vj. € 810.209,96)	15.537.476,55	16.600.068,08

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	36.508.869,24	31.624.411,20
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	333,63
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>230.673,69</u> 36.739.542,93	<u>212.228,31</u> 31.836.973,14
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.238.746,77	21.624.897,62
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>537.643,55</u>	<u>646.231,62</u>
	<u>28.776.390,32</u>	<u>22.271.129,24</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	785.771,83	753.355,35
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>146.356,67</u>	<u>150.009,84</u>
	<u>932.128,50</u>	<u>903.365,19</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.709.623,35	2.872.824,52
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.967.633,56	2.652.188,41
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.204,49	44.694,85
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>670.423,92</u>	<u>800.194,99</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.719.547,77	2.381.965,64
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	347.599,23	131.589,31
12. Sonstige Steuern	<u>710,65</u>	<u>931,65</u>
13. Jahresergebnis	<u>1.371.237,89</u>	<u>2.249.444,68</u>

HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH

Adresse	Schlaatzweg 1 A 14473 Potsdam
Tel.	(0331) 2 77 50
Fax	(0331) 2 77 51 06
Internet	/
eMail	fuerneisen@hwg-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Detlef Höfer (bis 31.12.2006) Herr Wolfram Schill (ab 01.01.2007)
Stammkapital	255.645,94 €
Gesellschafter	17,54 % Landeshauptstadt Potsdam, u.a.
Beteiligungen	HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG 100 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde 1993 durch notariellen Gesellschaftsvertrag als Firma HWG Havelländische Wasser GmbH mit einem Stammkapital von 100 TDM von der Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH (PWA) i.L. gegründet und ist in das Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der Register-Nr. HRB 6874 eingetragen worden. Seit 1994 firmiert die Gesellschaft als HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH. Die Änderung wurde am 15.07.1994 in das Handelsregister eingetragen.

Der Sitz der Gesellschaft ist Potsdam. Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 23.01.1995 gültig.

Im Jahr 2006 beschränkte sich die tatsächliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft auf das Halten der Beteiligung an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG und auf die Vermietung von Geländeflächen, einer Lagerhalle sowie von Büro-, Labor- und Werkstatträumen an die HWG Havelländische Wasser GmbH & Co KG sowie die Osthavelländische Trinkwasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH sowie auf die Vermietung von Räumen in Neuruppin an verschiedene Unternehmen. Daneben bewirtschaftet die Gesellschaft ein Objekt auf der Insel Hiddensee.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Im Berichtsjahr waren folgende Gesellschafter beteiligt:

Gesellschafter	Stammeinlage (€)	Geschäftsanteile (%)
WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co KG	74.086,18	28,98
Landeshauptstadt Potsdam	44.840,30	17,54
Stadt Brandenburg a.d. Havel	34.103,17	13,34
Märkischer Wasser- und Abwasserzweckverband MAWV	16.054,57	6,28
Stadt Hennigsdorf	13.089,07	5,12
Zweckverband Rathenow	11.401,81	4,46
Zweckverband "Der Teltow"	8.743,09	3,42
Stadt Luckenwalde	8.231,30	3,22
Stadtwerke Neuruppin GmbH	7.873,89	3,08
Stadt Oranienburg	7.567,12	2,96
Zweckverband Havelland	7.209,22	2,82
Wasserver- und Abwasserentsorgungszweckverband, Region	6.391,15	2,50

Ludwigsfelde (WARL)		
Verband Jüterbog-Fläming	5.470,82	2,14
Zweckverband Werder-Havelland	5.317,44	2,08
Zweckverband Pritzwalk	5.266,31	2,06
	255.645,94	100,00

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung; die Führung der Geschäfte von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung; die fachliche Beratung von Unternehmen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung sowie alle Werk- und Dienstleistungen für solche Unternehmen.

Gegenstand der Gesellschaft ist insbesondere der Betrieb von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung für Dritte aufgrund von Betreiberverträgen oder Dienstleistungsverträgen. Die öffentlich-rechtlichen Vorschriften, insbesondere die wasserrechtlichen und abwasserrechtlichen Bestimmungen sind zu beachten.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle den Gesellschaftszweck fördernde Geschäfte zu tätigen sowie alle Geschäfte, die damit mittelbar oder unmittelbar im Zusammenhang stehen, insbesondere Rechte und andere Gegenstände zu erwerben, zu nutzen, zu übertragen und zu veräußern sowie Grundeigentum und Rechte an Grundstücken zu erwerben, zu veräußern und daran Grundpfandrechte zu bestellen, Grundstücke, Räume oder andere Gegenstände oder Rechte zu pachten, zu verpachten, zu mieten, zu vermieten bzw. Leasingverträge abzuschließen. Sie ist berechtigt, Handelsvertretungen zu übernehmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Niederlassungen und Tochterunternehmen zu gründen, andere Unternehmen zu erwerben oder zu pachten oder sich an anderen Unternehmen, insbesondere als Kommanditisten an der Firma HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG zu beteiligen sowie Interessengemeinschaftsverträge oder Zusammenarbeitsverträge abzuschließen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Wasserver- und Abwasserentsorgung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind :

- die Gesellschafterversammlung,
- der Verwaltungsrat,
- der Beirat,
- die Geschäftsführung.

Dem Verwaltungsrat gehörten im Berichtszeitraum an:

Herr Winand Jansen	Vorsitzender, Bürgermeister der Gemeinde Nuthetal
Herr Lutz Scheidemann	Stellvertretender Vorsitzender, Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Wittstock
Herr Hans Reiner Aethner	Verbandsvorsteher des Zweckverbandes WARL
Herr Dipl.-Ing. Günter Fredrich	Geschäftsführer der Osthavelländischen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH
Herr Steffen Scheller	Kämmerer der Stadt Brandenburg
Herr Peter Kiep	Bürgermeister der Stadt Belzig

Aufgabe des Verwaltungsrates ist es die Geschäftsführung zu überprüfen und zu überwachen sowie die Geschäftsführung und die Gesellschaft in Angelegenheiten der Gesellschaft zu beraten. Nach § 9 Abs. 9 des Gesellschaftsvertrages ist der Verwaltungsrat kein Aufsichtsrat im aktienrechtlichen Sinne.

Ein Beirat wurde bisher nicht gebildet.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-	2002 - in T€-
Bilanzsumme	11.823.430	12.209	12.345	14.211	13.416
Anlagevermögen	11.531.289	11.549	11.818	11.878	11.425
davon Sachanlagen	5.618.612	5.294	5.331	4.917	4.486
davon Finanzanlagen	5.912.677	6.255	6.487	6.961	6.939
Umlaufvermögen	273.182	645	508	2.317	1.989
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	223.516	212	111	1.272	346
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	49.666	433	397	1.045	1.643
Eigenkapital	11.318.263	11.616	11.840	13.287	13.179
davon Gezeichnetes Kapital	255.646	256	256	256	256
davon Kapitalrücklage	11.426.409	11.046	11.046	11.046	11.046
davon Gewinnvortrag	314.253	538	985	1.877	1.752
davon Jahresüberschuss (-fehlbetrag)	-678.045	-224	-447	108	125
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	518.687	476	527	528	667
Gesamtertrag	831.008	564	605	1.188	966
Gesamtaufwand	1.509.053	789	1.106	1.080	841
Jahresgewinn/-verlust (-)	-678.045	-225	-447	108	125

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	138	0	0
Personalbestand im Durchschnitt (ohne Geschäftsführer)	1	1	0	0	1
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Auslastungsgrad der vermietbaren Grundstücke in %					
Potsdam, Am Schlaatzweg 1 A	90,0	100,0	100,0		
Nauen, Herfeldstr.	6,7	99,4	99,4		
Neuruppin, Alte Ruppiner Allee 75	100,0	26,7	44,7		
Staaken, Am Industriegelände	14,5	10,3	10,3		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	255.645,94	255.645,94
1. Grundstücke und Bauten	5.548.855,77	5.207.969,00	II. Kapitalrücklage	11.426.408,91	11.045.731,71
2. Technische Anlagen	6.448,43	10.411,00	III. Gewinnvortrag	314.253,27	538.012,63
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	63.307,55	65.348,00	IV. Jahresfehlbetrag	<u>-678.045,46</u>	<u>-223.759,36</u>
4. Anlagen im Bau	0,00	10.130,00		11.318.262,66	11.615.630,92
	<u>5.618.611,75</u>	<u>5.293.858,00</u>			
II. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>5.912.677,00</u>	<u>6.255.000,00</u>	1. Steuerrückstellungen	0,00	97.387,05
	<u>11.531.288,75</u>	<u>11.548.858,00</u>	2. Sonstige Rückstellungen	<u>14.034,00</u>	<u>23.264,00</u>
				14.034,00	120.651,05
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	156.640,14	145.145,91
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.552,11	25.727,37	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.493,70	0,00	156.640,14 € (Vj. 145 T€)		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>210.470,68</u>	<u>186.373,84</u>	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	330.511,60	321.812,22
	223.516,49	212.101,21	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			330.511,60 € (Vj. 322 T€)		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>49.665,65</u>	<u>433.367,05</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	3.981,38	5.873,67
	273.182,14	<u>645.468,26</u>	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			3.981,38 € (Vj. 6 T€)		
			davon aus Steuern		
			0,00 € (Vj. 3 T€)		
				<u>491.133,12</u>	<u>472.831,80</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	18.958,89	14.787,51	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme	<u>11.823.429,78</u>	<u>12.209.113,77</u>	Bilanzsumme	<u>11.823.429,78</u>	<u>12.209.113,77</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
1. Umsatzerlöse		518.686,63		477.570,44
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>124.824,65</u>		<u>82.930,62</u>
		643.511,28		560.501,06
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-97.681,75		-89.087,36	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-328.629,33</u>	-426.311,08	<u>-281.146,01</u>	-370.233,37
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-159.738,25		-112.121,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>-185.591,54</u>		<u>-64.749,80</u>
		-128.129,59		13.396,89
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.800,63		3.575,31	
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.537,59		-4.616,50	
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	<u>-723.000,20</u>	<u>-724.737,16</u>	<u>-231.840,96</u>	<u>-232.882,15</u>
9. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		-852.866,75		-219.485,26
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		184.695,66		0,00
11. Sonstige Steuern		<u>-9.874,37</u>		<u>-4274,10</u>
12. <u>Jahresergebnis</u>		<u>-678.045,46</u>		<u>-223.759,36</u>

Stadtentsorgung Potsdam GmbH



Adresse	Drewitzer Straße 47 14478 Potsdam
Tel.	(0331) 6 61 70 14
Fax	(0331) 6 61 70 99
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@swp-de
Geschäftsführung	Geschäftsführung: Herr Enrico Munder Herr Dirk Matthies (bis 31.12.2006) Herr Klickermann (ab 01.01.2007)
Stammkapital	1.790.000,00 €
Gesellschafter	51 % Stadtwerke Potsdam GmbH 49 % REMONDIS Kommunale Dienste Ost GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP) wurde 1991 durch einen notariell beurkundeten Gesellschaftsvertrag errichtet und ist unter der Nr. HRB 1895 im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen worden. Die Landeshauptstadt Potsdam als frühere Gesellschafterin hat ihren Geschäftsanteil im Jahr 1997 an die Gewerbezentren Potsdam GmbH abgetreten. Im Jahr 2000 erfolgte die Umfirmierung der Gewerbezentren Potsdam GmbH in die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP). Der Gesellschaftsvertrag gilt in der Fassung vom 29.06.2005.

Die Gesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der Stadtwerke Potsdam GmbH und wird in deren Konzernabschluss einbezogen. Darüber hinaus besteht seit 2005 ein Ergebnisabführungsvertrag mit der SWP.

Zu den wesentlichen Tätigkeitsbereichen der STEP im Geschäftsjahr 2006 gehörten die Entsorgung, die Reinigung und der Winterdienst im Stadtgebiet Potsdam, das Einsammeln, Transportieren und Sortieren von Leichtverpackungen sowie die Stoffstromverwertung. Die Gesellschaft berücksichtigt neben wirtschaftlichen auch ökologische Faktoren in ihrer Unternehmenspolitik. So wird eine Deponiegasverwertungsanlage (Blockheizkraftwerk der Deponie Fresdorfer Heide) zur Stromerzeugung genutzt. Darüber hinaus fand im Berichtsjahr der Endausbau des Gasfassungssystems auf der Deponie statt.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die Anteile der STEP werden seit 2005 zu 51 % von der Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) und zu 49 % von der Remondis-Gruppe gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entsorgung von Abfällen, Fäkalien und Wertstoffen, sowie die Straßenreinigung und die Erbringung von Werkstattdienstleistungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, sich an ihnen beteiligen und ihre Geschäfte führen. Sie ist zur Errichtung von Zweigniederlassungen befugt. Die Gesellschaft darf Grundstücke erwerben sowie eigenen und fremden Grundbesitz verwalten und verwerten. Gegen-

stand des Unternehmens ist weiterhin die gewerbsmäßige Vermittlung von Abfällen gemäß § 50 Abs. 1 KrW-/AbfG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Elona Müller	Vorsitzende, Beigeordnete LHP
Herr Ulrich Haake	stellv. Vorsitzender, kaufmännischer Leiter
Herr Erhard Breisch	Niederlassungsleiter
Herr Ralf Jäkel	Technischer Leiter
Herr Harald Kümmel	Stadtverordneter
Frau Birgit Müller	Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung der LHP
Herr Wolfgang Rörig	Prokurist
Herr Burkhard Greiff (bis 31.12.2006)	Geschäftsführer
Herr Horst Heinzel (bis 06.12.2006)	Stadtverordneter
Herr Michael Schröder (seit 06.12.2006)	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€ -	2005 - in T€ -	2004 - in T€ -	2003 - in T€ -	2002 - in T€ -
Bilanzsumme	39.230	41.874	42.971	45.846	44.672
Anlagevermögen	21.620	24.872	25.130	25.091	26.514
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	17	33	52	70	164
davon Sachanlagen	15.103	15.818	14.977	14.977	16.177
davon Finanzanlagen	6.500	9.018	10.101	10.044	10.173
Umlaufvermögen	17.478	16.926	17.760	20.681	18.070
davon Vorräte	131	82	113	101	75
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.015	3.142	2.665	5.518	4.757
davon Wertpapiere	0	0	10.308	0	0
davon Kassenbestand, Bankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15.332	13.703	4.674	15.062	13.239
Eigenkapital	6.048	6.048	7.051	8.947	7.751
davon Gezeichnetes Kapital	1.790	1.790	1.790	1.790	1.789
davon Kapitalrücklage	3.933	3.933	3.933	3.933	3.933
davon Gewinnvortrag	325	325	325	2.029	0
davon Jahresergebnis/-überschuss	0	0	1.003	0	0
davon Bilanzgewinn	0	0	0	1.195	2.029
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	975	1.235	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	260	260			
- einem bis fünf Jahre	715	975			
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	16.559	15.866	15.100	16.190	17.207
Gesamtertrag	17.962	17.408	17.280	17.965	19.201
Gesamtaufwand	17.962	17.408	16.277	16.770	17.173
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	1.003	1.195	2.029
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-	-	-	-	-4.433
Entnahme aus der Kapitalrücklage	-	-	-	-	4.194
Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	-	-	-	-	238
Bilanzgewinn	-				2.029

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	199	201	200	205	219

Leistungskennziffern					
Umsätze nach Geschäftsfeldern in T€					
Reinigung und Winterdienst	3.998	3.627	2.861		
Entsorgung und Recycling	12.007	12.115	12.083		
Sonstige Dienstleistungen	554	125	157		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.380,00	35.233,08	I. Gezeichnetes Kapital	1.790.000,00	1.790.000,00
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	3.933.147,21	3.933.147,21
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10.794.686,48	11.446.140,05	III. Gewinnvortrag	325.131,08	325.131,08
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.108.532,14	1.837.625,69	IV. Jahresergebnis/-überschuss	0,00	0,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.164.003,23	1.146.899,91		<u>6.048.278,29</u>	<u>6.048.278,29</u>
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>35.767,88</u>	<u>1.387.447,32</u>	B. Rückstellungen	0,00	1.138,14
	15.102.989,73	15.818.112,97	1. Steuerrückstellungen	<u>29.138.597,08</u>	<u>31.437.847,47</u>
III. Finanzanlagen			2. Sonstige Rückstellungen	29.138.597,08	31.438.985,61
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>6.500.000,00</u>	<u>9.018.472,15</u>			
	21.620.369,73	24.871.818,20			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	975.000,00	1.235.000,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	131.476,30	81.598,70	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.157.730,88	1.466.500,57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.643.968,90	1.319.279,51
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.005.931,03	1.614.399,30	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	92.750,15
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	608.619,03	596.016,74	5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>266.650,86</u>	<u>273.011,97</u>
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	35.844,47	(davon aus Steuern €237.371,51; Vj. € 74.751,07)	4.043.350,64	4.386.542,20
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>400.760,23</u>	<u>895.363,20</u>	(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit €23.908,61; Vj. €192.663,29)		
	2.015.310,29	3.141.623,71			
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>15.331.515,78</u>	<u>13.702.665,67</u>			
	17.478.302,37	16.925.888,08			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>131.553,91</u>	<u>76.099,82</u>			
Bilanzsumme	<u>39.230.226,01</u>	<u>41.873.806,10</u>	Bilanzsumme	<u>39.230.226,01</u>	<u>42.971.420,62</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	16.559.154,91	15.865.665,96
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>601.420,38</u>	<u>882.716,20</u>
	17.160.575,29	16.748.382,16
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	1.650.093,54	1.498.143,04
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.234.592,74</u>	<u>3.043.128,98</u>
	4.884.686,28	4.541.272,02
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	6.172.583,76	6.653.666,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>1.616.324,92</u>	<u>1.575.649,70</u>
(davon für Altersversorgung: € 230.094,46 (Vj. € 189.191,92))	7.788.908,68	8.229.316,25
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.441.363,03	1.496.070,61
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.081.726,73	2.148.009,06
7. Erträge aus anderen Wertpapieren des Anlagevermögens	262.934,93	359.347,46
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	538.235,67	299.911,20
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	193.845,91	4.676,05
10. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>1.571.215,26</u>	<u>988.296,83</u>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	407.250,98	262.250,51
12. Sonstige Steuern	91.875,14	91.437,17
13. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abge- führter Gewinn	-1.072.089,14	-634.609,15
14. <u>Jahresergebnis</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Stadtwerke Potsdam GmbH



Adresse	Steinstraße 101 14480 Potsdam		
Tel.	(0331) 6 61 91 00		
Fax	(0331) 6 61 91 03		
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de		
eMail	info@swp-potsdam.de		
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Peter Paffhausen Prokura: Herr Holger Neumann Herr Wilfried Böhme		
Stammkapital	500.000,00 €		
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam		
Beteiligungen	1.	Bäderlandschaft Potsdam GmbH	100 %
	2.	ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH	100 %
	3.	Energie und Wasser Potsdam GmbH	65 %
	4.	Stadtentsorgung Potsdam GmbH	51 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Im Oktober 2000 wurden die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) gegründet und im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB 8077 eingetragen. Daraufhin wurden die städtischen Anteile des Verkehrsunternehmens sowie der Ver- und Entsorgungsunternehmen an die SWP übertragen. Dazu gehörten die Energieversorgung Potsdam GmbH (EVP), die Wasserbetrieb Potsdam GmbH (WBP), die Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP) sowie die Verkehrsbetriebe Potsdam GmbH (ViP). In 2002 erfolgte die Verschmelzung der WBP und der EVP zur Energie- und Wasser Potsdam GmbH (EWP) verschmolzen.

Die SWP hat mit sämtlichen ihren Beteiligungsunternehmen Ergebnisabführungsverträge geschlossen. Darüber hinaus bestehen Beherrschungsverträge mit der Bäderlandschaft Potsdam GmbH und der ViP.

Mit der SWP wurde ein wirtschaftlich starker Unternehmensverbund gegründet, der neben den Vorteilen eines steuerlichen Querverbundes auch die Wirtschaftlichkeit der beteiligten Unternehmen durch die Nutzung von Synergieeffekten stärkt.

Die SWP stellt einen Konzernabschluss auf, in dem die beteiligten Unternehmen voll konsolidiert werden.

Die SWP erbringt Dienstleistungen für die beteiligten Unternehmen um betriebswirtschaftliche Synergieeffekte durch Know-how-Transfers, Aufgabenkonzentration und Zusammenarbeit zu erzielen.

Gemeinsam mit den Unternehmen des Verbundes wird die Marke „Stadtwerke Potsdam“ fortentwickelt. So wurde im Berichtsjahr u.a. der Internetauftritt der Stadtwerke und ihrer Unternehmen neu gestaltet.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die SWP hält 100 % des Stammkapitals der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH mit einem Kapitalanteil i.H.v. 26 T€. Die ViP erbringt Leistungen im öffentlichen Personennahverkehr.

An der Energie und Wasser Potsdam GmbH ist die SWP zu 65 % und einem Kapitalanteil von 17.895 T€ beteiligt. Gegenstand der Gesellschaft ist im Wesentlichen die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Elektrizität, Gas und Fernwärme sowie der Wassertechnik- und Abwasserentsorgung dienen.

Die SWP ist zu 51 % an der Stadtentsorgung Potsdam GmbH mit einem Kapitalanteil von 913 T€ beteiligt. Die STEP ist ein Dienstleister für Entsorgung, Reinigung und Abfallbehandlung.

Die SWP ist seit 01.01.2005 mit 100 % Geschäftsanteil und 100 T€ Kapitalanteil an der Bäderlandschaft Potsdam GmbH (BLP) beteiligt. Gegenstand der BLP ist der Betrieb von Freizeit-, Hallen- und Strandbädern

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und das Halten von Beteiligungen an kommunal beteiligten Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam, insbesondere der Ver- und Entsorgungs-, der Verkehrs- sowie der Bäderunternehmen einschließlich deren geschäftsleitende Überwachung.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar gefördert werden kann, insbesondere kann sie hierzu auch selbst eigene betriebliche Anlagen erwerben, errichten und betreiben. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, solche Unternehmen gründen, erwerben oder pachten und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Landeshauptstadt Potsdam eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf der Landeshauptstadt Potsdam steht.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Unternehmensverträge, insbesondere Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge abzuschließen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs, die Versorgung mit Energie und Wasser, die schadlose Abwasserableitung und -behandlung sowie die Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Steeven Bretz (ab 08.05.2006)	Stadtverordneter
Herr Götz Thorsten Friederich (bis 08.05.2006)	Stadtverordneter
Frau Hannelore Knoblich	Stadtverordnete
Herr Andreas Mühlberg	Stadtverordneter
Frau Dr. Karin Schröter	Stadtverordnete
Herr Michael Hormig	Arbeitnehmersvertreter
Herr Detlef Peter	Arbeitnehmersvertreter
Herr Robert Schmidt	Arbeitnehmersvertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-
Bilanzsumme	137.123.274	135.982.588	138.339.507	134.772.589
Anlagevermögen	127.850.427	126.659.159	120.387.578	126.330.810
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	12.679	16.683	136.881	180.312
davon Sachanlagen	8.111.746	7.337.056	1.945.277	1.695.581
davon Finanzanlagen	119.726.002	119.305.420	118.305.420	124.454.917
Umlaufvermögen	9.272.847	9.323.429	17.951.929	8.441.779
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.730.947	8.238.865	13.704.744	5.259.631
davon Guthaben bei Kreditinstituten	541.900	1.084.564	4.247.185	3.182.148
Eigenkapital	115.728.265	115.619.868	117.421.527	123.540.268
davon Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000	500.000
davon Kapitalrücklage	116.550.506	116.950.506	119.040.268	123.040.268
davon Ergebnisvortrag	-	-	-	-
davon Bilanzergebnis/Jahresergebnis	-1.322.241	-1.830.638	-2.118.741	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit				
- bis zu einem Jahr				
- einem bis fünf Jahre				
- von mehr als fünf Jahren				

GuV-Kennziffern				
Sonstige betriebliche Erträge	5.270.091	6.235.707	12.179.040	12.654.644
Gesamtertrag	21.715.018	23.247.087	34.491.375	27.578.417
Gesamtaufwand	21.606.621	25.558.984	36.610.116	25.626.338
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	108.397	-2.311.897	-6.118.741	1.952.079

Sonstige Angaben				
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam zur Finanzierung des ÖPNV	7.200.000	7.200.000	8.500.000	9.606.575
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam zur Finanzierung der Bäder	862.000	875.000	0	-
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	3.000.000
Personalbestand im Durchschnitt	19	18	54	71
und Auszubildende	48	45	50	38

Leistungskennziffern				
Erträge aus Beteiligungen	9.201.730	9.697.406	9.737.512	5.259.642
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	15.774.225	18.283.083	20.446.636	16.090.992

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12.679	16.683	I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	116.550.506	116.950.506
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.995.875	3.905.348	III. Bilanzergebnis	<u>-1.322.241</u>	<u>-1.830.638</u>
2. Technische Anlagen und Maschinen	528.287	585.558		115.728.265	115.619.868
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	447.088	335.031	B. Rückstellungen		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>3.140.496</u>	<u>2.511.119</u>	1. Rückstellungen	490.880	82.700
	8.111.746	7.337.056	2. Sonstige Rückstellungen	<u>7.785.124</u>	<u>8.903.971</u>
				8.276.004	8.986.671
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>119.726.002</u>	<u>119.305.420</u>			
	<u>119.726.002</u>	<u>119.305.420</u>			
	<u>127.850.427</u>	<u>126.659.159</u>			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	938.360	1.084.975
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	696	-	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.449.522	9.274.184
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.233.515	7.984.792	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>731.123</u>	<u>1.016.890</u>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>496.736</u>	<u>254.073</u>	davon aus Steuern:		
	8.730.947	8.238.865	T€ 286 (Vj. T€ 730)		
II. Guthaben bei Kreditinstituten			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
	<u>541.900</u>	<u>1.084.564</u>	T€ - (Vj. T€ 34)		
	<u>9.272.847</u>	<u>9.323.429</u>		<u>13.119.005</u>	<u>11.376.049</u>
Bilanzsumme	<u>137.123.274</u>	<u>135.982.588</u>	Bilanzsumme	<u>137.123.274</u>	<u>135.982.588</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Sonstige betriebliche Erträge	5.270.091	6.235.707
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.036.618	989.014
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: T€ 11 (Vj. T€ 3)	<u>227.737</u>	<u>200.570</u>
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	282.144	203.165
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.011.192	5.783.428
5. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen T€ 9.202 (Vj. T€ 9.256)	9.201.730	9.697.406
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen T€ 20 (Vj. T€ 79)	43.197	113.974
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen T€ 245 (Vj. T€ 66)	<u>249.857</u>	<u>65.655</u>
8. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	8.707.470	8.805.255
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	15.774.225	18.283.083
10. Erträge aus Zuwendungen für Fehlbetragsausgleich	7.200.000	7.200.000
11. Sonstige Steuern	<u>24.848</u>	<u>34.069</u>
12. <u>Jahresfehlbetrag</u>	108.397	-2.311.897
13. Ergebnismvortrag aus dem Vorjahr	-1.830.638	-2.118.741
14. Entnahme aus der Kapitalrücklage	400.000	2.600.000
15. <u>Bilanzergebnis</u>	<u>-1.322.241</u>	<u>-1.830.638</u>

VBB Verkehrsverbund Berlin- Brandenburg GmbH



Adresse	Hardenbergplatz 2 10623 Berlin																																									
Tel.	(030) 25 41 40																																									
Fax	(030) 2 54 14 11																																									
Internet	www.vbbonline.de																																									
eMail	info@vbbonline.de																																									
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Hans-Werner Franz Prokura: Frau Petra-Juliane Wagner Frau Cornelia Christian Herr Andreas Kuck																																									
Stammkapital	324.000,00 €																																									
Gesellschafter	<table> <tr><td>Land Berlin</td><td>108.000 €</td></tr> <tr><td>Land Brandenburg</td><td>108.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Barnim</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Stadt Brandenburg a.d.H.</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Dahme-Spreewald</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Stadt Frankfurt (Oder)</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Stadt Cottbus</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Havelland</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Märkisch-Oderland</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Oberhavel</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Oberspreewald-Lausitz</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Oder-Spree</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landeshauptstadt Potsdam</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Potsdam-Mittelmark</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Prignitz</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Spree-Neiße</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Teltow-Fläming</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Uckermark</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Ostprignitz-Ruppin</td><td>6.000 €</td></tr> <tr><td>Landkreis Elbe-Elster</td><td>6.000 €</td></tr> </table>		Land Berlin	108.000 €	Land Brandenburg	108.000 €	Landkreis Barnim	6.000 €	Stadt Brandenburg a.d.H.	6.000 €	Landkreis Dahme-Spreewald	6.000 €	Stadt Frankfurt (Oder)	6.000 €	Stadt Cottbus	6.000 €	Landkreis Havelland	6.000 €	Landkreis Märkisch-Oderland	6.000 €	Landkreis Oberhavel	6.000 €	Landkreis Oberspreewald-Lausitz	6.000 €	Landkreis Oder-Spree	6.000 €	Landeshauptstadt Potsdam	6.000 €	Landkreis Potsdam-Mittelmark	6.000 €	Landkreis Prignitz	6.000 €	Landkreis Spree-Neiße	6.000 €	Landkreis Teltow-Fläming	6.000 €	Landkreis Uckermark	6.000 €	Landkreis Ostprignitz-Ruppin	6.000 €	Landkreis Elbe-Elster	6.000 €
Land Berlin	108.000 €																																									
Land Brandenburg	108.000 €																																									
Landkreis Barnim	6.000 €																																									
Stadt Brandenburg a.d.H.	6.000 €																																									
Landkreis Dahme-Spreewald	6.000 €																																									
Stadt Frankfurt (Oder)	6.000 €																																									
Stadt Cottbus	6.000 €																																									
Landkreis Havelland	6.000 €																																									
Landkreis Märkisch-Oderland	6.000 €																																									
Landkreis Oberhavel	6.000 €																																									
Landkreis Oberspreewald-Lausitz	6.000 €																																									
Landkreis Oder-Spree	6.000 €																																									
Landeshauptstadt Potsdam	6.000 €																																									
Landkreis Potsdam-Mittelmark	6.000 €																																									
Landkreis Prignitz	6.000 €																																									
Landkreis Spree-Neiße	6.000 €																																									
Landkreis Teltow-Fläming	6.000 €																																									
Landkreis Uckermark	6.000 €																																									
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	6.000 €																																									
Landkreis Elbe-Elster	6.000 €																																									
Beteiligungen	keine																																									

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde mit Abschluss des notariell beurkundeten Gesellschaftsvertrages am 08.12.1994 unter dem Namen Gesellschaft zur Vorbereitung des Verkehrsverbundes Berlin/ Brandenburg mbH (VVG) errichtet. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte unter der Nr. HRB 54603 am 06.03.1995 beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg.

Der bisherige Gesellschaftsvertrag wurde am 30.12.1996 vollständig neu gefasst. Die Firma der Gesellschaft lautet seitdem „VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH“. Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 30. 12.1996, in der zuletzt gültigen Fassung vom 01.12.2005.

Die Geschäftstätigkeit des Verkehrsverbundes wurde im Jahr 2006 vor allem durch die Koordinierung des ÖPNV im Rahmen der Fußball WM 2006 in Deutschland, die Vorbereitung der Tarifierhöhung im Jahr 2007 sowie die Vorbereitungen für die Verkehrserhebung 2007 geprägt. Darüber hinaus waren in 2006 die Inbetriebnahme des Berliner Nord-Süd-Eisenbahntunnels und die Eröffnung des neuen Berliner Hauptbahnhofes wichtige Ereignisse für den VBB.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Vom bisherigen Stammkapital (180 TDM) übernahmen das Land Berlin 90 TDM und die anderen Gesellschafter (Landkreise und kreisfreie Städte des Landes Brandenburg) je 10 TDM.

Mit Beschluss vom 28.06.1996 erhöhten die Gesellschafter das Stammkapital um 20 TDM, wobei der neue Gesellschafter, die Stadt Frankfurt/Oder, sowie der bisherige Gesellschafter, das Land Berlin, jeweils die Hälfte der Kapitalerhöhung übernahmen.

Am 30.09.1996 wurde als weiterer Gesellschafter das Land Brandenburg mit einem zusätzlichen Stammkapitalanteil von 100 TDM aufgenommen.

Mit Neufassung des Gesellschaftsvertrages am 30.12.1996 wurde das Stammkapital um 285 TDM auf 585 TDM erhöht und die Landkreise Prignitz und Uckermark sowie die Stadt Brandenburg an der Havel als neue Gesellschafter aufgenommen.

Das Stammkapital wurde mittels Bareinlage der Gesellschafter zur Glättung ungerader Euro-Beträge einerseits und der beschlossenen Aufnahme des Zweckverbandes ÖPNV Lausitz-Spreewald (ZÖLS) als weiterer Gesellschafter andererseits erhöht. Die Einzahlungen zur Durchführung der Kapitalerhöhung i.H.v. insgesamt 7 T€ wurden im Geschäftsjahr 2002 vollständig geleistet. Gleichzeitig wurde eine Übertragung von Geschäftsanteilen der Landkreise und der Städte Potsdam, Brandenburg an der Havel und Frankfurt/Oder i.H.v. je 1.700 € auf den ZÖLS beschlossen. Die Eintragung dieser Änderungen im Handelsregister wurde im Jahr 2003 vollzogen.

In der Gesellschafterversammlung am 04.11.2004 wurde eine Kapitalerhöhung um € 18.000 auf € 324.000 durch Bareinlagen beschlossen. Die zusätzlichen Stammeinlagen wurden von den Gesellschaftern Land Berlin, Land Brandenburg und Ostprignitz-Ruppin durch die Übernahme einer Stammeinlage i.H.v. jeweils € 6.000 übernommen.

Ebenfalls am 04.11.2004 wurde der Teilung des Geschäftsanteils des ZÖLS i.H.v. € 1.900 (Nennbetrag) in einen Teilgeschäftsanteil von € 900 und einen Teilgeschäftsanteil von € 1.000 sowie der Übertragung von vier Geschäftsanteilen des ZÖLS auf den Landkreis Elbe-Elster i.H.v. insgesamt € 6.000 (Nennbetrag) zugestimmt.

Der Zweckverband ZÖLS hat mit notarieller Urkunde vom 1.12.2005 seine Geschäftsanteile an die Stadt Cottbus, den Landkreis Oberspreewald-Lausitz und den Landkreis Spree-Neiße übertragen. Die Eintragung der Übertragung erfolgte am 10.01.2006 im Handelsregister.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist nach dem neu gefassten Gesellschaftsvertrag die Förderung der nachfrage- und bedarfsgerechten Sicherung und Entwicklung der Leistungsfähigkeit und Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs im Sinne der ÖPNV-Gesetze der Länder Berlin und Brandenburg sowie des Einigungsvertrages und der Grundsatzvereinbarungen der Länder Berlin und Brandenburg vom 30.12.1993. Unbeschadet der öffentlich-rechtlichen Zuständigkeiten der Aufgabenträger nimmt die Gesellschaft als Dienstleister teilweise deren Aufgaben wahr; koordiniert die Aufgaben der einzelnen Aufgabenträger und wirkt bei der Schaffung eines einheitlichen ÖPNV-Angebotes im Verbundgebiet mit. Die Gesellschaft führt die ihr von den Aufgabenträgern übertragenen Aufgaben in engster Abstimmung und Zusammenarbeit mit diesen sowie nach deren Finanzierungsvorhaben und -möglichkeiten durch.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat besteht nach der Neufassung des Gesellschaftsvertrages aus höchstens 26 Mitgliedern. Die Länder Berlin und Brandenburg entsenden jeweils vier Mitglieder, Zweckverbände höchst-

tens die Zahl, die der Zahl der Verbandsmitglieder entspricht, die übrigen Gesellschafter je ein Mitglied. Im Berichtszeitraum bestand der Aufsichtsrat aus folgenden Mitgliedern:

Herr Reinhold Dellmann	Vorsitzender, Minister, Land Brandenburg
Frau Maria Krautzberger	1. Stellv. Vorsitzende, Staatssekretärin, Land Berlin
Herr Peer Giesecke	2. Stellv. Vorsitzender, Landrat, Landkreis Teltow-Fläming
Herr Carsten Bockhardt	1. Beigeordneter, Landkreis Barnim
Herr Burkhard Exner	Bürgermeister, Landeshauptstadt Potsdam
Herr Titus Faustmann (ab 01.01.2006)	Beigeordneter, Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Herr Günter Friedrich (ab 05.01.2006)	Beigeordneter, Landkreis Spree-Neiße
Herr Christian Gilde	Landrat, Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Herr Ulrich Hoffmann	Ministerialdirigent, Land Brandenburg
Herr Lothar Koch (ab 06.12.2006)	Landrat, Landkreis Potsdam-Mittelmark
Herr Joachim Künzel	Senatsrat, Land Berlin
Herr Holger Lossin	1. Beigeordneter Landkreis Prignitz
Herr Hans-Werner Michael	Ministerialrat, Land Brandenburg
Herr Georg Müller	Senatsverwaltung Berlin
Herr Martin Patzelt	Oberbürgermeister, Stadt Frankfurt/Oder
Herr Klaus Richter	Landrat, Landkreis Elbe-Elster
Herr Gerhard Ringmann	Ministerialdirigent, Land Brandenburg
Herr Steffen Scheller	Bürgermeister, Stadt Brandenburg a.d.H.
Gernot Schmidt (ab 14.02.2006)	Landrat, Landkreis Märkisch-Oderland
Herr Klemens Schmitz	Landrat, Landkreis Uckermark
Herr Dr. Burkhard Schröder	Landrat, Landkreis Havelland
Herr Karl-Heinz Schröter	Landrat, Landkreis Oberhavel
Herr Günter Schulz	Senatsrat, Land Berlin
Herr Christian Stein (vom 25.10. – 05.12.06)	1. Beigeordneter, Landkreis Potsdam-Mittelmark
Herr Hans-Michael Waas (ab 25.01.2006)	Leiter Beteiligungsverwaltung, Stadt Cottbus
Herr Martin Wille	Landrat, Landkreis Dahme-Spreewald
Herr Manfred Zalenga	Landrat, Landkreis Oder-Spree

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 -in €	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	2.609.623	1.971.993	3.062.111	1.680.079	2.976.819
Anlagevermögen	319.782	353.382	302.114	421.328	700.897
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	23.912	35.071	19.814	62.626	219.440
davon Sachanlagen	295.870	318.311	282.300	358.702	481.457
Umlaufvermögen	2.285.999	1.616.839	2.758.305	1.258.751	2.268.459
davon Vorräte	13.933	20.736	14.357	20.652	12.962
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	443.790	413.764	237.035	360.446	731.246
davon Guthaben bei Kreditinstituten	1.828.276	1.182.339	2.506.913	877.651	1.524.250
Eigenkapital	324.000	324.000	324.000	306.000	306.000
davon Gezeichnetes Kapital	324.000	324.000	306.000	306.000	299.105
davon zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	0	0	18.000	0	6.894
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	924.967	817.747	942.578	603.279	236.105
Gesamtertrag	8.234.972	8.898.354	7.176.378	8.088.472	11.442.519
Gesamtaufwand	8.234.972	8.898.354	7.176.378	8.088.472	11.442.519
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	0	0	0

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	57.456	66.156	26.007	26.007	31.557
Personalbestand im Durchschnitt	61	61	59	60	60
Auszubildende	5	5	5	5	4

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	23.912,00	35	I. Gezeichnetes Kapital	324.000,00	324
II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	<u>295.869,86</u> 319.781,86	<u>318</u> 353	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	72.549,29	86
			C. Sonderposten für Gesellschafterbeiträge zur Finanzierung des Anlagevermögens	228.126,56	264
			D. Rückstellungen Sonstige Rückstellungen	784.437,91	692
B. Umlaufvermögen			E. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	223.044,45	68
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.510,54	3	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	807.785,17	395
2. Waren	<u>12.422,21</u> 13.932,75	<u>18</u> 21	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>169.680,17</u>	<u>143</u>
			davon aus Steuern: € 0,00 (Vj. T€ 2)		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 755,12 (Vj. T€ 0)	1.200.509,79	606
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	167.836,88	82			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>275.953,07</u> 443.789,95	<u>332</u> 414			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.828.276,79</u> 2.285.999,49	<u>1.182</u> 1.617			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.842,20	2			
Bilanzsumme	<u>2.609.623,55</u>	<u>1.972</u>		<u>2.609.623,55</u>	<u>1.972</u>

Treuhandvermögen

Treuhandmittel der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen aus dem Semesterticket	1.269.355,61	856.636,92
Treuhandmittel der Deutschen Bahn aus der Anerkennung der Bahncard	148.283,50	183.170,62
Treuhandkonto der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen der Einnahmearbeitung	5.260.807,40	61.318,74

Treuhandverbindlichkeiten

Treuhandmittel der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen aus dem Semesterticket	1.269.355,61	856.636,92
Treuhandmittel der Deutschen Bahn aus der Anerkennung der Bahncard	148.283,50	183.170,62
Treuhandkonto der Verkehrsunternehmen aus Einnahmen der Einnahmearbeitung	5.260.807,40	61.318,74

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€
1. Umsatzerlöse		924.966,94	818
2. Erträge aus Gesellschafterbeiträgen und Zuwendungen		6.509.975,49	7.316
3. Sonstige betriebliche Erträge		754.342,04	719
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-12.729,68		-12
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-819.127,03</u>	-831.856,71	<u>-709</u>
			<u>-721</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.753.054,98		-2.579
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: € 46.261,66; Vj. € 10.152,24)	<u>-771.685,36</u>	-3.524.740,34	<u>-835</u>
			-3.414
6. a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-135.944,18		-106
b) Auflösung des Sonderpostens aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen	15.534,60		19
c) Abschreibungen auf Gegenstände des Umlaufvermögens	<u>0,00</u>	-120.409,58	<u>-3</u>
			-90
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-3.757.629,65	-4.592
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		45.687,87	45
9. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		336,06	81
10. Sonstige Steuern		-336,06	-81
11. <u>Jahresergebnis</u>		<u>0,00</u>	<u>0</u>

ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH



Adresse	Fritz-Zubeil-Straße 96 14482 Potsdam
Tel.	(0331) 6 61 41 50
Fax	(0331) 6 61 41 59
Internet	www.stadtwerke-potsdam.de
eMail	info@swp-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Martin Weis Prokura: Herr Martin Grießner
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	100 % Stadtwerke Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP) wurde zum 01.01.1994 im Wege der Bargründung errichtet. Die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam erfolgte am 07.06.1994 unter der Nr. HRB 7079.

Zwischen der ViP und der Stadtwerke Potsdam GmbH (vormals GZP) besteht seit 1998 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

Mit Wirkung vom 01.01.2005 hat die Landeshauptstadt Potsdam mit der ViP einen fünfjährigen Verkehrsleistungs- und -finanzierungsvertrag geschlossen. Hierin betraut die LHP die ViP mit der Verpflichtung zur Durchführung des übrigen öffentlichen Personennahverkehrs (üÖPNV) in Potsdam auf der Grundlage des jeweils gültigen Nahverkehrsplanes der LHP und der bestehenden Linienverkehrsgenehmigungen.

Die geschäftliche Entwicklung der ViP im Jahr 2006 war im wesentlichen davon bestimmt, die in dem Verkehrsleistungs- und -finanzierungsvertrag mit der LHP fixierte Leistung in der vereinbarten betrieblichen Qualität und bei Einhaltung der vereinbarten finanziellen Zuschüsse zu erbringen.

Im Berichtsjahr hat die Landeshauptstadt Potsdam mit der Baumaßnahme „Ausbau Nuthestraße“ begonnen. Das Gesamtprojekt sieht neben dem Straßenbau den Ausbau der Gleisanlagen und die Verlegung der Straßenbahntrasse in Verantwortung der ViP vor. Der erste Bauabschnitt soll bis zum 31.12.2008 abgeschlossen sein.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beförderung von Personen in der Landeshauptstadt Potsdam und im Verkehrsraum der Landeshauptstadt Potsdam im Sinne von § 1 Abs. 1 Personenbeförderungsgesetz (PBefG). Er umfasst insbesondere den Linien- und den Gelegenheitsverkehr (§§ 42, 43 und 48, 49 PBefG) sowie den Verkehr gemäß § 1 der Verordnung über die Freistellung bestimmter Beförderungsfälle vom PBefG. Er hat dem öffentlichen Zweck, wie ihn die Gemeindeordnung für das Land Brandenburg für die wirtschaftliche Betätigung festschreibt, zu entsprechen. Die Gesellschaft übernimmt – nach Abschluss entsprechender Verträge mit Gebietskörperschaften oder anderen Verkehrsunternehmen – die Organisation oder die Koordinierung des überregionalen Personennahverkehrs, soweit diese Leistungen durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt sind und mit dem geltenden kommunalrechtlichen Örtlichkeitsgrundsatz im Einklang stehen. Die Gesellschaft ist zu allen

Maßnahmen berechtigt, die dem Gesellschaftszweck zu dienen geeignet sind. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, ferner Interessengemeinschaften eingehen und Zweigniederlassungen errichten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde und ist wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Burkhard Exner	Bürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, Vorsitzender
Herr Detlef Peter	Arbeitnehmersvertreter, stellv. Vorsitzender
Herr Wolfgang Cornelius	Stadtverordneter
Herr Dr. Klaus-Uwe Gunold	Stadtverordneter
Herr Dieter Scharlock	Stadtverordneter
Herr Peter Schüler	Stadtverordneter
Herr. Dr. Christian Seidel	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€-	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-	2002 - in T€-
Bilanzsumme	126.699	128.346	139.031	139.059	145.283
Anlagevermögen	106.441	110.701	116.616	120.745	126.277
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	494	605	284	229	393
davon Sachanlagen	105.947	110.096	116.332	120.517	125.884
Umlaufvermögen	20.221	17.614	22.373	18.299	18.988
davon Vorräte	814	935	1.141	1.159	1.153
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.092	10.999	13.239	9.542	4.037
davon Wertpapiere	524	293	0	0	0
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.791	5.387	7.993	7.598	13.798
Eigenkapital	20.123	20.123	20.123	20.123	20.123
davon Stammkapital	25	26	26	26	26
davon Kapitalrücklage	26.693	26.693	26.692	26.693	26.693
davon Jahresüberschuss/Verlustvortrag	-6.595	-6.595	-6.595	-6.595	-6.595
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.780	18.021	20.459	22.014	24.690
darunter mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	2.630	2.965	3.277	2.416	2.675
- einem bis fünf Jahre	4.996				
- von mehr als fünf Jahren	8.154	9.113	10.294	11.697	13.150

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	13.340	13.510	14.236	12.092	12.537
Gesamtertrag	20.389	39.344	43.635	37.579	37.671
Gesamtaufwand	35.743	39.344	43.635	37.579	37.671
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-15.306	-17.901	-20.407	-16.045	-15.541
Jahresgewinn/-verlust (-)	0	0	0	0	0

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	354	427	449	453	468
darunter Auszubildende	0	0	5	11	17

Leistungskennziffern					
Straßenbahnlinien Anzahl	7	7	7	7	8
Linienlänge km	79,6	66,0	66,0	66,0	80,0
Streckenlänge km	28,9	28,9	28,9	28,9	28,9
Buslinien Anzahl	15	16	16	14	13
Linienlänge km	147,5	164,6	168,6	153,0	150,3
Fährlinien Anzahl	1	1	1	1	1
Linienlänge km	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Nutzkilometer gesamt in Tkm	5.583,0	5.437,0	5.306,3	5.279,3	5.494,8
davon Bus in Tkm	3.111,5	3.037,6	2.941,7	2.950,9	3.082,9
davon Straßenbahn in Tkm	2.464,2	2.391,7	2.357,6	2.321,2	2.405,0
davon Fähre in Tkm	7,3	7,7	7,0	7,2	6,9
beförderte Fahrgäste in Mio.	27	24	27	27	27

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. Software	494.371,00	604.845,00	II. Kapitalrücklage	26.692.612,39	26.692.612,39
			III. Verlustvortrag	6.595.305,85	6.595.305,85
			IV. Jahresergebnis	0,00	0,00
				<u>20.122.871,13</u>	<u>20.122.871,13</u>
II. Sachanlagen			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse und -zulagen	69.650.668,52	72.619.188,17
1. Grundstücke u. Bauten auf fremden Grundstücken					
a) Geschäfts-, Betriebs- u. andere Bauten	21.431.912,19	22.724.958,19			
b) Bahnkörper u. Bauten des Schienenweges	1.057.697,00	1.118.537,00			
2. Gleichrichterwerke	4.211.381,00	3.614.910,00			
3. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	52.054.651,00	55.101.722,00	C. Rückstellungen		
4. Fahrzeuge für Personenverkehr	20.870.390,00	22.378.713,00	1. Sonstige Rückstellungen	13.481.766,67	12.614.614,80
5. Maschinen u. maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 2-4 gehören	1.763.185,00	1.848.446,00			
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.303.581,00	2.910.408,00			
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.254.261,50</u>	<u>398.077,97</u>			
	<u>105.947.058,69</u>	110.095.772,16			
	<u>106.441.429,69</u>	110.700.617,16			
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.780.008,32	18.021.159,34
Hilfs- und Betriebsstoffe	814.007,39	934.883,45	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.390.171,19	571.406,43
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	575.289,83	374.363,64
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.023.674,57	669.308,60	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.304.284,05</u>	<u>2.641.533,10</u>
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon gegen Gesellschafter: EUR 10.866.738,36 (Vj. TEUR 8.669)	10.866.780,01	8.669.215,50	davon aus Steuern:		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>201.205,78</u>	<u>1.660.417,64</u>	EUR 127.765,27 (Vj. TEUR 332)		
	12.091.660,36	10.998.941,74	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
III. Wertpapiere			EUR - (Vj. TEUR 431)		
Sonstige Wertpapiere	524.304,38	292.711,32		22.049.753,39	21.608.462,51
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.791.158,74	5.387.069,96			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>35.969,65</u>	<u>31.437,06</u>	G. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>1.393.470,50</u>	<u>1.380.524,08</u>
Bilanzsumme	<u>126.698.530,21</u>	<u>128.345.660,69</u>	Bilanzsumme	<u>126.698.530,21</u>	<u>128.345.660,69</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €
1. Umsatzerlöse		13.339.656,24	13.509.505,81
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		87.825,48	119.301,60
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>6.656.651,26</u> 20.084.132,98	<u>7.656.323,41</u> 21.285.130,82
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.644.313,27		3.755.513,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>4.563.689,18</u>	8.208.002,45	4.130.105,53
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	11.878.913,47		14.295.233,33
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 469.399,26 (Vj. TEUR 458)	<u>2.979.055,00</u>	14.857.968,47	3.355.936,59
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.627.610,32	8.140.942,93
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>4.226.220,36</u> -14.835.668,62	<u>4.717.992,01</u> -17.110.593,24
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen € 174.678,97 (Vj. T€0)	304.606,94		109.984,39
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>775.308,71</u>	<u>-470.701,77</u>	<u>-900.657,56</u>
10. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		-15.306.370,39	-17.901.266,41
11. Sonstige Steuern		47.482,67	48.180,21
12. Ergebnis aus Verlustübernahme		<u>15.353.853,06</u>	<u>17.949.446,62</u>
13. <u>Jahresergebnis</u>		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & CO KG

Adresse	Schlaatzweg 1 A 14416 Potsdam
Tel.	(0331) 2 77 51 03
Fax	(0331) 2 77 51 06
Internet	/
eMail	fuerneisen@hwg.potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Detlef Höfer
Stammkapital/Kommanditkapital	51.129,19 €
Gesellschafter/Komplementär	WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs-GmbH
Beteiligungen	28,98 % HWG Havelländische Wasser Beteiligungs GmbH 100,00 % WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs GmbH

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde am 02.11.1994 mit notariellem Gesellschaftsvertrag des Notars Manfred Walther, Berlin (UR-Nr. 500/1994) errichtet und ist im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam unter der Register-Nr. HRA 1462 eingetragen.

Der Geschäftsverlauf beschränkte sich auch im Geschäftsjahr 2006 auf das Halten einer Beteiligung an der HWG Havelländische Wasser Beteiligungs GmbH.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs GmbH, sie leistet keine Einlage und ist am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.

Die Anteile der Gründungskommanditisten der Firma Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L. (PWA) werden im Rahmen der Liquidation auf Kommunen, Städte und Zweckverbände nach Maßgabe der Entflechtung übertragen.

Die kaufmännische und technische Betriebsführung der WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG obliegt der HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG.

Zum 31.12.2004 waren folgende Kommanditisten beteiligt:

	Kommanditanteil in €
Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L.	8.170,44
Stadt Falkensee	3.410,32
WAV Wittstock	2.980,83
KMS (Zossen)	2.694,51
Wasser- und Abwasserverband Dosse	2.520,67
Gemeinde Hohen Neuendorf	2.346,83
Mittelgraben	2.321,27
Stadt Zehdenick	2.244,57
Stadt Velten	2.172,99
WV „Hoher Fläming“	2.096,30
TAV Lindow-Gransee	1.958,25
ZV Fließtal	1.871,33
WAZV Blankenfelde-Mahlow	1.789,52
Stadt Beelitz	1.416,28
Stadt Belzig	1.191,31
Gemeinde Schönefeld	1.140,18
Nieplitzthal	981,68
Hohenseefeld	925,44

Glienecke Nordbahn	848,74
Zweckverband Kremmen	761,82
WAV Fürstenberg	726,03
Caputh	700,47
Wasser- und Abwasserzweckverband Havelländisches Luch	587,99
Stadt Ziesar	490,84
Landeshauptstadt Potsdam	460,16
Gemeinde Dallgow-Döberitz	439,71
Gemeinde Leegebruch	429,49
Geltow	388,58
Stadt Mittenwalde	363,02
Gemeinde Lehnitz	260,76
Wasser- und Abwasserzweckverband Baruther Urstromtal	235,19
Fiener Bruch	224,97
Gemeinde Germendorf	189,18
Gemeinde Nuthe-Urstromtal	173,84
Gemeinde Fichtenwalde	168,73
ZV Glien	148,27
Amt Guntow	138,05
Gemeinde Marwitz	127,82
Pritzerbe	127,82
Gemeinde Eichstädt	102,26
Wusterwitz	97,15
Rogäsen	92,03
Zehdenick-Land	86,92
ZV Ziesar	76,69
Gemeinde Seeburg	71,58
Fohrde	71,58
Gemeinde Bärenklau	66,47
Gemeinde Stolpe-Süd	66,47
Freies Havelbruch	66,47
Viesen	51,13
Friedrichsthal (ZV Malz)	25,56
Gemeinde Tietzow	15,34
Rottstock	15,34

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, der Bau und der Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung, die Führung der Geschäfte von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und -behandlung, die fachliche Beratung von Unternehmen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung sowie alle Werk- oder Dienstleistungen für solche Unternehmen. Gegenstand der Gesellschaft ist insbesondere der Betrieb von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung und -behandlung für Dritte aufgrund von Betreiberverträgen oder Dienstleistungsverträgen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Versorgung mit Wasser und die schadlose Abwasserableitung und -behandlung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung,
- der Verwaltungsrat.

Der Verwaltungsrat bestand im Jahr 2004 aus folgenden Mitgliedern:

Herr Lutz Scheidemann	Vorsitzender, Zweckverband Wittstock, Verbandsvorsteher
Herr Winand Jansen	Gemeinde Nuthe-Urstromtal, Bürgermeister
Herr Dr. Udo Haase	Amt Schönefeld, Amtsdirektor
Herr Günter Fredrich	Osthavelländische Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH, Geschäftsführer

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006 lag bis Redaktionsschluss nicht vor.



Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH

Adresse	Voltaireweg 4 a 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.bornstedter-feld.de
eMail	etbf@ProPotsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Martin Hermann
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH wurde zur Beschleunigung der Entwicklungsmaßnahme Bornstedter Feld vom Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH (ETBF) gegründet. Sie wurde im Handelsregister von Potsdam unter der HRB-Nr. 17561 eingetragen. Die Gesellschaft wird mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2006 in den Konzernabschluss der PRO POTSDAM GmbH einbezogen.

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft erstreckte sich im Berichtsjahr auf Restarbeiten an den bereits 2005 weitgehend fertig gestellten Wohnanlagen „Stadthaus am Park“ und „Wohnhöfe am Parktor Süd“ sowie auf den Verkauf der geschaffenen Eigentumswohnungen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Tätigkeit als Servicegesellschaft.

Dazu gehört:

- a) Die Errichtung von baulichen Anlagen aller Art auf eigenen oder fremden Grundstücken zur anschließenden Veräußerung oder Vermietung in eigenem oder fremdem Namen.
- b) Die gewerbsmäßige Vorbereitung, Planung, Betreuung der Durchführung von Baumaßnahmen im eigenen Namen im Auftrag privater oder öffentlicher Bauherren.
- c) Die Durchführung aller sonstigen Geschäfte, die zur Förderung der Tätigkeit zu den oben genannten Tätigkeiten nützlich oder erforderlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

Besonderheiten

Die Gesellschaft verfügt über kein eigenes Personal. Die Gesellschaft hat mit Datum vom 02.10.2003 mit der ETBF eine Vereinbarung über Zusammenarbeit und Personalgestellung abgeschlossen. Zur

Wahrnehmung ihrer Aufgaben bedient sich die Gesellschaft der Beschäftigten der ETBF. Ebenso werden sämtliche Verwaltungsleistungen von der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH zur Verfügung gestellt. Sie berechnet dafür eine den Unternehmensaufwand deckende Vergütung. Der Gesellschaft hat der Entwicklungsträger als Treuhänder der „Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Bornstedter Feld“ einen Kreditrahmen über einen zinslosen Kontokorrentkredit von bis zu TEUR 7.669 eingeräumt.

Die Baugesellschaft ist zum 31.12.2006 mit TEUR 478 bilanziell überschuldet. Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH hat als Treuhänder der Landeshauptstadt Potsdam für die Verbindlichkeiten der Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH gegenüber dem für die Entwicklungsmaßnahme „Bornstedter Feld“ gebildeten Treuhandvermögen solange und soweit den Rangrücktritt erklärt, wie dies erforderlich ist, um eine Überschuldung im Sinne des § 19 InsO zu vermeiden.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€-	2005 - in T€	2004 - in T€-	2003 - in T€-
Bilanzsumme	4.262	5.326	3.927	470
Anlagevermögen	3.761	4	5	6
Umlaufvermögen	3.780	5.007	3.868	459
davon zum Verkauf bestimmte Grundstücke	3.692	4.643	3.837	191
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	88	0	10	0
davon Guthaben bei Kreditinstituten	0	364	21	17
Eigenkapital	0	0	0	0
davon Gezeichnetes Kapital	25	25	25	25
davon Verlustvortrag	339	76	30	0
davon Jahresfehlbetrag	164	263	46	30
davon nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	478	314	51	5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit				
- bis zu einem Jahr				
- einem bis fünf Jahre				
- von mehr als fünf Jahren				

GuV-Kennziffern				
Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten	143	807	3.395	442
Jahresfehlbetrag	164	263	46	30

Leistungskennziffern				
Wohnungen „Stadthaus am Park“				
Kaufverträge Anzahl	2	1	3	1
Fläche m ²		93	279	83
Kaufpreis/e in T€	287	181	550	167
Wohnungen „Wohnhöfe am Parktor Süd“				
Kaufverträge Anzahl	2	3	1	1
Fläche m ²		292	124	108
Kaufpreis/e in T€	405	515	228	217

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
<u>A. Anlagevermögen</u> Sachanlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.761,00	4.355,00	<u>A. Eigenkapital</u> I. Gezeichnetes Kapital II. Verlustvortrag III. Jahresfehlbetrag IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	25.000,00 339.114,24 164.319,34 <u>478.433,58</u> 0,00	25.000,00 76.034,92 263.079,32 <u>314.114,24</u> 0,00
<u>B. Umlaufvermögen</u> I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke Grundstücke mit unfertigen Bauten Andere unfertige Leistungen	2.451.621,92 <u>1.240.312,57</u> 3.691.934,49	4.643.497,20 <u>0,00</u> 4.643.497,20	<u>B. Rückstellungen</u> Rückstellungen für Mängelbeseitigung	174.971,77	0,00
<u>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u> Sonstige Vermögensgegenstände	87.924,21	599,41	<u>C. Verbindlichkeiten</u> 1. erhaltene Anzahlungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.011.693,48 (Vorjahr: EUR 1.589.619,53)	1.011.193,48	1.589.619,53
<u>III. Guthaben bei Kreditinstituten</u>	168,83	363.599,30	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 50.199,37 (Vorjahr: EUR 155.788,88) davon gegenüber Gesellschaftern EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 17.250,78)	50.199,37	155.788,88
<u>C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</u>	478.433,58	314.114,24	3. sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 3.025.857,49 (Vorjahr: EUR 3.580.756,74) davon aus Steuern: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)	<u>3.025.857,49</u> 4.087.250,34	<u>3.580.756,74</u> 5.326.165,15
Bilanzsumme	<u>4.262.222,11</u>	<u>5.326.165,15</u>	Bilanzsumme	<u>4.262.222,11</u>	<u>5.326.165,15</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	1.210.997,61	0,00
2. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten	142.954,28	990.272,86
3. Minderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten	1.094.516,99	183.743,15
4. sonstige betriebliche Erträge	144,55	2.482,20
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	324.098,15	990.272,86
6. Aufwendungen für bezogene Leistungen durch verbundene Unternehmen	63.334,99	0,00
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	594,00	594,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.871,65	82.116,28
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>891,91</u>
7. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>-164.319,34</u>	<u>-263.079,32</u>
8. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	<u>164.319,34</u>	<u>-263.079,32</u>

EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH

Adresse	c/o asenticon AG Jägerallee 22 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 601 0 90
Fax	(0331) 6 01 09 19
Internet	www.asenticon.de
eMail	mail@asenticon.com
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Rainer Eschrich Herr Heinz Peter Willfurth
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH wurde am 26.07.1991 durch die Gemeinde Fahrland gegründet. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht von Potsdam unter der Nummer HRB 3304 eingetragen. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 16.10.2003, geändert am 24.05.2006.

Ende 2004 wurde ein Vertrag über den Verkauf der bebaubaren Flächen im Baugebiet „Am Upstallgraben“ und über die Restflächen im Gebiet „Am Königsweg“ mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Th. Semmelhaack. geschlossen. Die Schaffung der Voraussetzungen für den Nutzen-Lastenübergang, insbesondere der Aufhebung der Baubeschränkungen für das Baugebiet „Am Upstallgraben“ stand auch im Geschäftsjahr 2006 im Mittelpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft. Darüber hinaus fanden Vorbereitungen zur Verwertung der Restflächen außerhalb der Baugebiete und endgültige Abstimmungen der Abrechnung der Erschließungsanlagen in den Baugebieten statt. Die weitere Tätigkeit der Gesellschaft besteht unverändert in einem Beitrag zur Schadensbegrenzung und geordneten Restabwicklung des Projektes unter Wahrung eines gewissen Einflusses der kommunalen Belange.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Im Zuge der Brandenburgischen Gemeindegebietsreform am 26.10.2003 hat die Landeshauptstadt Potsdam die gesetzliche Rechtsnachfolge der beiden Körperschaften Gemeinde Fahrland und Amt Fahrland angetreten und ist nunmehr alleinige Gesellschafterin der EGF.

Das auf DM 50.000,00 lautende Stammkapital entspricht 25.564,59 € und ist voll eingezahlt. Den Anteil im Nennwert von DM 35.000,00 (17.895,22 €) hält die Landeshauptstadt Potsdam. Der andere Geschäftsanteil von DM 15.000,00 (7.669,38 €) wurde mit Beschluss der außerordentlichen Gesellschafterversammlung vom 25.07.1995 von der IFE Immoconsult Finanzberatung für Infrastruktur und Erschließung GmbH, Berlin, eingezogen. Mit der Einziehung wurde dieser Geschäftsanteil vernichtet, das Stammkapital bleibt in unveränderter Höhe bestehen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Entwicklung und die Veräußerung von Grundstücken in den Baugebieten „Am Königsweg“, „Eisbergstücke“ und „Am Upstallgraben“.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Tillmann Stenger	Vorsitzender, InvestitionsBank des Landes Brandenburg
Herr Glenn Jankowski	Landeshauptstadt Potsdam
Herr Norbert John	Landeshauptstadt Potsdam

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	32.603.042	32.745.466	32.876.055	35.758.454	40.147.251
Anlagevermögen	0	1	1.577	3.019.593	3.095.530
davon Sachanlagen		1	1.577	3.019.593	3.095.530
Umlaufvermögen	1.678.197	2.033.474	2.172.095	1.725.681	7.613.563
davon Vorräte	10.406	914.979	913.600	993.316	5.060.685
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	91.970	101.769	396.829	407.901	2.305.013
davon Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.575.821	1.016.726	861.666	1.384.464	247.865
Eigenkapital	0	0	0	0	0
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.564	25.564	25.564	25.564
davon Kapitalrücklage	2.834.106	2.834.106	2.834.105	2.834.105	2.834.105
davon Verlustvortrag	-33.571.661	-33.562.052	-32.812.706	-32.297.826	-31.201.257
davon Jahresfehlbetrag	-212.854	-9.608	-749.345	-514.879	-1.096.569
davon nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	30.924.844	30.711.990	30.702.382	29.953.036	29.438.156
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	1.097.356	18.369	13.191	4.361.329	18.815
Gesamtertrag	125.049	386.014	3.025.112	5.375.964	363.713
Gesamtaufwand	337.903	395.622	3.774.457	5.890.844	1.460.281
Jahresfehlbetrag	-212.854	-9.608	-749.345	-514.880	-1.096.568

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.205 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1,00	II. Kapitalrücklage	2.834.105,80	2.834.105,80
			III. Verlustvortrag	-33.571.660,82	-33.562.052,39
			IV. Jahresfehlbetrag	-212.853,64	-9.608,43
			V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>30.924.844,07</u>	<u>30.711.990,43</u>
				0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Vorräte			1. Steuerrückstellungen	21.400,00	18.857,72
1. Grundstücke und Erschließungsleistungen	10.405,04	914.978,14	2. Sonstige Rückstellungen	<u>20.500,00</u>	<u>23.000,00</u>
2. geleistete Anzahlungen	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>		41.900,00	41.857,72
	10.406,04	914.979,14			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.417,08	88.964,79			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.553,36</u>	<u>12.804,59</u>			
	91.970,44	101.769,38			
III. Schecks, Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.575.821,21	1.016.726,25			
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>30.924.844,07</u>	<u>30.711.990,43</u>	C. Verbindlichkeiten		
			1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	150.000,00
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			EUR 121.976,49 (Vorjahr: EUR 32.012,37)	131.125,38	121.976,49
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			EUR 32.429.477,65 (Vorjahr: EUR 31.133.372,84)	32.429.477,65	32.429.477,65
			4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>538,73</u>	<u>2.154,34</u>
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 2.154,34 (Vorjahr: EUR 42.025,11)		
			davon aus Steuern:		
			EUR 2.154,34 (Vorjahr: EUR 42.025,11)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
				<u>32.561.141,76</u>	<u>32.706.608,48</u>
Bilanzsumme	<u>32.603.041,76</u>	<u>32.745.466,20</u>	Bilanzsumme	<u>32.603.041,76</u>	<u>32.745.466,20</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	1.097.355,58	18.369,10
2. Veränderungen des Bestandes an unfertigen Leistungen	-999.263,10	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>341.645,37</u>
	98.092,48	360.014,47
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	1,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	118.458,16	323,50
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	1.575,50
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	183.894,29	365.687,90
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.956,09	26.000,46
8. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	-177.303,88	18.426,53
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Erstattung)	0,26	0,11
10. Sonstige Steuern	35.550,02	28.035,07
11. Jahresergebnis	<u>-212.853,64</u>	<u>-9.608,43</u>

Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH



Adresse	Voltaireweg 4 a 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.bornstedter-feld.de
Email	etbf@ProPotsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius Herr Erich Jesse
Stammkapital	102.258,38 €
Gesellschafter	90,1 % PRO POTSDAM GmbH 9,9 % Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Beteiligungen	Baugesellschaft Bornstedter Feld GmbH 100 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH (ETBF) wurde 1993 gegründet und ist im Handelsregister unter der HRB-Nr. 7889 des Amtsgerichts Potsdam eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 24.01.2006 gültig.

Im Januar 2006 erfolgte die Eingliederung der Gesellschaft in den Konzernverbund PRO POTSDAM GmbH. Damit ging das Gewinnbezugsrecht auf die PRO POTSDAM GmbH über. Im Zuge des Beitritts der Gesellschaft zum Unternehmensverbund wurde die Aufgabenverteilung zwischen den Gesellschaften neu strukturiert. Die ETBF erbringt Leistungen der technischen Projektbetreuung, der juristischen Beratung, der städtebaulichen Planung sowie der erschließungstechnischen Beratung für alle Unternehmen des Unternehmensverbundes PRO POTSDAM.

Hauptaufgabe der Gesellschaft ist auch im Jahr 2006 die Entwicklung des Gebietes Bornstedter Feld. Darüber hinaus oblag dem ETBF die Bewirtschaftung der BUGA-Hauptattraktionen „Volkspark“ und „Neuer Lustgarten“ auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages. Des weiteren erbringt sie Aufgaben des technischen, kaufmännischen und juristischen Controllings für die BgA „Potsdams Neue Gärten“. Weitere wesentliche Aufgaben der Gesellschaft waren die Gebietsentwicklung in nahezu allen Teilbereichen der Entwicklungsgebiete, die planmäßige Herstellung der notwendigen technischen Infrastruktureinrichtungen für zahlreiche Projekte in den Entwicklungsgebieten, die Klärung baurechtlicher Probleme sowie die Beratung und Betreuung von Bauträgern und der Landeshauptstadt Potsdam.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH ist zu 100 % Gesellschafterin der Baugesellschaft Bornstedter Feld GmbH. Die Gesellschaft hat am 02.10.2003 mit der Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH eine Vereinbarung über Zusammenarbeit und Personalgestellung abgeschlossen. Die Baugesellschaft soll gezielte Modellvorhaben im Entwicklungsgebiet verwirklichen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme in dem von der Landeshauptstadt Potsdam durch Satzung festgelegten Entwicklungsbereich „Bornstedter Feld“.

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben wird die Gesellschaft als treuhänderischer Entwicklungsträger nach § 167 BauGB tätig.

Sie übernimmt:

- grundlegende Untersuchungen und Planungen zur Bestimmung und Fortentwicklung der Ziele der Entwicklungsmaßnahme,
- die Vorbereitung und Durchführung der Entwicklungsmaßnahme. Dazu gehört die Koordination aller von der Entwicklungsmaßnahme berührten Institutionen, Verwaltungen, Eigentümer, Nutzer und sonstigen Interessierten,
- die Einwerbung und Bewirtschaftung von Mitteln zur Finanzierung der Maßnahme und gegebenenfalls deren dingliche Sicherung,
- die Beratung der Stadt in allen mit dem Entwicklungsbereich zusammenhängenden Fragen sowie die Information der Öffentlichkeit zur Gebietsentwicklung.

Die Gesellschaft wird versuchen, im Entwicklungsgebiet Modellprogramme zur städtebaulichen Entwicklung insbesondere von Konversionsflächen, die beispielhaft für die neuen Bundesländer sein können, zu initiieren und vorhandene Programme für dieses Gebiet nutzbar zu machen.

Die Gesellschaft wird sich ebenso bemühen, auch außerhalb der Anwendbarkeit des Städtebaurechts strukturverbessernde Maßnahmen in Verbindung mit dem Entwicklungsbereich Bornstedter Feld zu fördern, vorzubereiten, zu betreuen, durchzuführen oder die Durchführung solcher Maßnahmen zu leiten. Sie wird weiterhin auch dafür die möglichen Finanzierungs- und Fördermittel einwerben, bewirtschaften und gegebenenfalls deren dingliche Sicherung veranlassen.

Im Rahmen ihres vorgenannten Tätigkeitsumfangs kann die Gesellschaft Grundstücke im eigenen Namen erwerben, bewirtschaften und veräußern, sowie Baumaßnahmen durchführen lassen und Baubetreuungstätigkeiten im eigenen Namen durchführen oder durchführen lassen. Sie handelt in diesem Rahmen jeweils treuhänderisch auf Rechnung der Gemeinde oder Dritter, wenn die Gemeinde hierzu ihr Einverständnis erklärt hat.

Die vorgenannten Tätigkeiten können selbst oder durch Dritte vorgenommen werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidungen sowie die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Burkhard Exner	Vorsitzender, Beigeordneter für zentrale Steuerung und Finanzen der LHP
Herr Horst Heinzel	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Andreas Ernst	Stadtverwaltung, LHP
Herr Sigmar Krause	Stadtverordneter
Herr Andreas Klemund	Unternehmensberater
Herr Ernst Dienst	Vorstandsmitglied der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	773.979	304.642	361.734	467.488	440.533
Anlagevermögen	24.202	32.499	70.781	71.690	50.269
davon immaterielle Vermögensgegenstände	1.312	3.935	7.150	1.460	2.838
davon Sachanlagen	0	28.563	36.631	43.229	47.431
davon Finanzanlagen	22.889	1	27.000	27.000	0
Umlaufvermögen	749.418	271.118	289.217	386.468	389.456
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	458.470	81.684	49.606	169.886	158.404
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	290.948	189.434	239.611	216.582	231.051
Eigenkapital	117.983	126.141	123.441	117.317	110.748
davon Gezeichnetes Kapital	102.258	102.258	102.258	102.258	102.258
davon Gewinnvortrag	23.884	21.183	15.059	8.489	6.552
davon Jahresfehlbetrag/-überschuss	-8.159	2.700	6.124	6.569	1.937
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	2.235.259	2.120.279	2.079.400	2.271.178	2.235.523
Gesamtertrag	2.468.510	2.354.339	2.223.205	2.390.232	2.421.981
Gesamtaufwand	2.476.669	2.351.639	2.217.081	2.383.663	2.420.044
Jahresgewinn/-verlust (-)	-8.159	2.700	6.124	6.569	1.937

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	34	39	39	35	36

Leistungskennziffern	in T€				
Umsatzerlöse gesamt	2.235	2.120	2.079	2.271	
aus der Vergütung der Regieleistungen für					
- städtebauliche Entwicklungsmaßnahme „Bornstedter Feld“	1.289	1.397	1.467	1.753	
- Betreuung der Biosphäre	56	110	138	145	
Leistungen für PRO POTSDAM GmbH	300				
für die Bewirtschaftung BgA „Potsdams Neue Gärten“	366	392	335	341	
für Personalgestellung ETBF	62	93	89	21	
für Projektleitung für Sanierungsträger	160	118	80	11	
sonstige Tätigkeiten für verbundene Unternehmen	0	10	0		
für Regiekosten aus früheren Jahren	2				

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	1.312,34	3.935,00	I. Gezeichnetes Kapital	102.258,38	102.258,38
II. Sachanlagen			II. Gewinnvortrag	23.883,55	21.183,47
1. Bauten auf fremden Grundstücken	0	97,00	III. Jahresüberschuss	<u>-8.159,42</u>	<u>2.700,08</u>
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>22.889,16</u>	<u>28.466,00</u>		117.982,51	126.141,93
	24.201,50	28.563,00			
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00	1,00			
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	97,00
			C. Rückstellungen		
			1. Sonstige Rückstellungen	122.124,71	78.830,93
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	504.287,90	46.591,93
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	442.659,65	63.141,76	davon gegenüber Gesellschafter		
davon gegen Gesellschafter EUR 150.921,05			EUR 146.455,81 (Vorjahr: EUR 35.930,03)		
(Vj. EUR 40.777,58)			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
davon gegen verbundene Unternehmen: EUR 77.176,12			EUR 502.720,22 (Vorjahr: EUR 45.551,81)		
(Vj. EUR 0,00)			2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>29.583,38</u>	<u>52.980,87</u>
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>15.810,69</u>	<u>18.542,28</u>	davon gegenüber Gesellschaftern:		
davon gegen Gesellschafter: EUR 0,00 (Vj. 11.418,69)	458.470,34	81.684,04	EUR 0,00 (Vorjahr EUR 5.000,00)		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	290.947,82	189.434,44	davon aus Steuern:		
davon gegen Gesellschafter: 290.699,19 (Vj: 188.929,71)			EUR 16.452,94 (Vorjahr: EUR 26.128,75)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			EUR 570,74 (Vorjahr: EUR 2.913,02)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 29.583,38 (Vorjahr: EUR 52.980,87)	533.871,28	99.572,80
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>357,84</u>	<u>1.025,18</u>			
Bilanzsumme	<u>773.978,50</u>	<u>304.642,66</u>	Bilanzsumme	<u>773.978,50</u>	<u>304.642,66</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	2.235.259,41	2.120.278,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	230.149,31	206.113,04
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen	429.980,35	0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.290.537,49	1.445.165,41
b) soziale Abgaben	<u>262.802,17</u>	<u>267.374,25</u>
	1.553.339,66	1.712.539,66
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15.151,00	23.188,36
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	476.335,62	588.376,25
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.101,10	3.257,59
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	26.999,00
9. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	-6.296,81	-21.453,82
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	408,76	-24.689,90
11. sonstige Steuern	<u>1.453,85</u>	<u>536,00</u>
12. Jahresergebnis	<u><u>-8.159,42</u></u>	<u><u>2.700,08</u></u>

GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH



Adresse	Heinrich-Mann-Allee 18 - 19 14473 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.gewoba.com
eMail	info@gewoba.com
Geschäftsführung	Geschäftsführung: Herr Jörn-Michael Westphal Frau Christiane Kleemann Herr Bert Nicke Eckhard Schaaf (bis 20.01.2006) Prokura: Herr Andreas Hausmann
Stammkapital	383.500,00 €
Gesellschafter	100 % PRO POTSDAM GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH (GWVP) wurde mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages vom 09.02.1993 errichtet. Beim Amtsgericht Potsdam ist sie unter der HRB-Nr. 6514 am 09.11.1993 in das Handelsregister eingetragen worden. Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 27.02.2004 gültig.

Die GWVP wird in den Konzernabschluss der PRO POTSDAM GmbH einbezogen.

Im Geschäftsjahr 2006 hat die GWVP die Bewirtschaftung und Verwaltung des Wohnungsbestandes der PRO POTSDAM GmbH übernommen. Dazu gehören die Interessentengewinnung, Vermietung, Instandhaltung inkl. Regiebetrieb, Betriebskostenabrechnung, Mietenbildung und das Sozialmanagement. Im Rahmen von Betriebübergängen wurden insgesamt 89 Mitarbeiter aus der Muttergesellschaft PRO POTSDAM GmbH und aus der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH in die GWVP übernommen.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verwaltet insbesondere eigenen und fremden Grundbesitz sowie Eigentumswohnungen. Die Gesellschaft kann darüber hinaus Baubetreuungsmaßnahmen durchführen. Die Initiierung von geschlossenen Immobilien-Kapitalanlage-Fonds sowie der Vertrieb der entsprechenden Anteile und die Verwaltung des Fondsvermögen sind möglich, soweit es dem Gesellschaftszweck der PRO POTSDAM GmbH entspricht.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €.	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	2.680.733	1.326.289	1.415.876	1.050.485	1.290.800
Anlagevermögen	472.822	483.712	308.002	3.500	9.500
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	370.187	437.086	112.536	0	0
davon Sachanlagen	102.635	46.626	195.466	3.500	9.500
Umlaufvermögen	2.192.851	826.375	1.021.369	388.610	335.700
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.374.351	319.008	540.972	217.110	333.300
davon Flüssige Mittel	818.500	507.367	480.397	171.500	2.400
Eigenkapital	1.021.935	901.320	757.280	0	0
davon Gezeichnetes Kapital	383.500	383.500	383.500	383.500	383.500
davon Kapitalrücklage	2.408.606	2.415.829	2.399.659	1.200.000	1.200.000
davon Verlustvortrag	-1.898.009	-2.025.878	-2.241.906	-1.583.500	-1.583.500
davon Jahresüberschuss	127.838	127.869	216.027	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kredit-Instituten:	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	0,00	0,00	95.900	165.800	164.400
Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	5.479.236	152.265	84.000	12.000	3.000
Gesamtertrag	6.125.589	1.145.620	923.976	642.400	329.500
Gesamtaufwand	5.997.752	1.017.750	707.988	355.200	930.600
Jahresergebnis	127.837	127.870	216.028	287.200	-601.100

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	74	5	7	3	
davon Gehaltsempfänger	49				
davon Lohnempfänger	25				
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	383.500,00	383,5
1. Immaterielle Wirtschaftsgüter	370.187,00	437,1	II. Kapitalrücklage	2.408.606,51	2.415,8
			III. Verlustvortrag	-1.898.009,03	-2.025,9
			IV. Jahresüberschuss Vorjahr		127,9
			V. Jahresergebnis lfd. Jahr	127.837,63	
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
1. Geringwertige Wirtschaftsgüter			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	250.812,00	125,7
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	102.635,00	46,6	2. Sonstige Rückstellungen	<u>1.008.185,11</u>	<u>150,5</u>
				<u>1.258.997,11</u>	<u>276,2</u>
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69.735,88	53,8
1. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	1.680,87	1,7	2. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.100.166,44	9,7	davon gegen Gesellschafter: 248.590,86 € (Vj. 11 T€)	252.971,56	11,4
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>272.503,56</u>	<u>307,6</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>77.093,55</u>	<u>83,6</u>
	1.374.350,87	319,0	davon aus Steuern: Vj. 27.122,04 €	399.800,99	95,0
II. Flüssige Mittel			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	818.500,58	507,4	(Vj. 7.447,65 €)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	15.059,76	16,2			
Bilanzsumme	<u>2.680.733,21</u>	<u>1.326,3</u>	Bilanzsumme	<u>2.680.733,21</u>	<u>1.326,3</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in T €
1. Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	5.479.236,10	152,2
2. Sonstige betriebliche Erträge	620.266,39	928,4
3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	726.343,71	0,0
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.157.843,11	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>969.115,68</u>	346,5
davon für Altersversorgung: <u>€ 126.942,00</u>		
(Vj. € 4.290,60)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	134.312,71	81,2
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.009.186,84	589,8
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.086,83	64,9
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>425,94</u>	<u>0,0</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	128.361,33	128,0
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	523,70	0,1
12. Jahresergebnis	<u>127.837,63</u>	<u>127,9</u>

Grundstückspool Potsdam Center GbR mbH Potsdam

Adresse	Caroline-Michaelis-Straße 5-11 10115 Berlin
Tel.	(030) 29 75 72 21
Fax	(030) 29 75 72 25
Internet	www.bahn.de
eMail	albrecht.sonnenschein@bahn.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Albrecht Sonnenschein Herr Olaf Schwabe
Stammkapital	/
Gesellschafter	Deutsche Bahn AG 70 % Landeshauptstadt Potsdam 30 %
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft ist von den Gesellschaftern DB AG und Landeshauptstadt Potsdam durch notariell beurkundeten Vertrag vom 25.11.1996 als Gesellschaft bürgerlichen Rechts, deren Haftung auf das Gesellschaftsvermögen beschränkt ist, gegründet worden. Die Auflagen der Kommunalaufsicht des Landes Brandenburg wurden mit notariell beurkundetem Nachtrag zum Gesellschaftsvertrag vom 24. 03.1997 erfüllt, so dass die Gesellschaft zu diesem Zeitpunkt zivilrechtlich wirksam entstanden ist. Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages wird für die Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres ein Projektabschluss in Form einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung und deren Gegenüberstellung zum Wirtschaftsplan erstellt.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist

- die Erschließung des in der Planskizze (Anlage II zum Gesellschaftsvertrag) dargestellten Grundstücksgeländes,
- die Besorgung, dass auf dem Gelände die öffentlichen Erschließungsanlagen i.S.d. BauGB, Anlagen der Trinkwasserversorgung, der Schmutz- und Regenwasserentsorgung, Anlagen der Telekommunikation, Anlagen der öffentlichen Infrastruktur und Grünanlagen, entstehen,
- die Besorgung, dass etwaige Umweltlasten, mit denen die Grundstücke belastet sind, entsprechend den Vereinbarungen der Gesellschafter beseitigt werden,
- die Besorgung der bodenrechtlichen Neuordnung,
- der Erwerb von Grundstücken zur Vereinigung des dargestellten Geländes und
- die Schaffung der Voraussetzungen für die kommerzielle Entwicklung, Verwertung und Vermarktung der Grundstücke, ggf. unter Einbeziehung der öffentlichen Ausbietung, sowie
- die Promotion des Projektes „Potsdam Center“.

Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Am Gewinn und Verlust sowie an einem Liquidationserlös der Gesellschaft ist allein der Gesellschafter DB AG und nicht die Landeshauptstadt Potsdam beteiligt.

Die Gesellschaft hat mit Geschäftsbesorgungsvertrag vom 30.04.1998 die Führung der Geschäftstätigkeit, insbesondere die Finanzbuchhaltung, das Vertragsmanagement sowie die Grundstücksverwaltung, auf die DB Slmm übertragen.

Im Jahr 2006 hat die Gesellschaft kein eigenes Personal beschäftigt.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- Gesellschafterversammlung,
- Geschäftsführung.

POLO Beteiligungsgesellschaft mbH



Adresse	Behlertstr. 28 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.ProPotsdam.de
eMail	info@ProPotsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Bert Nicke (seit 12.01.2006) Herr Erich Jesse (seit 12.01.2006) Herr Horst Müller-Zinsius (bis 01.04.2006)
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % PRO POTSDAM GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO GmbH) wurde am 22.09.2000 gegründet und ist im Handelsregister der Stadt Potsdam unter der Nummer HRB 14959 P eingetragen.

Seit 2004 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag zwischen der POLO GmbH und der PRO POTSDAM GmbH. Mit Änderung des Vertrages vom 18.08.2005 wurde der Ergebnisabführungsvertrag für die Zeit vom 01.01.2005 bis 31.12.2009 fest geschlossen. Der Gesellschaftsvertrag ist zuletzt durch Beschluss der Gesellschafterversammlung am 19.07.2006 geändert worden. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 15.02.2007.

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der PRO POTSDAM GmbH einbezogen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte der POLO erstreckten sich im Wirtschaftsjahr 2006 auf die Vermittlung von Grundstücksgeschäften für die Konzernmuttergesellschaft PRO POTSDAM GmbH sowie auf Geschäftsbesorgungen für die Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH in den Bereichen Personalgestaltung und Vermittlung von Grundstücksgeschäften. Daneben erbrachte die POLO Sekretariatsaufgaben für die Sanierungsträger Potsdam – Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung immobilienwirtschaftlicher Dienstleistungen aller Art für die Gesellschafterin, für deren Beteiligungsgesellschaften und für die Landeshauptstadt Potsdam.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung einschließlich der Standortentscheidung sowie die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Joachim Erbe	stellv. Vorsitzender, Rechtsanwalt
Herr Michael Schröder (bis 30.06.2006)	Leitender Angestellter, Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	338.561	308.325	170.263	34.566	72.173
Umlaufvermögen	313.801	308.325	170.263	34.566	72.146
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	81.067	7.342	71.241	10.202	61.910
davon Flüssige Mittel	232.734	300.983	99.022	24.364	10.236
Eigenkapital	72.042	72.042	72.042	28.064	27.086
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
davon Bilanzgewinn	47.042	47.042	47.042	3.064	2.086
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	591.625	329.223	146.340	0	0
davon aus Betreuungstätigkeiten	97.261	0	0		
davon aus anderen Lieferungen und Leistungen	494.364	329.223	146.340		
Gesamtertrag	603.157	333.642	171.243	9.906	172.537
Gesamtaufwand	603.157	333.642	127.265	8.931	168.159
Aufwendungen aus Gewinnabführung	106.729	189.723	0	0	0
Jahresergebnis	0	0	43.978	977	4.378

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	5	2	1	0	3
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
<u>A. Anlagevermögen</u>			<u>A. Eigenkapital</u>		
<u>I. Sachanlagen</u>			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25,0
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.694,00	0,0	II. Bilanzgewinn		
			1. Gewinn-/Verlustvortrag	<u>47.041,74</u>	<u>47,0</u>
				<u>72.041,74</u>	<u>72,0</u>
<u>B. Umlaufvermögen</u>			<u>B. Rückstellungen</u>		
<u>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	81.067,46	7,3	Verpflichtungen	28.027,00	0,0
davon gegenüber dem Gesellschafter: 21.067,46 €				<u>47.096,02</u>	<u>6,4</u>
(Vj.: 7.332,73 €)			2. Sonstige Rückstellungen	<u>75.123,02</u>	<u>6,5</u>
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	<u>0,0</u>			
	81.067,46	7,3			
<u>II. Flüssige Mittel</u>					
1. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>232.734,40</u>	<u>301,0</u>			
<u>C. Rechnungsabgrenzungsposten</u>			<u>C. Verbindlichkeiten</u>		
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	65,63	0,0	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	186.363,05	211,4
davon gegenüber verbundene Unternehmen: 60.000 €			davon gegenüber dem Gesellschafter: 131.872,24 €		
(Vj. 0 €)			(Vj.: 211.266,84 €)		
			davon gegenüber verbundene Unternehmen: 53.976,19 €		
			(Vj.: 0,00 €)		
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.033,68</u>	<u>18,4</u>
			davon aus Steuern: 5.033,68 € (Vj.: 18.349,73 €)	<u>191.396,73</u>	<u>229,8</u>
Bilanzsumme	<u>338.561,49</u>	<u>308,3</u>		<u>338.561,49</u>	<u>308,3</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006		2005
	in €		in T€
1. Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeiten			
- Umsatzerlöse aus sonstiger Betreuungstätigkeit	37.261,40		
- Erträge aus Betreuungstätigkeiten verb. Unternehmen	<u>60.000,00</u>	97.261,40	0,0
2. Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen		494.363,60	329,2
3. Sonstige betriebliche Erträge		4.792,96	2,1
4. Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	50.412,82		
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen verbundener Unternehmen	<u>50.364,41</u>	100.777,23	21,5
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		285.427,94	89,91
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und für		64.853,83	14,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände und sonstige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		2.825,39	0,0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		42.474,45	17,5
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>6.739,73</u>	<u>2,2</u>
<u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		106.798,85	189,7
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		69,37	0,0
10. Aufwendungen aus Gewinnabführung		106.729,48	189,7
Jahresergebnis		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,0</u></u>

PRO POTSDAM GmbH

Adresse	Behlertstr. 28 14469 Potsdam	
Tel.	(0331) 6 20 60	
Fax	(0331) 6 20 61 13	
Internet	www.ProPotsdam.de	
eMail	info@ProPotsdam.de	
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius Herr Jörn Westphal Prokura: Herr Bert Nicke	
Stammkapital	51.130 T€	
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam	
Beteiligungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. POLO Beteiligungsgesellschaft mbH 2. GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH 3. PRO POTSDAM Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH 4. Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. 5. Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH 6. Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH 	<p>100,00 %</p> <p>100,00 %</p> <p>100,00 %</p> <p>94,88 %</p> <p>90,10 %</p> <p>80,00 %</p>

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die PRO POTSDAM GmbH wurde zum 01.07.1990 im Wege der Umwandlung des bisherigen Vermögens des VEB Gebäudewirtschaft Potsdam durch die Stadt Potsdam errichtet. Die Eintragung in das Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam erfolgte unter der HRB-Nr. 1294.

Am 28.09.2006 hat die Gesellschafterversammlung den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Gegenstand und Zweck des Unternehmens, Grundsätze) geändert. Die Eintragung der Änderungen erfolgte am 09.10.2006.

Im Jahr 2006 erfolgte der Zusammenschluss von insgesamt 8 Unternehmen in einen Verbund. Dazu wurden zum 01.01.2006 Mehrheitsanteile am Sanierungsträger Potsdam, am Entwicklungsträger Bornstedter Feld und an der Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. erworben. Ziel ist es, die in den einzelnen Unternehmen vorhandenen Kompetenzen hinsichtlich Stadtentwicklung, Stadtsanierung und Wohnungswirtschaft zu bündeln. Insbesondere sollen Mehrfach Tätigkeiten vermieden, Aufgaben als Zentralfunktion an die Dachgesellschaft abgegeben und Skalen- und Synergieeffekte erkannt und genutzt werden. Damit soll eine Stärkung der fachlichen Spezialaufgaben der Beteiligungsgesellschaften verbunden sein.

Die Geschäftstätigkeit beschränkte sich im Berichtsjahr im Wesentlichen auf die Steuerung des Unternehmensverbundes auf Grundlage der Bereitstellung der für den Geschäftsbetrieb der Einzelgesellschaften erforderlichen Dienstleistungen. Dazu gehören insbesondere das Rechnungswesen sowie das Risiko- und Personalmanagement.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Mit Gesellschaftsvertrag vom 22.09.2000 gründete die PRO POTSDAM GmbH die POLO Beteiligungsgesellschaft mbH (POLO GmbH). Gegenstand der POLO GmbH ist die Erbringung immobilienwirtschaftlicher Dienstleistungen aller Art für die Gesellschafterin, für deren Beteiligungsgesellschaften und für die Landeshauptstadt Potsdam. Das Stammkapital beträgt 25,0 T€. Zwischen der Pro Potsdam als Organträger und der POLO GmbH als Organschaft wurde am 15.10.2004 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

Die PRO POTSDAM GmbH ist alleinige Gesellschafterin der am 09.02.1993 gegründeten GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH (GWVP). Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft bezieht sich insbesondere auf die Verwaltung des eigenen und fremden Grundbesitzes, auf die Verwaltung von Eigentumswohnungen sowie auf den Bereich Hausbewirtschaftung. Sie kann darüber hinaus auch Baubetreuungsmaßnahmen durchführen. Die Initiierung von geschlossenen Immobilien-Kapitalanlage-Fonds sowie der Vertrieb der entsprechenden Anteile und die Verwaltung der Fondsvermögen sind möglich, soweit es dem Gesellschaftszweck der PRO POTSDAM GmbH entspricht.

Mit Notarvertrag vom 28.12.2005 erwarb die PRO POTSDAM GmbH 100 % der Geschäftsanteile an der PRO POTSDAM Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH (vormals Brilliant 195. GmbH) mit einem voll eingezahlten Stammkapital von 25,0 T€. Nach Neufassung ist der Gegenstand des Unternehmens die Besorgung von Geschäften jeglicher Art für die LHP und deren Beteiligungen, insbesondere der Betrieb der Biosphäre Potsdam sowie das Management von Veranstaltungen, z.B. im Volkspark und im Lustgarten.

Mit privatschriftlichem Vertrag vom 28.12.2005 wurde ein 94,88 %iger Anteil des Aktienpaketes der Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. (TNB) an die PRO POTSDAM GmbH veräußert. Zweck der TNB ist die Entwicklung und Verwertung eines am Gribnitzsee gelegenen Grundstücks in Berlin Steglitz/Zehlendorf. Mit Datum vom 24. Mai 2006 wurde zwischen der TNB und der PRO POTSDAM GmbH ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen.

Die PRO POTSDAM GmbH hält 90,1 % der Geschäftsanteile am Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH (ETBF). Wesentlicher Zweck des ETBF ist die Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Bornstedter Feld“ für die Landeshauptstadt Potsdam. Das Gewinnbezugsrecht ging rückwirkend zum 01. Januar 2006 auf die PRO POTSDAM GmbH über.

Darüber hinaus bestand am 31.12.2005 eine Beteiligung in Höhe von 51,1 % am Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH (STP). Mit Wirkung zum 01.01.2006 hat die PRO POTSDAM GmbH von der Landeshauptstadt Potsdam deren Anteile und inzwischen auch die bisher von der InvestitionsBank des Landes Brandenburg gehaltenen Anteile übernommen, so dass die PRO POTSDAM GmbH insgesamt 80 % der Anteile an der Gesellschaft hält. Vorrangiger Zweck des STP ist die Durchführung von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch. Das Gewinnbezugsrecht ging rückwirkend zum 01. Januar 2006 auf die PRO POTSDAM GmbH über.

Gegenstand des Unternehmens

Nach dem Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 28.09.2006 ist Gegenstand der Gesellschaft der Erwerb und das Halten sowie das Bewirtschaften von Immobilien und Beteiligungen an kommunalbeteiligten Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam, insbesondere von Unternehmen der Stadtentwicklung, der Stadtsanierung und der Wohnungswirtschaft im Rahmen der kommunalen Aufgabe gemäß § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg, die Erbringung jeglicher Dienstleistungen für die Landeshauptstadt Potsdam sowie die Durchführung sämtlicher Tätigkeiten, die Unternehmensgegenstand der gehaltenen Beteiligungen sind sowie die Erbringung folgender Dienstleistungen für die Landeshauptstadt Potsdam:

- Finanzierung und Durchführung von baulichen Maßnahmen im Eigentum der LHP stehenden bzw. von ihr genutzten Einrichtungen,
- Betrieb im Eigentum der LHP stehender oder von ihr genutzter oder der Erfüllung öffentlich-kommunaler Aufgaben dienender Einrichtungen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung sowie von Einrichtungen ähnlicher Art, soweit private Unternehmen zur Übernahme des Betriebs dieser Einrichtungen nicht oder nicht zu für die LHP angemessenen Bedingungen bereit stehen oder soweit seitens der LHP der Wille besteht, die Gestaltung des Betriebs dieser Einrichtungen dauerhaft und nachhaltig beeinflussen zu können und dies durch eine Übertragung des Betriebs auf private Unternehmen nicht ausreichend sichergestellt werden kann.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, solche Unternehmen gründen, erwerben oder pachten und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Landeshauptstadt Potsdam eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf der Landeshauptstadt Potsdam steht.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören der Wohnungsbau und die sozial gerechte Verteilung von Wohnungen zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Joachim Erbe	stellv. Vorsitzender, Rechtsanwalt
Frau Christina Dluzewski	über die Fraktion der SPD entsandt
Herr Ingo Korne	Stadtverordneter
Herr Henning von der Lancken	Staatssekretär a.D.
Herr Andreas Mühlberg	Stadtverordneter
Herr Dr. Lothar Schröter	über die Fraktion DieLinke.PDS entsandt
Herr Michael Schröder	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€-	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-	2002 - in T€-
Bilanzsumme	805.539	793.183	834.752	848.453	907.419
Anlagevermögen	726.972	732.473	766.847	763.777	778.799
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	203	282	92	131	227
davon Sachanlagen	715.977	726.394	747.030	740.247	760.022
davon Finanzanlagen	10.792	5.797	19.725	23.399	18.550
Umlaufvermögen	77.123	59.067	66.969	83.612	127.506
davon Vorräte	26.366	23.921	22.923	20.919	18.524
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.071	12.015	9.142	9.407	17.992
davon Wertpapiere	1.553	6.483	14.641	37.108	41.203
davon flüssige Mittel und Bausparguthaben	39.133	16.648	20.263	16.178	49.787
Eigenkapital	226.996	232.634	240.547	250.342	261.376
davon Gezeichnetes Kapital	51.130	51.130	51.129	51.129	51.129
davon Kapitalrücklage	5.118	5.100	5.100	5.100	5.092
davon Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DMBilG	177.970	187.964	206.005	202.683	207.958
davon Jahresfehlbetrag	-7.222	-11.560	-21.687	-8.570	-8893
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	487.926	489.336	503.639	494.565	530.843
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	65.561	31.683	16.281	35.077	58.270
- einem bis fünf Jahre	150.488	191.139	62.678	186.023	139.027
- von mehr als fünf Jahren	271.877	266.514	424.680	273.465	333.545

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	85.381	82.488	79.471	77.663	76.270
Gesamtertrag	102.758	101.280	99.811	94.517	95.109
Gesamtaufwand	109.980	112.841	121.499	103.087	104.002
Jahresgewinn/-verlust (-)	-7.222	11.561	-21.688	-8.570	-8.893

Sonstige Angaben					
Zuschuss der LHP	0	0	0	0	0
Abführungen an LHP	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	79	136	166	185	190
Auszubildende im Berichtsjahr	21	17	18	16	16

Leistungskennziffern					
PRO-POTSDAM Bestand					
Wohnungen	18.254	17.204	17.314	17.319	17.341
Gästewohnungen	10	10	8	6	6
Gewerbeeinheiten	383	352	353	381	342
Sonstige Mieteinheiten	3.039	2.900	2.383	2.304	2.327
Restitutionsbestand					
Wohnungen	881	989	1.185	1.314	1.516
Gewerbeeinheiten	34	46	54	71	92
Sonstige Mieteinheiten	119	126	157	175	216
WEG-Bestand Wohnungen	320	326	328	331	334
Wohnungsl Leerstand gesamt in %	5,1	4,7	6,5	5,4	6,0
Vermietbarer Wohnungsl Leerstand in %	1,1	0,9	0,9	0,9	1,6
Fluktuation (Anteil Wiedervermietungen am Wohnungsbestand) in %	9,3	11,3	11,9	12,3	13,1

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	202.896,00	281,9	I. Gezeichnetes Kapital	51.130.000,00	51.130,0
			II. Kapitalrücklage	5.118.886,99	5.100,3
			III. Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DM BilG	177.969.564,79	187.964,1
			IV. Jahresfehlbetrag	<u>-7.222.314,89</u>	<u>-11.560,6</u>
				226.996.136,89	232.633,8
II. <u>Sachanlagen</u>			B. Rückstellungen		
1. Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Wohnbauten	676.747.966,96	694.331,1	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.536.630,00	1.332,4
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	18.527.500,23	11.184,5	2. Steuerrückstellungen	4.000,00	0
3. Grundstücke ohne Bauten	11.413.310,66	12.696,5	3. Sonstige Rückstellungen	<u>36.881.874,03</u>	<u>38.017,5</u>
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	6.646.122,14	5.459,4		38.422.504,03	39.349,9
5. Technische Anlagen u. Maschinen	1.872.629,00	2.215,6			
6. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	452.754,00	440,6			
7. Bauvorbereitungskosten	302.909,03	56,2			
8. Geleistete Anzahlungen	<u>13.562,18</u>	<u>10,2</u>			
	715.976.754,20	726.394,1			
III. <u>Finanzanlagen</u>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	6.290.857,43	825,7			
2. Beteiligungen	0,00	5,1			
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.500.500,00	1.500,0			
4. Andere Finanzanlagen	600,00	0,6			
5. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	<u>3.465,9</u>			
	10.791.957,43	5.797,3			
	726.971.607,63	732.473,3			
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. <u>Andere Vorräte</u>			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	487.926.141,16	489.336,0
Unfertige Leistungen	26.366.129,47	23.920,6	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	2,8
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			3. Erhaltene Anzahlungen	24.573.682,01	23.697,4
1. Forderungen aus Vermietung	1.295.153,55	1.425,0	4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	736.869,86	757,0
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	5.271.203,14	2.436,4	5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.672.762,18	4.425,6
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	738.353,32	222,7	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.346.594,35	17,0
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.766.570,82</u>	<u>7.931,0</u>	7. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.275,00	0
davon gegenüber der Gesellschafterin	10.071.280,83	12.015,10	8. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>18.606.673,55</u>	<u>2.650,2</u>
284.319,74 € (Vj. 284.319,74 €)			davon aus Steuern: 627.540,22 € (Vj. 79.751,52 €)	539.863.998,11	520.886,0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 € (Vj. 159.872,8638 €)			davon gegenüber der Gesellschafterin:		
III. <u>Wertpapiere</u>			104.944,64 € (Vj. 104.944,64 €)		
Sonstige Wertpapiere	1.552.573,00	6.482,6			
IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben					
1. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	24.104.279,40	4.475,7			
2. Bausparguthaben	<u>15.028.941,57</u>	<u>12.172,7</u>			
	39.133.220,97	16.648,4			

12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam per 31.12.2006

C. Rechnungsabgrenzungsposten			D. Rechnungsabgrenzungsposten	256.287,70	313,6
1. Geldbeschaffungskosten	701.760,61	781,3			
2. Andere Rechnungsabgrenzungsposten	<u>742.354,22</u>	<u>862,0</u>			
	1.444.114,83	1.643,3			
Bilanzsumme	<u>805.538.926,73</u>	<u>793.183,3</u>	Bilanzsumme	<u>805.538.926,73</u>	<u>793.183,30</u>
			Haftungsverhältnis ggü. verbundenen Unternehmen	1.250.000,00	1.250,0
Treuhandguthaben	3.040.046,35	2.481,82		3.040.046,35	2.481,8

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€
	1. Umsatzerlöse		
a) aus der Hausbewirtschaftung	84.429.830,76		82.487,9
b) aus der Betreuungstätigkeit	950.853,52	85.380.684,28	0,0
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		2.445.542,82	953,1
3. Sonstige betriebliche Erträge		13.860.924,10	16.746,5
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	48.686.744,48		38.503,6
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	6.626.879,81	<u>55.313.624,29</u>	<u>1.224,4</u>
Rohergebnis		46.373.526,91	60.459,5
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.697.515,51		6.146,8
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 318.575,10 € (Vj. 142.919,63 €)	1.041.362,25	4.738.877,76	1.300,8
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		19.207.853,77	31.817,8
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		8.975.861,84	11.436,1
8. Erträge aus Gewinnabführung		106.729,48	189,7
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		63.892,84	47,7
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen 0,00 € (Vj. 97,53 €)		900.213,28	854,8
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		42.427,00	0,0
12. Aufwendungen aus Verlustübernahmen		50.002,80	0,0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>19.606.413,14</u>	<u>20.433,0</u>
14. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		-5.177.073,80	-9.582,80
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag		4.000	0,0
14. Sonstige Steuern		<u>2.041.241,09</u>	<u>1.977,8</u>
16. Jahresergebnis		<u>-7.222.314,89</u>	<u>-11.560,6</u>

Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH



Adresse	Voltaireweg 4a 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.sanierungstraeger-potsdam.de
eMail	info@sanierungstraeger-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Horst Müller-Zinsius Herr Erich Jesse Prokura: Herr Bernd Jaekel
Stammkapital	51.129,19 €
Gesellschafter	80 % PRO POTSDAM GmbH 10 % Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam 10 % Evangelische Landeskirche Berlin-Brandenburg
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Sanierungsträger Potsdam - Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH wurde am 25.02.1992 gegründet. Sie ist unter der HRB-Nr. 4326 in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen. Die Gesellschaft nimmt im wesentlichen Aufgaben eines treuhänderischen Sanierungs- bzw. Entwicklungsträgers nach den Vorschriften des Baugesetzbuches wahr. Die Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft für behutsame Stadterneuerung mbH wird mit ihrem Jahresabschluss zum 31.12.2006 in den Konzernabschluss der PRO POTSDAM GmbH einbezogen.

Aufgabenschwerpunkte der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr 2006 die Durchführung der Sanierungsmaßnahme Schiffbauergasse, die Herstellung der Außen- und Freianlagen des Zentrums für Kunst und Soziokultur sowie die Projektsteuerung zum neu zu errichtenden Parkhaus am Standort Schiffbauergasse. Die Baufeldfreimachung im Sanierungsgebiet Potsdamer Mitte, die Einwerbung von Ausgleichsbeiträgen im Sanierungsgebiet Holländisches Viertel gehörten ebenfalls zu den Aufgaben der Gesellschaft in 2006.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Mit Wirkung zum 01.01.2006 hat die PRO POTSDAM GmbH, die bisher 10 % der Anteile am Stammkapital hielt, den Geschäftsanteil der Landeshauptstadt Potsdam (51 %) erworben. Darüber hinaus erwarb sie mit Vertrag vom 22.02.2006 die bisher von der InvestitionsBank des Landes Brandenburg gehaltenen Anteile (19 %), so dass die PRO POTSDAM GmbH derzeit 80 % des Stammkapitals der Gesellschaft hält.

Gegenstand des Unternehmens

Vorrangiger Unternehmenszweck der Gesellschaft ist
- die Durchführung von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch als treuhänderischer Sanierungs- bzw. Entwicklungsträger und die Wahrnehmung der Aufgaben eines Sanierungsbeauftragten,

- die Entwicklung und Erforschung, die Planung und Durchführung von Verfahren und Maßnahmen zur Beseitigung baulicher Missstände und Mängel, insbesondere die Vornahme jeglicher Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen im Rahmen öffentlicher Programme und nach den „Grundsätzen der behutsamen Stadterneuerung“ auch in Gebieten und an Objekten, die außerhalb förmlich festgelegter Sanierungsgebiete liegen.

Im Rahmen ihres vorgenannten Tätigkeitsumfangs kann die Gesellschaft Grundstücke im eigenen Namen erwerben, bewirtschaften und veräußern sowie Baumaßnahmen durchführen lassen und Baubetreuungstätigkeiten im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung durchführen oder durchführen lassen. Die vorgenannten Tätigkeiten können selbst oder durch Dritte vorgenommen werden. Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen, vertreten und sich an solchen Unternehmen beteiligen. Die Gesellschaft kann sich auch an Forschungs- und Entwicklungsvorhaben außerhalb Potsdams beteiligen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Gemeindeentwicklung unter Beachtung des Denkmalschutzes zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Dr. Elke von Kuick-Frenz	Vorsitzende, Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bauen der LHP
Frau Gabriele Fischer	Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Elona Müller	Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz der LHP
Herr Dr. Christian Seidel	Stadtverordneter
Herr Tillmann Stenger	InvestitionsBank des Landes Brandenburg
Herr Ernst Dienst	Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Herr Klaus Kühne	Evangelische Landeskirche Berlin-Brandenburg

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	1.234.985	1.245.774	1.180.457	1.250.734	1.866.908
Anlagevermögen	16.249	30.240	44.833	90.400	113.811
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	7.492	11.898	6.258	1.653	3.290
davon Sachanlagen	8.757	17.217	27.327	37.618	59.392
davon Finanzanlagen	0	1.125	11.248	51.129	51.129
Umlaufvermögen	1.218.498	1.100.489	1.002.986	1.055.217	1.578.430
davon Vorräte	803.122	801.652	715.491	805.573	1.371.293
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	231.076	226.129	245.916	222.354	124.577
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	184.300	72.708	41.579	27.290	82.560
Eigenkapital	59.196	51.129	51.129	51.129	53.388
davon Gezeichnetes Kapital	51.129	51.129	51.129	51.129	51.129
davon Bilanzgewinn	8.067	0,00	0,00	0,00	2.259
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	1.380.392	1.434.045	1.788.526	2.346.242	2.506.557
Gesamtertrag	1.528.750	1.569.916	1.828.573	2.440.902	2.525.517
Gesamtaufwand	1.520.682	1.569.916	1.828.573	2.443.161	2.523.259
Jahresergebnis	8.068	0	0	-2.259	2.258

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	14	16	20	21	20
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	51.129,19	51.129,19
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.491,78	11.898,00	II. Jahresüberschuss	8.067,56	0,00
II. Sachanlagen			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	16.000,00	17.880,00
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.757,45	17.217,00			
III. Finanzanlagen			C. Rückstellungen		
1. Beteiligungen	0,00	1.124,84	1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
			2. Sonstige Rückstellungen	74.185,59	245.965,13
				74.185,59	245.965,13
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	817.990,62	826.168,24
1. Unfertige Leistungen Aufträge	803.121,60	671.965,34	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	129.686,76	817.990,62 € (Vj.: 826.168,24 €)		
	803.121,60	801.652,10	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	250.328,64	13.333,12
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon gegen Gesellschafter 211.444,41 € (Vj.: 0,00 €)		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	230.957,92	225.114,42	davon gegen verbundene Unternehmen 23.199,93 €		
davon gegen Gesellschafter 3.272,99 € (Vj. 0,00 €)			(Vj.: 11.155,62 €)		
davon gegen verbundene Unternehmen 11.452,80 €			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
(Vj. 0,00 €)			250.328,64 € (Vj.: 13.333,12 €)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	117,75	1.015,12	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen		
davon gegen Gesellschafter 0,00 € (Vj. 0,00 €)	231.075,67	226.129,54	ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	11.155,62
davon gegen verbundene Unternehmen 0,00 €			4. Sonstige Verbindlichkeiten	17.283,09	80.142,86
(Vj. 0,00 €)			davon gegen Gesellschafter: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)		
			davon aus Steuern: 12.642,57 € (Vj. 50.758,10 €)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	184.299,72	72.708,62	3.831,72 € (Vj. 22.700,54 €)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			17.283,09 € (Vj.: 80.142,86 €)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	238,47	115.044,06			
Bilanzsumme	<u>1.234.984,69</u>	<u>1.245.774,16</u>	Bilanzsumme	<u>1.234.984,69</u>	<u>1.245.774,16</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006		2005	
	in €		in €	
1. Umsatzerlöse		1.380.391,83		1.434.044,94
2. Erhöhung des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge		<u>131.156,25</u>		<u>19.160,86</u>
3. Gesamtleistung		1.511.548,08		1.453.205,80
4. Sonstige betriebliche Erträge				
a) ordentliche betriebliche Erträge				
aa) sonstige ordentliche Erträge	0,00		303,61	
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00		104,44	
c) Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	2.554,81		62.079,30	
d) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	1.880,00		4.120,00	
e) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>12.766,94</u>	17.201,75	<u>78.173,60</u>	144.780,95
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	212.319,56		197.581,69	
b) Aufwendungen für andere Lief./Leist. durch verbundene Unternehmen	<u>142.429,80</u>	354.749,36	<u>0,00</u>	197.581,69
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	740.774,68		930.508,71	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>141.824,35</u>	882.599,03	<u>159.682,26</u>	1.090.190,97
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		17.800,47		22.790,50
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		265.462,33		287.540,76
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		262,48
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>71,08</u>		<u>145,31</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		8.067,56		0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00		0,00
13. Sonstige Steuern		0,00		0,00
14. Jahresergebnis		8.067,56		0,00

Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.



Adresse	Behlertstraße 28 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 60
Fax	(0331) 6 20 61 13
Internet	www.ProPotsdam.de
E-Mail	info@ProPotsdam.de
Geschäftsführung	Liquidatoren: Herr Detlef Busch (bis 24.05.2006) Herr Jörn-Michael Westphal (ab 25.05.2006) Herr Bert Nicke (ab 25.05.2006)
Stammkapital	25.564,59 €
Aktionäre	94,88 % Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH (jetzt: PRO POTSDAM GmbH) 5,12 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich aufgrund der Liquidation allein auf die Verwertung des bei ihr verbliebenen, in Berlin gelegenen Grundstücks, das auch den wesentlichen Vermögenswert der Gesellschaft bildet, sowie auf die Auszahlung des in Geld umgesetzten Vermögens der Gesellschaft an die Aktionäre.

Die 1898 gegründete Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG befindet sich seit 1936 in Liquidation. 1979 wurde von der Gesellschafterversammlung die Fortsetzung der Liquidation beschlossen.

Im Jahr 2005 erwarb die PRO POTSDAM GmbH 94,88 % des Aktienpaketes der Terraingesellschaft von der Landeshauptstadt Potsdam. Im Jahr 2006 stimmten die Aktionäre der Gesellschaft dem Abschluss eines Gewinnabführungsvertrages zwischen der Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der PRO POTSDAM GmbH zu. Daraufhin erfolgte am 31.08.2006 die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam.

Die Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. wird mit ihrem Liquidations-Jahresabschluss zum 31.12.2006 in den Konzernabschluss der PRO POTSDAM GmbH einbezogen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte der Gesellschaft erstreckten sich im Geschäftsjahr 2006 auf Aufgaben der Projektentwicklung, Liegenschaftsverwertung sowie der Vermarktung und Veräußerung ihres Grundstücks in Berlin.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Hauptversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- der Liquidator.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Andreas Ernst	(bis 20.03.2006)	Vorsitzender, Stadtverwaltung der LHP
Herr Horst Müller-Zinsius	(ab 20.03.2006)	Vorsitzender, PRO POTSDAM GmbH
Herr Sönke Jensen		stellv. Vors., Stadtverwaltung der LHP
Herr Hans-Dieter Hoffmann	(bis 20.03.2006)	Stadtverwaltung der LHP
Herr Ronald Reif	(ab 20.03.2006)	Steuerberater/Wirtschaftsprüfer

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	455.555	455.121	469.546	490.610	509.323
Anlagevermögen	0	294.920	383.252	445.374	398.549
davon Sachanlagen		243.015	243.015	214.483	120.680
davon Finanzanlagen		51.905	140.237	230.891	277.869
Umlaufvermögen	455.334	158.592	84.876	43.517	110.546
davon zum Verkauf bestimmte Grundstücke u. a. Vorräte	243.015	0	0	0	0
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	54.546	6.094	10.335	21.715	34.383
davon Wertpapiere	51.857	0	0	0	0
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	105.916	152.498	74.541	21.802	76.163
Eigenkapital	449.521	449.521	463.494	479.105	481.051
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnrücklage	58.798	58.798	58.798	58.798	58.799
davon Bilanzgewinn	365.158	365.158	379.131	394.742	396.687
Verbindlichkeiten gegenüber Kre- ditinstituten	0	58	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr		58			
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	5.632	4.716	4.716	5.919	52.446
Gesamtertrag	61.490	13.218	17.573	40.455	124.678
Gesamtaufwand	61.490	27.190	33.184	42.350	107.567
Jahresergebnis	0	-13.972	-15.611	-1.895	17.111

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände <u>Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten</u>			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Sachanlagen			II. Gewinnrücklage	58.798,57	58.798,57
1. unbebautes Grundstück	0,00	58.900,82	III. Bilanzgewinn	365.158,13	379.130,76
2. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0,00	184.113,79	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.972,63
III. Finanzanlagen				449.521,29	449.521,29
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	51.905,84	B. Rückstellungen		
	0,00	294.920,45	1. Steuerrückstellungen	2.442,00	2.500,00
			2. Sonstige Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke u.a. Vorräte	243.014,61	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	58,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	89,81
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	51.787,11	0,00	<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:</i>	0,00	148,01
<i>davon gegenüber dem Gesellschafter</i>			<i>EUR 0,00 (Vj.: EUR 148,01)</i>		
<i>EUR 51.787,11 (Vj.: EUR 0,00)</i>					
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.758,75	6.093,52			
	54.545,86	6.093,52			
III. Wertpapiere	51.857,47	0,00			
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	105.916,42	152.498,48			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	220,54	1.608,54	D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.591,61	2.951,69
Bilanzsumme	<u>455.554,90</u>	<u>455.120,99</u>	Bilanzsumme	<u>455.554,90</u>	<u>455.120,99</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	5.632,20	4.716,26
2. Sonstige betriebliche Erträge	5,56	0,56
3. Grundstücksaufwendungen	11.496,36	456,27
4. Aufwendungen f. bezogene Lieferungen u. Leistungen	27.760,95	0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.694,92	15.834,49
6. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	0,00	6.534,26
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.849,96	1.967,75
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen	48,37	1.411,16
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>3,64</u>	<u>3,26</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	40.516,52	-4.486,35
11. Sonstige Steuern	9.486,28	9.486,28
12. Erträge aus Verlustübernahme	<u>50.002,80</u>	<u>0,00</u>
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>0,00</u>	<u>-13.972,63</u>

Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.

Adresse	Am Alten Markt 9 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 2 01 01 03
Fax	(0331) 2 01 01 11
Internet	/
eMail	/
Geschäftsführung	Liquidatorin: Frau Adelheid Tuta
Stammkapital	25.564,95 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung

Die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH wurde gemäß notarieller Urkunde am 10.09.1993 errichtet und unter der HRB-Nr. 7784 beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister eingetragen. Am 18.06.1999 beschloss die Alleingeschafterin, die Landeshauptstadt Potsdam die Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH zum 31.07.2000 stillzulegen und aufzulösen. Grundlage hierfür war ein Antrag an die Stadtverordnetenversammlung, welcher auf der Stadtverordnetenversammlung am 05.05.1999 mehrheitlich angenommen wurde.

Im Zusammenhang mit der Kündigung der Arbeitsverhältnisse wurde ein Sozialplan für die Mitarbeiter realisiert sowie mehrere Vergleiche über kapitalisierte Abfindungsabgeltungen für Musiker abgeschlossen. Infolge des Gesellschafterbeschlusses wurde am 01.08.2000 die Liquidation eröffnet und eine Liquidationseröffnungsbilanz erstellt.

In der Gesellschafterversammlung am 01.12.2005 wurde Frau Adelheid Tuta als Liquidatorin der Gesellschaft bestellt. Der Eintrag in das Handelsregister der letzten Bestellung erfolgte am 27.12.2005.

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft war die Förderung der Musik in der Stadt Potsdam und im Land Brandenburg durch Sinfoniekonzerte, Musiktheaterproduktionen, chorsinfonische Konzerte, Sonderkonzerte, Film-Live-Konzerte und Gastspiele. Gleichzeitig war es Aufgabe der Gesellschaft, die Tradition des DEFA-Sinfonieorchesters zu bewahren und fortzuführen. Das Geschäftsziel ist nunmehr die ordnungsgemäße Liquidation des Unternehmens.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft waren:

- die Gesellschafterversammlung,
- das Kuratorium (als Aufsichtsrat),
- die Liquidatorin.

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr bis zum 26.05.2006 aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	Kuratoriumsvorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Brigitte Reiß	Stellv. Vorsitzende, Stadtverordnete (ehemalige)
Herr Burkhard Exner	Bürgermeister der LHP
Frau Monika Keilholz	Stadtverordnete
Frau Juliane Nitsche	Stadtverordnete
Herr Eberhard Kapuste	von der CDU-Fraktion der StVV entsandt / Stadtverordneter
Herr Burghard Mannhöfer	von der Fraktion Bündnis 90/Grüne der StVV entsandt
Herr Ralph Günthner	BPP - Betriebsratsvorsitzender
n.n.	von der Fraktion Bürgerbündnis der StVV entsandt

1. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. <u>Umlaufvermögen</u>			A. <u>Eigenkapital</u>		
I. Vorräte			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. fertige Erzeugnisse und Waren	1.008,96	1.008,96	II. Kapitalrücklage	288.389,09	288.389,09
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Verlustvortrag	-533.774,79	-620.224,20
1. Sonstige Vermögensgegenstände	411.487,73	564.940,71	IV. Jahresüberschuss	92.901,97	86.449,41
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	327,18	581,90	nicht gedeckter Fehlbetrag	126.919,14	219.821,11
			buchmäßiges Eigenkapital	0,00	0,00
			B. <u>Rückstellungen</u>		
			1. Sonstige Rückstellungen	539.798,00	786.564,96
B. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	212,28	212,28	C. <u>Verbindlichkeiten</u>		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	157,29	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			157,29		
C. <u>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</u>	126.919,14	219.821,11			
Bilanzsumme	<u>539.955,29</u>	<u>786.564,96</u>	Bilanzsumme	<u>539.955,29</u>	<u>786.564,96</u>

Die Gesellschaft weist weiterhin einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus und ist somit buchmäßig überschuldet.

Dies resultiert im Wesentlichen aus der Abzinsung (Barwertveränderung) der Forderungen gegenüber der Gesellschafterin.

Der aus der Abzinsung resultierende Fehlbetrag wird durch ertragswirksame Barwertveränderungen wieder ausgeglichen, so dass tatsächlich keine Überschuldung vorliegt.

2. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €
1. Sonstige betriebliche Erträge		109.269,23	95.589,46
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	9.244,81		2.665,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>578,02</u>	9.822,83	548,17
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		6.633,95	6.002,56
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>0,00</u>	<u>75,68</u>
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		92.812,45	86.449,41
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-89,52	0,00
6. Jahresergebnis		<u>92.901,97</u>	<u>86.449,41</u>

Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH i.L.

Adresse	Am Alten Markt 9 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 2 01 01 00
Fax	(0331) 2 01 01 11
Internet	www.m100potsdam.com
E-Mail	contact@m100potsdam.com
Geschäftsführung	Liquidatorin: Frau Adelheid Tuta
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Mit der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 10.12.2003 wurde die Bundesgartenschau Potsdam 2001 GmbH mit der Aufgabe betraut, die Bewerbung Potsdams als europäische Kulturhauptstadt 2010 vorzubereiten. Mit notariellem Vertrag vom 22.01.2004 wurde der Name der Gesellschaft in Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH geändert sowie der gesamte Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Im März 2005 schied die Landeshauptstadt Potsdam aus der Bewerberrunde um den Titel der Kulturhauptstadt Europas aus.

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 31.08.2005 die Gesellschaft mit Wirkung zum 01.01.2006 aufzulösen. Darauf hin wurde in der Gesellschafterversammlung am 23.09.2005 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatorin wurde Frau Adelheid Tuta bestellt. Die Liquidation wurde am 15.03.2006 im Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam eingetragen.

Das Geschäftsjahr 2006 wurde geprägt durch die Abwicklung der Gesellschaft und die Umsetzung der Projekte M100 und „KulturGewerbeQuartier Schiffbauergasse“ (Innopunkt14), für deren Realisierung die Gesellschaft noch vor der Liquidation die Verantwortung übernommen hatte.

Durch das M100 Sanssouci Colloquium wurde eine Plattform für den europäischen Dialog geschaffen. Im Rahmen des internationalen M100 Jugend-Medien-Workshops ist eine multimediale Internetplattform konzipiert und erstellt worden. Aufgabe des Projektes Innopunkt14 ist die administrative und finanzielle Abwicklung und die Umsetzung der Auflagen der Fördermittelgeber.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft betrug 26.000,00 €

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Kunsterziehung, Sport, Naturschutz, Umwelt- und Landschaftsschutz sowie Völkerverständigung.

Der Zweck des gemeinnützigen Unternehmens besteht des Weiteren darin, sich im vorgenannten Rahmen um die Durchführung des Projektes „Europäische Kulturhauptstadt 2010“ zu bewerben und deren Vorbereitung, Durchführung und abschließende Betreuung zu realisieren. Ferner ist durch die Gesellschaft die Abwicklung der Bundesgartenschau 2001 in Potsdam vorzunehmen und die im Rahmen der Bundesgartenschau 2001 gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse der Öffentlichkeit zu vermitteln. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Entwicklung der Erholungsbedingungen und des kulturellen Lebens sowie der Schutz der natürlichen Umwelt zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Jann Jakobs	Vorsitzender, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Frau Gabriele Fischer	Stellv. Vorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der Landeshauptstadt Potsdam
Herr Dr. Christian Seidel	Stadtverordneter
Frau Dr. Karin Schröter	Stadtverordnete
Herr Harald Kümmel	Stadtverordneter
Frau Ursula Klotz	Stadtverordnete
Herr Eberhard Kapuste	Stadtverordneter
Frau Saskia Hüneke	Stadtverordnete
Prof. Dr. Markus Karp	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Staatssekretär

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€ -	2005 - in T€ -	2004 - in T€ -	2003 - in T€ -	2002 - in T€ -
Bilanzsumme	504	798	1.294	2.135	3.409
Anlagevermögen	6	12	16	16	333
Umlaufvermögen	497	787	1.271	2.117	3.075
davon Vorräte	0	3	5	22	0
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	377	444	423	447	878
davon Kassenbestand, Bundesguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	120	340	843	1.648	2.197
Eigenkapital	201	427	807	1.564	1.879
davon Gezeichnetes Kapital	26	26	26	26	26
davon Kapitalrücklage	401	1.114	8.098	8.098	8.098
davon Verlustvortrag	0	0	6.560	6.245	1.995
davon Jahresfehlbetrag	226	712	757	315	4.250
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	409	43	56	191	800
Gesamtertrag	459	228	179	427	1.042
Gesamtaufwand	685	940	936	742	5.292
Jahresergebnis	-226	-712	-757	-315	-4.250

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	333	200	200	
Gewinnabführung Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	
Personalbestand zum 31.12.	2	4	6	4	14
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

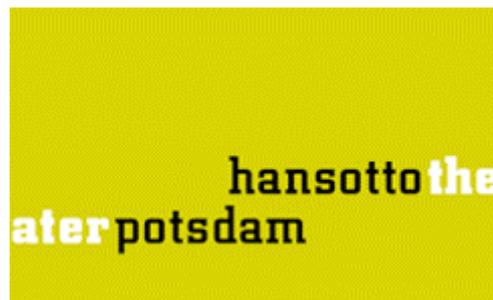
2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	401.415,56	1.113.899,94
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>6.166,93</u>	<u>11.553,43</u>	III. Verlustvortrag	0,00	0,00
	6.168,93	11.555,43	IV. Jahresfehlbetrag	<u>225.837,03</u>	<u>712.484,38</u>
				201.578,53	427.415,56
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	252.891,21	274.810,76
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.463,86	74.014,00
Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	3.001,59	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			€ 29.463,86		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.066,61</u>	<u>4.884,63</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	360.223,42	419.458,81	davon aus Steuern: € 2.606,61		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>16.959,44</u>	<u>24.668,45</u>	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00		
	377.182,86	444.147,26	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			€ 3.066,61		
III. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</u>	<u>119.981,07</u>	<u>339.670,67</u>		32.530,47	78.898,63
	497.163,93	786.819,52			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	167,35	0,00	D. Rechnungsabgrenzungsposten	16.500,00	17.250,00
Bilanzsumme	<u>503.500,21</u>	<u>798.374,95</u>	Bilanzsumme	<u>503.500,21</u>	<u>798.374,95</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	409.206,96	42.842,51
2. Bestandsveränderung	-3.001,59	-2.215,39
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>46.444,87</u>	<u>173.972,96</u>
	<u>452.650,24</u>	214.600,08
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	116.262,50	204.015,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und Unterstützung	<u>22.001,51</u>	<u>33.237,87</u>
davon für Altersversorgung: € 613,56	138.264,01	237.252,91
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.386,50	6.068,50
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>540.338,43</u>	<u>695.584,97</u>
Betriebsergebnis	-231.338,70	-724.306,30
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>5.711,71</u>	<u>12.071,98</u>
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,04	40,06
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-225.627,03	-712.274,38
10. Sonstige Steuern	<u>210,00</u>	<u>210,00</u>
11. Jahresergebnis	<u>-225.837,03</u>	<u>-712.484,38</u>

Hans Otto Theater GmbH



Adresse	Schiffbauergasse 11 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 9 81 10
Fax	(0331) 9 81 12 80
Internet	www.hansottotheater.de
eMail	info@hansottotheater.de
Geschäftsführung	Geschäftsführung: Herr Uwe Eric Laufenberg, Intendant Herr Volkmar Raback, Geschäftsführender Direktor
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung

Die Hans Otto Theater GmbH wurde im September 1993 gegründet und im Handelsregister unter der HRB-Nr. 7741 beim Amtsgericht Potsdam eingetragen. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 17.12.2004. Ein in 2004 unterzeichneter Theaterverbundvertrag zwischen dem Land Brandenburg und den Theatern und Orchestern der Städte Brandenburg an der Havel, Frankfurt/O und der Landeshauptstadt Potsdam sichert die Finanzierung der beteiligten Theater und kulturellen Einrichtungen. Er ist bis zum 31.12.2006 gültig. Die Förderung ist an die Realisierung des vereinbarten Austausches von Theater- und Konzertangeboten von allen am Verbund beteiligten Partnern gebunden.

Das Jahr 2006 war wesentlich geprägt durch den Einzug in das neue Theatergebäude in der Schiffbauergasse und die erfolgreiche Eröffnung mit fünf Premieren im September 2006.

Neben der ehemaligen Reithalle A, die als Hauptspielstätte des Kinder- und Jugendtheaters dient, umfasst der Zuschauerraum im neuen Haus bis zu 485 Plätze, die unter Einsatz von Hubpodien variabel versenkt und erhöht werden können. Damit ist ein multifunktionaler Veranstaltungsraum entstanden.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Zweck und Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung, insbesondere von darstellender Kunst in der Landeshauptstadt Potsdam und dem Land Brandenburg.

Der Satzungszweck wird insbesondere durch folgenden Gegenstand verwirklicht:

- Bespielung des Theaterhauses am Alten Markt bis Juli 2006, der Reithalle A des Theaterneubaus in der Schiffbauergasse ab September 2006 sowie anderer Spielstätten mit Schauspiel, Musiktheater sowie Kinder- und Jugendtheater,
- Teilnahme am bestehenden Theater- und Konzertverbund des Landes Brandenburg,
- Theaterpädagogische Betreuung von Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Universitäten und Fachhochschulen,

- Beratung von Lehrern zur Ausgestaltung von künstlerischen Unterrichtsfächern und Erstellung von Unterrichtsmaterialien über Kinder- und Jugendstücke im Bereich Schauspiel, Musik- sowie Kinder- und Jugendtheater,
- Kooperation mit Institutionen des Landes Brandenburg auf dem Gebiet der pädagogischen Fortbildung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- das Kuratorium (als Aufsichtsrat),
- die Geschäftsführung.

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	Vorsitzende, Beigeordnete Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Bettina Paulsen	Stellv. Vorsitzende, Stadtverordnete
Herr Lutz Kurras (bis 09.03.2006)	Servicebereichsleiter der LHP
Herr Glenn Jankowski (ab 09.03.2006)	Stellv. Servicebereichsleiter der LHP
Frau Monika Keilholz	Stadtverordnete
Frau Juliane Nitsche	Stadtverordnete
Herr Jürgen Hinz	Referatsleiter des MWFK des Landes Brandenburg
Herr Fritz Götze	von der Fraktion Die Linke durch die Stadtverordnetenversammlung entsandt
Frau Manuela Gerlach	Betriebsratsvorsitzende

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	1.168.472	1.203.563	1.227.354	1.169.247	1.035.820
Anlagevermögen	69.766	69.396	123.030	162.220	199.459
davon immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1	1	1
davon Sachanlagen	69.765	69.395	123.029	162.219	199.458
Umlaufvermögen	1.067.705	1.102.337	1.088.817	979.122	805.262
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	187.727	153.137	73.694	52.630	36.058
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	879.978	949.299	1.015.123	926.492	769.204
Eigenkapital	381.676	379.872	377.702	554.010	572.211
davon Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	26.000	25.565	25.565
davon Kapitalrücklage	447.798	447.798	447.798	447.798	447.798
davon Gewinnrücklagen	0	0	0	80.647	180.146
davon Bilanzverlust	92.122	93.926	96.096	0	81.297
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Erlöse aus Theaterbetrieb	1.255.794	830.960	730.733	677.530	671.112
Gesamtertrag	10.054.105	9.977.338	10.120.392	9.775.000	7.711.414
Gesamtaufwand	10.052.302	9.975.168	10.297.136	9.793.000	7.871.749
Jahresergebnis	1.803	2.170	-176.743	-18.000	-160.335

Sonstige Angaben					
Zuwendungen insgesamt	8.453.000	8.768.000	8.977.000	8.959.000	9.003.000
davon Landeshauptstadt Potsdam					
davon Land Brandenburg	3.750.000	3.775.000	3.900.000	3.840.000	4.253.900
davon Land Brandenburg FAG-Mittel	2.185.000	2.135.000	2.200.000	2.225.000	2.222.000
davon Landeshauptstadt Potsdam	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.524.000	2.523.000
unbare Zuwendung Miete					
davon Projektzuwendungen	0	354.000	354.000	354.000	0
	18.000	4.000	23.000	16.000	4.000

Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	156	158	157	161	170
Auszubildende im Berichtsjahr	3	3	2	2	0

Leistungskennziffern					
Vorstellungen (ohne Gastspiele)	463	442	342	348	370
Platzangebot	92.408	78.625	77.070	79.086	80.097
Besucherzahl	85.068	68.297	61.700	59.134	59.026
Auslastung des Theaters in %	92	87	80	75	74

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,02	1,02	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	447.798,12	447.798,12
1. Technische Anlagen und Maschinen	1,02	1.921,81	III. Bilanzverlust	<u>92.122,31</u>	<u>93.925,97</u>
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>69.764,08</u>	<u>67.473,49</u>		381.675,81	379.872,15
	<u>69.765,10</u>	<u>69.395,30</u>			
	69.766,12	69.396,32	B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	2.517,33	4.528,54
			2. Sonstige Rückstellungen	<u>247.763,50</u>	<u>239.196,74</u>
				250.280,83	243.725,28
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	129.643,57	127.929,87
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156.867,11	134.360,31	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.034,85	7.454,71
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>30.860,21</u>	<u>18.776,68</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>364.180,25</u>	<u>425.375,47</u>
	187.727,32	153.136,99	davon aus Steuern 94.056,48 € (Vj. 115.129,03 €)	497.858,67	560.760,05
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>879.978,21</u>	<u>949.200,32</u>	28.900,86 € (Vj. 220.508,93 €)		
	1.067.705,53	1.102.337,31			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.000,33	31.829,15	D. Rechnungsabgrenzungsposten	38.656,67	19.205,30
Bilanzsumme	<u>1.168.471,98</u>	<u>1.203.562,78</u>	Bilanzsumme	<u>1.168.471,98</u>	<u>1.203.562,78</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Erlöse aus Theaterbetrieb	1.255.794,14	830.959,82
2. Erträge aus Zuwendungen	8.452.579,76	8.768.351,67
3. Sonstige betriebliche Erträge	313.491,52	362.744,67
4. Aufwendungen für Inszenierungen		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	361.235,67	375.051,07
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.598.707,56</u>	<u>1.447.681,64</u>
	1.959.943,23	1.822.732,71
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	5.188.698,28	5.104.429,92
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>1.250.838,18</u>	<u>1.230.755,86</u>
(davon für Altersversorgung € 211.759,90 Vorjahr € 195.038,84)	6.439.536,46	6.335.185,78
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	119.178,65	99.642,59
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.518.366,72	1.699.373,01
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>32.240,02</u>	<u>15.281,10</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	17.080,38	20.403,17
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13.245,73	15.762,73
11. Sonstige Steuern	<u>2.030,99</u>	<u>2.470,03</u>
12. Jahresüberschuss	1.803,66	2.170,41
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	93.925,97	96.096,38
14. Bilanzverlust	92.122,31	93.925,97

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte GmbH



Adresse	Schlossstrasse 1 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 62 08 50
Fax	(0331) 6 20 85 59
Internet	www.hbpg.de
Email	info@hbpg.de
Geschäftsführung	Geschäftsführender Direktor: Herr Gert Streidt
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	67 % Land Brandenburg 33 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung

Auf ihrer Versammlung am 10.04.2002 beschlossen die Stadtverordneten mit der DS-Nr.: 0016/StVV/02, dass die Landeshauptstadt Potsdam mit dem Land Brandenburg eine gemeinsame Einrichtung zur Betreuung des Kutschstalls am Neuen Markt als multifunktionales Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude unter dem Namen „Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte“ gründet. Die Gesellschaft wurde mit notarieller Beurkundung am 14.03.2003 errichtet.

Im Jahr 2006 wurden neben der ständigen Ausstellung „Land & Leute. Geschichten aus Brandenburg-Preußen“ Sonderausstellungen (u.a. „Schinkel-Künstler. Preuße. Brandenburger“ und „Die Neumark“) realisiert und Projekte für die nächsten Jahre vorbereitet. Darüber hinaus hat die Gesellschaft zahlreiche Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen durchgeführt, u.a. wurde das museumspädagogische Programm für Schulklassen weitergeführt und ausgebaut.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) der Gesellschaft beträgt 25.000 € und ist vollständig eingezahlt. Die Gesellschafter waren im Berichtszeitraum mit folgenden Anteilen beteiligt:

Land Brandenburg	16.750 €	67 %
Landeshauptstadt Potsdam	8.250 €	33 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Kutschstalls, Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam als multifunktionales Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude sowie die Erforschung und Erschließung des historischen Erbes, insbesondere durch:

- die Planung und Durchführung von Veranstaltungen kultureller und wissenschaftlicher Art sowie Ausstellungen, vornehmlich zur Geschichte Brandenburgs, Preußens und Potsdams;
- die Kooperation mit den Forschungs- und Kultureinrichtungen in der Landeshauptstadt Potsdam und der Region;

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	223.275	243.834	342.152	694.973	
Anlagevermögen	64.685	99.144	156.764	214.915	
Umlaufvermögen	156.775	141.273	183.848	478.172	
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.743	10.895	45.785	53.478	
davon Sonstige Wertpapiere	10.599	11.844	12.048	75.411	
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	118.593	104.085	126.015	349.283	
Eigenkapital	49.049	38.676	44.348	190.899	
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000	25.000	
davon Gewinnrücklagen	13.500	13.500	15.000	159.000	
davon Bilanzgewinn	10.549	176	4.348	6.899	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse (inkl. Zuwendungen)	1.255.096	1.407.542	1.189.765	781.595	
Gesamtertrag	1.357.499	1.544.322	1.321.326	1.198.857	
Gesamtaufwand	1.347.126	1.550.004	1.467.876	1.032.958	
Jahresergebnis	10.373	-5.672	-146.550	165.899	
Gewinnvortrag	176	4.348	6.899	0	
Entnahme aus Gewinnrücklage	0	1.500	144.000	0	
Einstellung in Gewinnrücklagen	0	0	0	159.000	
Bilanzgewinn	0	0	4.348	6.899	

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	266.000	259.000	154.000	210.000	
Personalgestellung Landeshauptstadt Potsdam (inkl. Zuschuss für erkrankten Mitarbeiter)	112.000	129.695	122.500	118.000	
Personalbestand im Durchschnitt	34	30	27	14	
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	

Leistungskennziffern					
Besucherzahl	52.300	43.300	45.000		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.210,00	3	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
II. Sachanlagen			II. Gewinnrücklagen	13.500,00	14
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>63.474,84</u>	<u>96</u>	III. Gewinnvortrag	175,61	0
	64.684,84	99	IV. Jahresüberschuss	<u>10.372,90</u>	<u>0</u>
				<u>49.048,51</u>	39
			B. Sonderposten für Fördermittel zum Anlagevermögen	60.585,84	94
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	19.150,00	22
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	74.914,40	60
Fertige Erzeugnisse und Waren	14.838,93	14	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.076,51</u>	<u>4</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon aus Steuern € 4.439,31 (Vj. € 1.313,44)	79.990,91	64
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.172,39	10	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.570,52</u>	<u>1</u>	€ 0,00 (Vj. € 0,00)		
	12.742,91	11			
III. Sonstige Wertpapiere	10.599,60	12			
IV. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>118.593,07</u>	<u>104</u>			
	156.774,51	141			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.815,91	3	E. Rechnungsabgrenzungsposten	14.500,00	24
Bilanzsumme	<u>223.275,26</u>	<u>243</u>	Bilanzsumme	<u>223.275,26</u>	<u>243</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€
1. Umsatzerlöse		1.255.095,56	1.408
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		390,54	14
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>99.364,13</u> 1.354.850,23	<u>118</u> 1.540
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	34.110,25		36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>521.36,10</u>	555.346,35	<u>534</u> 570
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	327.809,14		349
b) Soziale Abgaben	<u>74.034,13</u>	401.843,27	<u>73</u> 422
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		48.461,81	72
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>339.701,91</u> <u>1.345.353,34</u> 9.496,89	<u>484</u> <u>1.548</u> -10
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.649,42	2
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		1.244,40	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,54	0
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag		68,57	0
12. Sonstige Steuern		<u>459,90</u>	<u>-2</u>
13. Jahresüberschuss		<u>10.372,90</u>	<u>-6</u>

Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gmbH



Adresse	Wilhelm-Staab-Str. 10/11 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 28 88 80
Fax	(0331) 2 88 88 29
Internet	www.musikfestspiele-potsdam.de www.nikolaisaal.de
eMail	service@musikfestspiele-potsdam.de info@nikolaisaal.de
Geschäftsführung	Geschäftsführerin: Frau Dr. Andrea Palent Prokura: Gudrun Mentler
Stammkapital	27.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung

Die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH wurden 1991 gegründet und unter der HRB-Nr. 4731 beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister eingetragen. 1999 wurde die Gesellschaft mit der Betreuung des Nikolaisaales betraut. Der Spielbetrieb im Nikolaisaal wurde im Jahr 2000 aufgenommen. Seit 2005 firmiert die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci GmbH als Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gmbH. Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 25.01.2005 gültig.

Im Juni 2006 wurden die Musikfestspiele Sanssouci unter dem Motto „Wege zu Mozart“ erfolgreich durchgeführt. Dabei beinhaltete das Programm der Musikfestspiele 118 Veranstaltungen, welche von 740 Künstlern aus 10 Ländern an 28 Spielorten gestaltet wurde. Im Konzert- und Veranstaltungshaus Nikolaisaal Potsdam haben in 2006 insgesamt 219 Veranstaltungen stattgefunden. Dabei wird die Vielfältigkeit der Eigenveranstaltungen der Gesellschaft im Nikolaisaal durch die Angebote der kulturellen Mieter ergänzt.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 27.000,00 €. Die Landeshauptstadt Potsdam ist alleinige Gesellschafterin der Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gmbH.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt in erster Linie gemeinnützige Zwecke. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung und Wissenschaft, insbesondere der Betrieb des Nikolaisaals als Konzert- und Veranstaltungshaus der Landeshauptstadt Potsdam.

Der Satzungszweck wird insbesondere durch folgenden Gegenstand verwirklicht: Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von öffentlichen Konzertveranstaltungen, von Kinder- und Jugend- sowie weiteren Veranstaltungen, von Workshops und wissenschaftlichen Symposien, im Konzert- und Veranstaltungshaus Nikolaisaal Potsdam, im Rahmen der wiederkehrenden Musikfestspiele Potsdam Sanssouci in den Schlössern und Gärten von Potsdam Sanssouci, in Kirchen sowie anderen ausgewählten Konzertsälen und Orten der Landeshauptstadt Potsdam und ihrer näheren Umgebung. Die Gesellschaft kann darüber hinaus weitere Konzert- und Kulturveranstaltungen durchführen.

Die Veranstaltungen der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci sind einem hohen künstlerischen, kulturellen, musikalischen und wissenschaftlichen Anspruch sowie Bildungs- und Erziehungsanspruch verpflichtet. Die Programme der Festspiele folgen jeweils thematischen Schwerpunkten und haben zu gewährleisten, dass das aufgeführte Repertoire und die ausführenden Klangkörper internationalen Qualitätsansprüchen genügen. Besonderes Augenmerk gilt auch der Förderung junger Komponisten und Musiker.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Entwicklung der Freizeitbedingungen und des kulturellen Lebens zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- das Kuratorium als Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Das Kuratorium bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Gabriele Fischer	Vorsitzende, Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport der LHP
Frau Dr. Karin Schröter	Stellv. Vorsitzende, von der Fraktion Die Linke der StVV entsandt
Frau Monika Scholl	von der SPD-Fraktion der StVV entsandt
Herr Eberhard Kapuste	von der CDU-Fraktion der StVV entsandt
Herr Dr. Tilmann von Stockhausen	Vertreter der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Herr Jürgen Hinz	Vertreter des Landes Brandenburg (MWFK)

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	1.246.316	1.222.871	1.002.048	1.166.668	1.119.959
Anlagevermögen	67.189	79.788	96.251	84.488	103.501
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	8.011	6.984	1.302	1.767	6.217
davon Sachanlagen	59.178	72.804	94.949	82.721	97.284
Umlaufvermögen	1.179.083	1.404.209	905.327	1.082.180	1.016.458
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	83.733	88.619	92.060	36.285	56.084
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.095.350	951.590	813.267	1.045.895	960.374
Eigenkapital	602.587	574.907	530.075	772.942	743.016
davon Gezeichnetes Kapital	27.000	27.000	26.076	26.076	26.076
davon Kapitalrücklage	4.144	4.143	4.144	4.144	4.144
davon Gewinnrücklagen	315.855	419.855	392.723	518.975	518.975
davon Gewinnvortrag	0	0	0	193.822	0
davon Bilanzgewinn/Jahresüberschuss	255.588	123.908	107.133	29.926	193.822
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	954.613	920.295	922.051	867.632	868.872
Gesamtertrag	2.999.052	2.959.436	2.632.067	2.871.719	3.078.786
Gesamtaufwand	2.971.373	2.915.528	2.874.934	2.841.793	2.884.964
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	27.679	43.908	-242.867	29.926	193.822

Sonstige Angaben					
Zuschüsse/Zuwendungen gesamt	1.993.270	1.990.308	1.658.106	1.928.255	2.140.026
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	1.044.600	1.044.600	717.700	1.015.392	1.177.700
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam/ Hauptstadtvertrag	100.000	100.000	100.000	116.000	116.000
Landeshauptstadt Potsdam Zuwendung Miete	358.780	358.708	358.936	359.084	358.891
Land Brandenburg	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Land Brandenburg FAG-Mittel	225.000	225.000	225.000	212.100	212.100
Projektzuwendungen	14.870	12.000	6.470	0	27.633
Landeshauptstadt Potsdam Ausgleich Forderung	0	0	0	-21.830	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	14	14	14	13	13
Auszubildende im Berichtsjahr	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Anzahl der Veranstaltungen im Nikolaisaal	219	214	203	194	196
Anzahl der Besucher im Nikolaisaal	98.562	88.320	84.898	83.100	82.479
Anzahl der Veranstaltungen zu den Musikfestspielen	118	61	68*	63	60
Anzahl der Besucher zu den Musikfestspielen	16.142	13.896	18.500*	15.653	12.587

* inkl. 3 Aufführungen „La fida ninfa“ in Bayreuth im Rahmen der Musikfestspiele

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8.011,00	6.984,00	I. Gezeichnetes Kapital	27.000,00	26.075,89
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage (§ 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB)	4.143,66	4.143,66
1. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00	0,00	III. Gewinnrücklagen	315.855,53	419.855,53
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>59.178,00</u>	<u>72.804,00</u>	IV. Bilanzgewinn	<u>255.587,93</u>	<u>123.908,20</u>
	<u>67.189,00</u>	<u>79.788,00</u>		602.587,12	574.907,39
			B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	67.189,00	79.788,00
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	62.558,00	51.780,00
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	303.600,08	285.494,13
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	77.742,47	72.088,02	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	166.318,25	91.446,69
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.990,92</u>	<u>16.531,37</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	32.183,90	26.721,13
	83.733,39	88.619,39	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>11.879,68</u>	<u>12.635,37</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.095.349,92</u>	<u>951.590,09</u>	(davon aus Steuern: € 1.408,16; Vj. € 1.165,78)	513.981,91	416.297,32
	1.179.083,31	1.040.209,48	(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 1.533,50; Vj. € 6.000,48)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43,72	2.873,96	E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	98,73
Bilanzsumme	<u>1.246.316,03</u>	<u>1.122.871,44</u>	Bilanzsumme	<u>1.246.316,03</u>	<u>1.122.871,44</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	954.613,37	920.295,49
2. Erträge aus Zuwendungen	1.993.269,99	1.990.307,96
3. Sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.232,09	2.571,22
b) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagever- mögens	19.561,17	28.285,34
c) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>7.477,87</u>	<u>3.862,35</u>
	<u>28.271,13</u>	<u>34.718,91</u>
	2.976.154,49	2.945.322,36
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0,00	35,96
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.551.244,10	<u>1.543.971,05</u>
		1.544.007,01
5. Rohergebnis	1.424.910,39	1.401.315,35
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	617.463,16	576.338,64
b) Soziale Abgaben	<u>106.776,54</u>	<u>97.799,66</u>
	724.239,70	674.138,30
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	25.341,32	30.520,57
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	514.867,96	516.588,91
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	17.429,10	17.411,92
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	18.654,88	27.815,22
ad) Fahrzeugkosten	312,86	245,31
ae) Werbe- und Reisekosten	11.451,94	7.529,92
af) Verschiedene betriebliche Aufwendungen	<u>100.675,92</u>	<u>81.518,22</u>
	663.392,66	651.109,50
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	2.841,00
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	192,97	1.090,39
d) Zuführung zum Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	<u>6.962,17</u>	<u>11.822,34</u>
	670.547,80	666.863,23
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.898,16	14.114,95
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	27.679,73	43.908,20
12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	123.908,20	0,00
13. Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	104.000,00	80.000,00
14. Bilanzgewinn	255.587,93	123.908,20

Potsdam Touristik und Marketing GmbH i.L.

Adresse	Hebbelstraße 31 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 2 81 56 60
Fax	(0331) 2 81 56 70
Internet	
eMail	kanzlei-juergens@t-online.de
Geschäftsführung	Liquidator: Herr Dr. Thomas Jürgens (ab 27.03.2006)
Stammkapital	51.129,19 €
Gesellschafter	60 % Dr. Jürgens 40 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde am 04.09.1997 im Wege der Bargründung errichtet und am 07.01.1998 beim Amtsgericht Potsdam unter der HRB-Nr. 11020 ins Handelsregister eingetragen.

Seit dem Jahreswechsel 1997/98 führte die PTM die Aufgaben des Amtes für Tourismus fort.

Im Jahr 1999 beschloss die Stadtverordnetenversammlung die Einstellung des Geschäftsbetriebes und am 25.01.2006 die Liquidation der Gesellschaft. Mit notariellem Beschluss der Gesellschafterversammlung am 27.03.2006 befindet sich die PTM in Liquidation.

Durch die Abmeldung des Gewerbes ist die Erstellung eines Jahresabschlusses und dessen Prüfung durch einen Abschlussprüfer nicht mehr erforderlich.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens war die Förderung, die Vermarktung, die Durchführung und der Vertrieb von Angeboten des Tourismus, des Geschäftsreiseverkehrs, wie Veranstaltungen, Messen, Tagungen und Kongresse, des Einzelhandels und der Gastronomie sowie des Nahverkehrs der Region Potsdam.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die Wirtschaftsförderung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft waren:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

PT Potsdam Tourismus GmbH i.L.

Adresse	c/o Insolvenzverwalter der PT Potsdam Tourismus GmbH Rechtsanwalt Christian Graf Brockdorff Breite Straße 9 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 29 80 00
Fax	(0331) 2 98 00 50
Internet	/
eMail	mail@BROCKDORFF.net
Geschäftsführung	Insolvenzverwalter: Herr Christian Graf Brockdorff
Stammkapital	52.000,00 €
Gesellschafter	85 % Landeshauptstadt Potsdam 15 % Tourismusverband Potsdam Havelland e.V.
Beteiligungen	Keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2001 im Wege der Sach- und Bargründung errichtet und am 04.04.2001 beim Amtsgericht Potsdam unter der HRB-Nr. 14851 P ins Handelsregister eingetragen. Am 03.04.2003 wurde durch die damalige Geschäftsführerin beim Amtsgericht Potsdam die Insolvenz der Gesellschaft angemeldet und am 01.07.2003 das Insolvenzverfahren eröffnet. Zum Insolvenzverwalter bestellte das Amtsgericht Potsdam Rechtsanwalt Graf Brockdorff in Potsdam. Seitdem befindet sich die Gesellschaft in Auflösung.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens war die Entwicklung und Vermarktung von touristischen Angeboten in Potsdam auf der Grundlage von aktuellen Tourismus-Konzeptionen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 2 der Gemeindeordnung gehört die Wirtschaftsförderung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH



Adresse	Schilfhof 28 14478 Potsdam
Tel.	(0331) 81 71 90
Fax	(0331) 8 17 19 11
Internet	www.buergerhaus-schlaatz.de
E-Mail	info@buergerhaus-schlaatz.de
Geschäftsführung	Geschäftsführerin: Frau Barbara Rehbehn
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	51 % Landeshauptstadt Potsdam 49 % Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde am 02.11.1995 mit Abschluss eines Gesellschaftsvertrages errichtet. Am 03.02.1997 erfolgte die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam unter der HRB-Nr. 9980. Es gilt der Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 25.11.2003.

Das Bürgerhaus am Schlaatz ist Begegnungsstätte und sozial-kulturelles Zentrum im Potsdamer Süden. Die Arbeit der Bürgerhaus am Schlaatz gGmbH findet in drei Bereichen statt: offene Jugendarbeit, Veranstaltungsort sowie sozial-kulturelle Aktivitäten.

Im Jahr 2006 waren die kulturpädagogische Bauspielaktion „Stadt der Kinder“, das Sommerferienprogramm „six weeks summer“ für Jugendliche sowie zahlreiche Feste für Familien bedeutsame Aktivitäten des Bürgerhauses. Die Öffentlichkeitsarbeit wurde durch Neuerstellung einer Corporate Identity und darauf abgestimmte Flyer, Plakate und einer neuen Internetpräsenz intensiviert. Insgesamt fanden im Berichtsjahr 3.351 Veranstaltungen statt, an denen ca. 74.000 Besucher teilgenommen haben.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Jugendarbeit, Erziehung, Volksbildung und des Sports sowie des nachbarschaftlichen Sozialverhaltens im Umfeld des Bürgerhauses Potsdam. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts steuerbegünstigte Zwecke der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Sicherung eines breiten Angebots an Bildungseinrichtungen und die Entwicklung der Freizeit- und Erholungsbedingungen zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- das Kuratorium,
- die Geschäftsführung,
- die Hausversammlung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Norbert Schweers	Vorsitzender, Stadtverwaltung LHP
Frau Seemann	1. Vertreterin des Vorsitzenden, Stadtverwaltung LHP
Herr Torsten Gessner	2. Vertreter d. Vorsitzenden, Stadtverwaltung LHP
Frau Dr. Sigrid Müller	Vertreterin des Jugendhilfeausschusses
Herr Otto Graf	Hausversammlung
Frau Evelin Groth	Hausversammlung
Herr Martin Burkhardt	Hausversammlung
Herr Dr. Peter Gerstenberger	Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.
Herr Dr. Klaus Spieler	Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.
Herr Wolf-Dieter Tüchel	Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	57.134	68.524	51.247	56.223	60.270
Anlagevermögen	13.700	14.444	6.166	7.056	7.408
Umlaufvermögen	42.749	53.451	44.468	48.319	52.017
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	305	259	1.855	1.784	2.502
davon Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	42.444	53.192	42.613	46.535	49.515
Eigenkapital	36.743	34.927	31.934	27.249	40.295
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnvortrag	9.362	6.269	1.684	14.730	6.926
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.816	3.093	4.585	-13.046	7.804
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	14.521	18.320	41.259	31.827	32.708
Gesamtertrag	383.024	417.895	428.236	400.786	443.910
Gesamtaufwand	381.208	414.802	423.651	413.832	436.106
Jahresergebnis	1.816	3.093	4.585	-13.046	7.708

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	347.000	380.000	357.000	363.000	388.000
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	6	8	7	7	7
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Veranstaltungen	3.351	2.904	3.046	2.580	
TeilnehmerInnen	73.804	62.125	68.990	61.460	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. technische Anlagen und Maschinen	0,50	120,00	II. Gewinnvortrag	9.362,09	6.269,26
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>13.699,00</u>	<u>14.324,00</u>	III. Jahresüberschuss	1.815,79	3.092,83
	13.699,50	14.444,00			
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	3.296,75	3.603,35
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	12.634,20	10.877,61
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.714,29	13.258,68
1. Sonstige Vermögensgegenstände	305,35	259,33	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			EUR 1.714,29 (Vorjahr: EUR 13.258,68)		
II. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</u>	42.443,65	53.191,93	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.746,15</u>	<u>5.857,58</u>
			davon aus Steuern:	4.460,44	19.116,26
			EUR 225,25 (Vorjahr: EUR 0,00)		
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr::		
			EUR 2.746,15 (Vorjahr: EUR 5.857,58)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	685,36	628,64			
Bilanzsumme	<u>57.133,86</u>	<u>68.523,90</u>	Bilanzsumme	<u>57.133,86</u>	<u>68.523,90</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
1. Umsatzerlöse		14.521,02		_18.319,75
2. sonstige betriebliche Erträge		367.310,16		<u>396.572,02</u>
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.263,64		13.005,77	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.980,26</u>	6.243,90	<u>3.637,81</u>	16.643,58
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	195.249,82		226.160,12	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alterver- sorgung und für Unterstützung	<u>43.132,35</u>	238.382,17	<u>48.426,58</u>	274.586,70
5. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf Aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung Und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		4.558,84		5.473,47
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		132.022,80		118.099,10
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.192,32		1.382,20
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.815,79		1.471,12
9. sonstige Steuern		<u>0,00</u>		<u>1.621,71-</u>
10. Jahresergebnis		<u>1.815,79</u>		<u>3.092,83</u>

Gesundheitszentrum Potsdam GmbH



Adresse	Hebbelstraße 1 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 2 32 84 01
Fax	(0331) 2 32 84 44
Internet	www.gz-potsdam.de
E-Mail	gzp@gz-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Klaus-Peter Linke Herr Wilhelm Kahle
Stammkapital	28.600,00 €
Gesellschafter	100 % Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesundheitszentrum Potsdam GmbH (GZP) wurde 1992 gegründet. Die Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister erfolgte beim Amtsgericht Potsdam unter der Nummer HRB 4447. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 04. Juni 1992, zuletzt geändert am 13.12.2005.

Mit notariellem Vertrag vom 13.12.2005 hat die Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH (KEvB) 100% der Anteile an der GZP von der Landeshauptstadt Potsdam erworben. Damit ist das Klinikum mit Wirkung zum 01.01.2006 alleinige Gesellschafterin der GZP. Durch die Einbindung in den Klinikkonzern Ernst von Bergmann und den daraus resultierenden Kooperationen in verschiedenen Bereichen kann das GZP von Synergieeffekten sowie Kosteneinsparungspotenzialen profitieren.

Auch im Jahr 2006 wurde die Strategie verfolgt, den Patienten ein breites Angebot von medizinischen Fachrichtungen in einem Haus anzubieten. Dazu wurde die Gesellschaft im fachärztlichen Bereich breiter ausgebaut. In 2006 hat eine kardiologische Abteilung das bestehende Angebot um diese Fachrichtung erweitert. Damit können insgesamt ärztliche und zahnärztliche Leistungen in 12 verschiedenen medizinischen Fachabteilungen angeboten werden. Die technische und medizintechnische Infrastruktur wurde in 2006 ebenfalls weiter ausgebaut. In diesem Zusammenhang wurden insgesamt drei Baumaßnahmen realisiert.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Übernahme, der Betrieb und die Fortentwicklung der ehemaligen Poliklinik Potsdam zu einem Zentrum für die ambulante gesundheitliche Versorgung und soziale Betreuung der Bevölkerung.

Gemäß Gesellschaftsvertrag verfolgt die Gesundheitszentrum Potsdam GmbH unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Wohlfahrtszwecke, ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Elona Müller	Vorsitzende, Beigeordnete für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung u. Umweltschutz der LHP
Frau Dr. Siegrid Müller	Stadtverordnete
Herr Dr. Helmut Przybilski	Stadtverordneter
Herr Volkmar Näder	Stadtverordneter
Frau Dipl.-Med. Angela Höhne	Ärztliche Leiterin, Gesundheitszentrum Potsdam GmbH

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€-	2005 - in T€-	2004 - in T€-	2003 - in T€-	2002 - in T€-
Bilanzsumme	3.315	3.538	3.808	4.785	4.466
Anlagevermögen	1.916	1.961	1.913	1.909	1.884
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	13	22	14	20	9
davon Sachanlagen	1.903	1.939	1.899	1.889	1.875
Umlaufvermögen	1.395	1.573	1.891	2.872	2.576
davon Vorräte	13	15	13	13	10
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	770	967	982	1.210	1.121
davon Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	612	591	896	1.649	1.445
Eigenkapital	1.124	1.129	1.230	1.089	772
davon Gezeichnetes Kapital	29	29	29	29	29
davon Kapitalrücklage	75	76	76	76	76
davon Gewinnrücklagen	200	200	200	0	0
davon Gewinnvortrag	796	926	784	667	467
davon Jahresüberschuss	24	0,6	141	317	200
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	314	341	367	393	419
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	26	26	26	26	26
- einem bis fünf Jahre	105	105	105	105	
- von mehr als fünf Jahren	183	210	236	262	288

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	3.902	3.964	4.251	4.459	4.493
Gesamtertrag	4.170	4.254	4.670	5.109	4.884
Gesamtaufwand	4.146	4.253	4.529	4.792	4.684
Jahresergebnis	24	0,5	141	317	200

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	101	108	113	99	99
davon Auszubildende	7	7	7	3	2

Leistungskennziffern					
ambulante Patienten (ohne Stomatologie und Physiotherapie)	68.766	65.636	97.407	112.061	
stomatologische Patienten	1.745	1.666	2.203	2.990	
physiotherapeutische Patienten	843	723	761	840	
Privatpatienten	6.840	6.751	6.569	7.102	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	12.874,06	22	I. Gezeichnetes Kapital	28.600,00	29
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	75.512,70	76
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.598.781,61	1.597	III. Gewinnrücklagen	200.000,00	200
2. Medizinisch technische Ausstattung	217.808,37	250	IV. Gewinnvortrag	795.624,07	926
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.397,39	92	V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>24.476,47</u>	<u>-1</u>
4.. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>9.087,21</u>	<u>0</u>		<u>1.124.213,24</u>	<u>1.230</u>
	<u>1.903.074,58</u>	<u>1.939</u>	B. Sonderrücklagen mit Rücklagenanteil	73.974,95	80
	<u>1.915.948,64</u>	<u>1.961</u>			
			C. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	593.311,00	604
			2. Steuerrückstellungen	8.482,00	0
			3. Sonstige Rückstellungen	<u>739.134,52</u>	<u>552</u>
				<u>1.340.927,52</u>	<u>1.156</u>
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	314.572,30	341
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.401,15	15	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.121,30	53
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	16.905,25	0
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	753.265,28	831	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>411.919,46</u>	<u>677</u>
2. Forderungen gegen Gesellschaftern	3.432,16	0	davon aus Steuern:	775.518,31	1.071
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>12.931,67</u>	<u>136</u>	EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 132)		
	769.629,11	967	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>611.633,34</u>	<u>591</u>	EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 60)		
	<u>1.394.663,60</u>	<u>1.573</u>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.021,78	4	E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	1
Bilanzsumme	<u>3.314.634,02</u>	<u>3.538</u>	Bilanzsumme	<u>3.314.634,02</u>	<u>3.538</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€
1. Umsatzerlöse		3.902.140,82	3.964
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>247.792,81</u>	<u>274</u>
davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil EUR 5.756,12 (Vj. TEUR 12)		4.149.933,63	4.238
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	86.867,75		87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>65.611,99</u>	152.479,74	<u>88</u> 175
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.782.984,72		2.723
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 52.868,30 (Vj. TEUR 3)	<u>457.830,11</u>	3.240.814,83	<u>458</u> 3.181
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		128.443,34	155
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		567.414,43	690
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.171,20		16
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>36.299,53</u>	-16.128,33	<u>41</u> -25
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		44.652,96	12
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.389,57		4
11. Sonstige Steuern	<u>8.786,92</u>	20.176,49	<u>9</u> 13
12. Jahresergebnis		<u>24.476,47</u>	<u>-1</u>

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH



Adresse	PF 60 09 52 14409 Potsdam								
Tel.	(0331) 2 41 40 02								
Fax	(0331) 2 41 40 00								
Internet	www.klinikumevb.de								
eMail	tdecker@klinikumevb.de								
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Wilhelm Kahle Herr Steffen Grebner Prokura: Frau Ina Brau Herr Prof. Dr. Hubertus J. C. Wenisch								
Stammkapital	20.000.000,00 €								
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam								
Beteiligungen	<table border="0"> <tr> <td>1. Cateringgesellschaft am Klinikum Ernst von Bergmann mbH</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>2. Gesundheitszentrum Potsdam GmbH</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>3. Potsdamer Gesundheit Service GmbH</td> <td>100 %</td> </tr> <tr> <td>4. Potsdamer Senioreneinrichtungen Geschwister Scholl gGmbH</td> <td>100 %</td> </tr> </table>	1. Cateringgesellschaft am Klinikum Ernst von Bergmann mbH	100 %	2. Gesundheitszentrum Potsdam GmbH	100 %	3. Potsdamer Gesundheit Service GmbH	100 %	4. Potsdamer Senioreneinrichtungen Geschwister Scholl gGmbH	100 %
1. Cateringgesellschaft am Klinikum Ernst von Bergmann mbH	100 %								
2. Gesundheitszentrum Potsdam GmbH	100 %								
3. Potsdamer Gesundheit Service GmbH	100 %								
4. Potsdamer Senioreneinrichtungen Geschwister Scholl gGmbH	100 %								

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH (KEvB) wurde 2002 durch Ausgliederung des Eigenbetriebes Klinikum Ernst von Bergmann aus der Landeshauptstadt Potsdam gegründet und unter der Nummer 16279 in das Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam eingetragen. Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 13.08.2002 in der Fassung vom 11.12.2006. Die KEvB ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 1.029 Planbetten und Bestandteil des Krankenhausplanes des Landes Brandenburg.

Im Geschäftsjahr 2006 wurde in Umsetzung des Transformationsprogramms ein Unternehmensvertrag mit dem Gesellschafter abgeschlossen, der die Ziele für die nächsten Jahre festlegt. Demnach sollen u.a. Personal- und Sachkosten gesenkt werden, um die Wirtschaftlichkeit des Geschäftsbetriebes und die Leistungsfähigkeit des Klinikums nachhaltig zu sichern.

Wesentliche Investitionsvorhaben in 2006 waren der Neubau zweier Gebäude, in denen u.a. ein Aufnahmezentrum, die Geburtsstation, die Apotheke und ein Operationszentrum untergebracht werden sollen. Darüber hinaus wurden die Sanierungsmaßnahmen der Gebäude des Klinikums weitergeführt und zum Teil abgeschlossen.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das Klinikum hat in 2005 eine 100%ige Tochtergesellschaft, die Potsdamer Gesundheit Service GmbH gegründet. Das Stammkapital beträgt 25 T€. Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Reinigungsleistungen sowie sonstiger Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Die Gesellschaft hat die Geschäftstätigkeit zum 01.01.2006 aufgenommen.

Mit notariellem Vertrag vom 13.12.2005 hat das Klinikum 100 % der Anteile an der Gesundheitszentrum Potsdam GmbH von der Landeshauptstadt Potsdam mit Wirkung zum 01.01.2006 erworben. Die Gesellschaft betreibt ein Gesundheitszentrum für ambulante gesundheitliche und soziale Betreuung der Bevölkerung in Potsdam.

Darüber hinaus wurde mit notariellem Vertrag vom 11.12.2006 die Cateringgesellschaft am Klinikum Ernst von Bergmann mbH als 100%ige Tochtergesellschaft des Klinikums errichtet. Das Stammkapital beträgt 25 T€ und ist voll eingezahlt. Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Cateringdienstleistungen und die Produktion von Verpflegungsleistungen sowie sonstiger hiermit in Zusammenhang stehender Dienstleistungen im Gesundheitswesen für das Klinikum.

Mit notariellem Vertrag vom 11.12.2006 hat das Klinikum 100 % der Anteile an der Potsdamer Seniorenereinrichtungen Geschwister Scholl gGmbH erworben. Das Stammkapital beträgt 25 T€ und ist voll eingezahlt. Zweck der Gesellschaft ist die Betreuung von älteren Bürgern unabhängig von der Pflegebedürftigkeit durch Zurverfügungstellung von geeignetem Wohnraum und einer ausreichenden, den Bedürfnissen des Einzelnen entsprechenden Pflege.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Feststellung, Heilung, Linderung oder Verhütung von Krankheiten, Leiden oder Körperschäden sowie die Geburtshilfe durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistungen. Neben diesen Aufgaben dient die Gesellschaft der Pflege und Entwicklung von Wissenschaft durch Forschung, Lehre und Studium, der Vorbereitung auf berufliche Tätigkeiten sowie der Aus- und Weiterbildung.

Der Zweck der Gesellschaft wird besonders durch den Betrieb und die Unterhaltung eines allgemeinen Krankenhauses der Schwerpunktversorgung mit Ausbildungsstätten und Nebeneinrichtungen sowie ambulanten Einrichtungen insbesondere nach § 311 Abs. 2 bzw. § 95 SGB V bewirkt.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. i.S.d. Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- der Geschäftsführer.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Frau Elona Müller	Beigeordnete für den Geschäftsbereich III der LHP, Vorsitzende,
Herr Burkhard Exner	Beigeordneter für den Geschäftsbereich I der LHP, stellv. Vorsitzender,
Frau Klara Geywitz	Stadtverordnete
Herr Steeven Bretz	Stadtverordneter
Herr Sigmar Krause	Stadtverordneter
Frau Dr. Brigitte Lotz	Stadtverordnete
Herr Dr. Helmut Przybilski	Stadtverordneter
Frau Jana Schulze	Stadtverordnete
Herr Uwe Graupeter	Rechtsanwalt
Herr Torsten K. Bork	Geschäftsvorstand
Herr Dr. Erwin Böhm	Arbeitnehmersvertreter
Herr Walter Domesle (bis 30.05.2006)	Arbeitnehmersvertreter
Frau Solweig Borchardt (ab 31.05.2006)	Arbeitnehmersvertreterin
Herr Dr. Hans-Ulrich Jahn (bis 31.03.2006)	Arbeitnehmersvertreter
Frau Marianne Stenzel (ab 01.04.2006)	Arbeitnehmersvertreterin
Herr Thomas Schuder	Arbeitnehmersvertreter
Herr Mario Vollert	Arbeitnehmersvertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in T€ -	2005 - in T€ -	2004 - in T€ -	2003 - in T€ -	2002 - in T€ -
Bilanzsumme	183.900	175.070	184.707	119.936	129.028
Anlagevermögen	88.865	75.775	69.899	70.986	69.847
Umlaufvermögen	73.944	78.131	95.005	29.709	40.507
davon Vorräte	5.366	5.175	4.530	2.796	2.547
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	59.843	66.870	85.165	19.790	18.758
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	8.735	6.086	5.310	7.123	19.202
Eigenkapital	65.001	64.444	64.248	65.203	64.443
davon Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
davon Kapitalrücklagen	36.872	40.969	44.369	43.694	43.695
davon Gewinnrücklagen	8.129	3.475	1.509	749	0
davon Jahresergebnis/Bilanzergebnis	0	0	-1.630	760	748
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Erlöse aus Krankenhausleistungen	122.784	122.099	121.774	116.784	114.679
Erlöse aus Wahlleistungen	339	199	178	209	284
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	4.920	3.995	3.039	2.344	2.305
Nutzungsentgelte der Ärzte	1.359	1.450	1.466	1.058	984
Jahresergebnis	557	196	-1.630	760	748

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt	1.610	1.682	1.787	1.765	1.675

Leistungskennziffern					
Anzahl Planbetten	1.029	1.029	1.029	1.029	
Anzahl Fälle	37.628	36.595	36.931	36.668	
Behandlungstage	304.968	300.949	308.731	315.458	
durchschnittliche Verweildauer in Tage	8,4	8,5	8,6	8,9	
Nutzungsgrad der Planbetten in %	78,2	76,9	79,7	82,8	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen</u>	22.231,11	0	I. Gezeichnetes Kapital	20.000.000,00	20.000
II. <u>Sachanlagen</u>			II. Kapitalrücklagen	36.871.843,37	40.969
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	40.631.788,27	41.505	III. Gewinnrücklagen		
2. Grundstücke mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1.271.537,89	1.329	a) gem. § 58 Nr. 7a AO	702.843,27	340
3. Technische Anlagen und Maschinen	2.246.452,50	2.912	b) Andere Gewinnrücklagen	<u>7.426.108,45</u>	<u>3.135</u>
4. Einrichtungen und Ausstattungen	14.586.034,34	15.224		<u>8.128.951,72</u>	<u>3.475</u>
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>28.313.904,90</u>	<u>13.805</u>		65.000.795,09	64.444
	87.049.717,90	74.775	B. SONDERPOSTEN ZUR FINANZIERUNG DES ANLAGEVERMÖGENS		
III. <u>Finanzanlagevermögen</u>			1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	47.264.647,59	35.927
Beteiligungen	1.793.000,00	1.743	2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.235.246,15	2.339
			3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	<u>449.004,66</u>	<u>821</u>
				49.948.898,40	39.087
B. UMLAUFVERMÖGEN			C. RÜCKSTELLUNGEN		
I. <u>Vorräte</u>			1. Steuerrückstellungen	80.000,00	84
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.254.359,16	2.567	2. Sonstige Rückstellungen	<u>14.540.312,86</u>	<u>11.638</u>
2. Unfertige Leistungen	<u>3.111.448,40</u>	<u>2.608</u>		14.620.312,86	11.722
	5.365.807,56	5.175	D. VERBINDLICHKEITEN		
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.140.064,95	4.996
1. Forderungen auf Lieferungen und Leistungen	19.625.344,88	14.380	2. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht davon nach der KHEntG/ BpflV 3.463.028,90 € (Vj. 224 T€) davon Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 23.957.769,11 € (Vj. 44.261 T€)	45.311.973,99	53.023
2. Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 791.230,00 (Vj. 1.582 T€)	3.164.923,00	3.165	3. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	5.273,63	0
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht davon nach dem KHEntG/der BpflV 0,00 € (Vj. 847 T€) davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 23.166.029,00 € (Vj. 42.556 T€)	36.566.029,00	48.923	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00	176.739,33	0
	86.114,11	0	5. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern 22.019,75 € (Vj. 12 T€) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 138.873,03 € (Vj. 240 T€)	<u>1.692.064,58</u>	<u>1.793</u>
	<u>400.947,83</u>	<u>402</u>		54.326.116,48	59.812
	59.843.358,82	66.870			
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen					
5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.735.519,26	6.086			
III. <u>Kassenbestand Guthaben bei Kreditinstituten</u>					
			E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	3.885,70	5
C. AUSGLEICHSPOSTEN NACH DEM KHG	<u>21.090.373,88</u>	<u>20.421</u>			
Bilanzsumme	<u>183.900.008,53</u>	<u>175.070</u>	Bilanzsumme	<u>183.900.008,53</u>	<u>175.070</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€	
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	122.784.111,46		122.099	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	338.996,13		199	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	4.919.671,11		3.995	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.359.269,49		1.450	
5. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	503.666,41		589	
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand soweit nicht unter Nr. 10	215.266,33		224	
7. Sonstige betriebliche Erträge	<u>4.793.257,19</u>	134.914.238,12	<u>8.271</u>	136.827
8. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	64.620.010,37		65.885	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung 2.778.889,79 € (Vj. 2.402 T€)	<u>14.879.932,69</u>	79.499.943,06	<u>14.793</u>	80.678
9. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	29.885.615,88		31.871	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2.726.461,91</u>	<u>32.612.077,79</u>	<u>3.081</u>	<u>34.952</u>
		22.802.217,27		21.197
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen davon Fördermittel nach dem KHG 3.836.335,00 € (Vj. 1.969 T€)	3.847.245,04		1.986	
11. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und Eigenmittelförderung	669.480,48		629	
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.003.034,25		4.476	
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	<u>3.876.658,26</u>	4.643.101,51	<u>2.046</u>	5.045
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.654.134,38		6.165	
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>21.556.295,73</u>	<u>27.210.430,11</u>	<u>20.012</u>	<u>26.177</u>
		234.888,67		65
16. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen 129.547,32 €		129.547,32		0
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>241.400,37</u>		<u>186</u>
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		605.836,36		251
19. Steuern davon vom Einkommen und vom Ertrag 41.716,44 € (Vj. 31 T€)		<u>48.588,02</u>		<u>55</u>
20. Jahresüberschuss		557.248,34		196
21. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		0,00		-121
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage		4.096.839,91		3.400

12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam per 31.12.2006

23. Einstellung in die Gewinnrücklagen			
a) in die Gewinnrücklagen gem. § 58 Nr. 7a AO		362.831,31	340
b) in andere Gewinnrücklagen		<u>4.291.256,94</u>	<u>3.135</u>
24. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0</u>

Potsdamer Gesundheit Service GmbH

Adresse	Charlottenstraße 72 14467 Potsdam
Tel.	(0331) 2 41 40 02
Fax	(0331) 2 41 40 00
Internet	www.klinikumevb.de
E-Mail	tdecker@klinikumevb.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Wilhelm Kahle Prokura: Frau Ingrid Manecke
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

In ihrer Sitzung am 12.12.2005 beschloss die Stadtverordnetenversammlung Potsdam die Gründung der Potsdamer Gesundheit Service GmbH (PSG) als 100%ige Tochtergesellschaft der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH. Die Gründung der PGS wurde am 13.12.2005 notariell beglaubigt und im Handelsregister am 30.12.2005 eingetragen. Mit Wirkung zum 01.01.2006 nahm die Gesellschaft ihre Tätigkeit auf.

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH einbezogen.

Im Berichtsjahr hat die Potsdamer Service GmbH entsprechend ihrer Dienstleistungsverträge mit dem Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH Reinigungsleistungen und Desinfektionsleistungen für das Krankenhaus erbracht.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Reinigungstätigkeiten sowie sonstiger Dienstleistungen jeglicher Art im Gesundheitswesen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Geschäftsführung.
- die Gesellschafterversammlung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	204.309,25	25.009			
Anlagevermögen davon Sachanlagen	0	0			
Umlaufvermögen davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände davon Guthaben bei Kreditinstituten	204.309 197.896 6.413	25.010 0 25.010			
Eigenkapital davon Gezeichnetes Kapital davon Kapitalrücklage davon Gewinnvortrag davon Jahresfehlbetrag/-überschuss	22.166 25.000 0 10 -2.844	25.010 25.000 0 0 10			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit - bis zu einem Jahr - einem bis fünf Jahre - von mehr als fünf Jahren	0				

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	1.105.361	0			
Gesamtertrag	1.119.935	10			
Gesamtaufwand	1.122.779	0			
Jahresergebnis	-2.844	10			

Sonstige Angaben					
Personalbestand im Durchschnitt davon Auszubildende	48 0	0			

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Umlaufvermögen			A. Eigenkapital		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.589,77	000	II. Gewinnvortrag	9,97	0,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>173.306,83</u>	<u>0,00</u>	III. Jahresüberschuss	<u>-2.844,14</u>	<u>9,97</u>
	197.896,60	0,00		<u>22.165,83</u>	<u>25.009,97</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	6.412,65	25.009,97			
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	22.803,95	0,00
			D. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.402,02	0,00
			2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	69.208,86	0,00
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>88.728,59</u>	<u>0,00</u>
				159.339,47	0,00
Bilanzsumme	<u>204.309,25</u>	<u>25.009,97</u>	Bilanzsumme	<u>204.309,25</u>	<u>25.009,97</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
	1. Umsatzerlöse	1.105.360,54		
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>14.091,04</u>	1.119.451,58		0,00
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	65.507,21			
b) Aufwendungen für bezogene Waren	<u>20.073,24</u>	85.580,45		0,00
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	833.168,30			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alterver- sorgung und für Unterstützung	<u>170.194,65</u>	1.003.362,95		0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>33.646,76</u>		
		-3.138,58		0,00
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	483,26		9,97	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>32,75</u>	<u>450,51</u>	<u>0,00</u>	<u>9,97</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-2.688,07		9,97
9. sonstige Steuern		<u>156,07</u>		<u>0,00</u>
10. Jahresergebnis		<u>-2.844,14</u>		<u>9,97</u>

Golm Innovationszentrum GmbH



Adresse	Am Mühlenberg 11 14476 Potsdam
Tel.	(03328) 43 02 00
Fax	(03328) 43 02 02
Internet	www.goin-potsdam.de
eMail	info@goin-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm Herr Dr. Ulrich Dietzsch
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	50 % Technologiezentrum Teltow GmbH 50 % Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Auf der Stadtverordnetenversammlung am 01.12.2004 wurde der Beschluss gefasst, dass sich die Landeshauptstadt Potsdam über die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam mit 50 % an der eigens für die Errichtung und den Betrieb des GO:IN Innovationszentrum Golm gegründeten Golm Innovationszentrum GmbH beteiligt. Die Golm Innovationszentrum GmbH mit Firmensitz in Potsdam-Golm wurde mit notariell beglaubigtem Gesellschaftsvertrag am 16.06.2005 errichtet. Sie wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB-Nr. 17956 eingetragen.

Im Jahr 2006 konnte das Bauvorhaben Innovationszentrum Golm, ein Gebäude mit etwa 4.000 m² Nutzfläche fertig gestellt werden. Es steht seitdem Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit günstigen Büro- und Laborflächen zur Verfügung. Die Vermietung hat planmäßig begonnen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb eines Technologie-, Innovations- und Gründerzentrums mit dem Ziel, vor allem für junge innovative und technologieorientierte Unternehmen Unterstützung für die Unternehmensgründung und die Ansiedlung zu bieten. Dazu vermietet und verpachtet die Gesellschaft Geschäfts- und Gewerberäume, Büro- und Betriebseinrichtungen und anderes Anlagevermögen in dem Technologiezentrum an neu gegründete oder bereits bestehende Unternehmen und erbringt Dienst-, Beratungs- und Bildungsleistungen. Mit dem Vorhaben soll die Entwicklung der regionalen Wirtschaftsstruktur durch die Ansiedlung von technologieorientierten Unternehmen und die Unterstützung der bestehenden Betriebe durch diese Unternehmen gefördert werden. Das Unternehmen wird in diesem Sinne auch als Mittler zwischen Wirtschaft und Wissenschaft tätig und fördert durch Information, Beratung und Vermittlung von Kontakten den Technologietransfer.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-
Bilanzsumme	10.021.062	4.165.100		
Anlagevermögen	8.756.748	3.169.665		
davon Sachanlagen	8.756.748	3.169.665		
Umlaufvermögen	1.257.454	995.434		
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	322.632	121.397		
davon Guthaben bei Kreditinstituten	934.822	874.037		
Eigenkapital	326.397	548.600		
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000		
davon Kapitalrücklage	680.800	680.800		
davon Verlustvortrag	157.200	26.063		
davon Jahresfehlbetrag	222.203	131.136		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.909.019	1.401.875		
davon mit einer Restlaufzeit		1.401.875		
- bis zu einem Jahr				
- einem bis fünf Jahre				
- von mehr als fünf Jahren				

GuV-Kennziffern				
Umsatzerlöse	0	0		
Gesamtertrag	9.463			
Gesamtaufwand	231.392			
Jahresergebnis	-221.929	-131.136		

Sonstige Angaben				
Personalbestand im Durchschnitt	1	0		
davon Auszubildende	0			

Leistungskennziffern				
Vermietbare Fläche in m ²	4.000	0		
Auslastung in %	0	0		

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
1. Grundstücke und Bauten	215.206,55	215	II. Kapitalrücklage	680.800,00	681
2. Anlagen im Bau	<u>8.541.541,85</u>	<u>2.955</u>	III. Verlustvortrag	157.199,97	26
	8.756.748,40	3.170	IV. Jahresfehlbetrag	<u>222.203,46</u>	<u>131</u>
				326.396,57	549
			B. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	5.475	4
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.909.018,97	1.402
Sonstige Vermögensgegenstände	322.632,10	121	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	804.133,63	0
II. Guthaben bei Kreditinstituten	934.821,81	874	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.975.623,68</u>	<u>2.210</u>
				9.688.776,28	3.612
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6.859,54	0	D. Rechnungsabgrenzungsposten	414,00	0
Bilanzsumme	<u>10.021.061,85</u>	<u>4.165</u>	Bilanzsumme	<u>10.021.061,85</u>	<u>4.165</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	900,00	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	270,91	0
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	132.901,58	106.215,16
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.462,68	6.953,73
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>97.319,33</u>	<u>31.874,80</u>
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-221.929,14</u>	<u>-131.136,23</u>
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,67	0
7. Sonstige Steuern	275,00	0
8. Jahresfehlbetrag	<u>222.203,47</u>	<u>131.136,23</u>

Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH

Adresse	Dennis-Gabor-Str. 2 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 6 20 02 00
Fax	(0331) 6 20 02 02
Internet	www.pct-potsdam.de
eMail	info@pct-potsdam.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm
Stammkapital	26.000,00 €
Gesellschafter	100 % Landeshauptstadt Potsdam
Beteiligungen	1. Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH 51 % 2. Golm Innovationszentrum GmbH 50 %

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH (TGZP) mit Firmensitz in Potsdam wurde mit notariell beglaubigtem Gesellschaftsvertrag am 29.12.1999 errichtet. Sie wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB-Nr. 13606 eingetragen.

Im Januar 2000 erfolgte die Abspaltung des Betriebsteils potsdamer centrum für technologie (pct) aus der Gewerbezentren Potsdam GmbH in die Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH.

Gleichzeitig hat die Gesellschaft 51 % der Anteile an der Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF) von der Gewerbezentren Potsdam GmbH (jetzt Stadtwerke Potsdam GmbH), übernommen.

Die TGZP ist durch die kleinteilige Vermietung nur einem eingeschränkten Wettbewerb ausgesetzt. Der Auslastungsgrad im potsdamer centrum für technologie hat sich verbessert. Er betrug in 2006 durchschnittlich 90 %. Zum Mieterklientel gehören zahlreiche Unternehmen, die noch nicht wirtschaftlich etabliert und dadurch insolvenzgefährdet sind.

Im Geschäftsjahr 2006 haben die Bauarbeiten zum 2. BA des potsdamer centrum für technologie begonnen. Das Gebäude soll ca. 3.500 m² kleinteilige Bürofläche, 1.000 m² technische Werkstattflächen sowie 3 Werkhallen besitzen. Die Fertigstellung der Gebäude ist im Dezember 2007 geplant.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Die Gesellschaft hält 51 % der Anteile am Stammkapital (13.037,94 €) der Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF). Weiterer Gesellschafterin ist die Studio Babelsberg AG mit 49 % der Anteile und einer Stammeinlage i.H.v. 12.526,65 €. Die ZFF betreibt das in der Medienstadt Babelsberg selbst errichtete, öffentlich geförderte Film- und Fernsehzentrum.

Die TGZP hat mit notariellem Vertrag vom 16.06.2005 eine Beteiligung i.H.v. 50 % an der Golm Innovationszentrum GmbH erworben. Das Innovationszentrum Golm stellt Büro- und Laborflächen für Existenzgründer und kleine und mittelständische Unternehmen zur Verfügung.

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist es, im öffentlichen Interesse zur Erhaltung und Verstärkung der wirtschaftlichen Leistungskraft Potsdams folgende Aufgaben durchzuführen:

- a) Erwerb, Freimachung, Bodenordnung und Erschließung von Grundstücken sowie deren Wiederveräußerung,

- b) Beratung und Betreuung von an- bzw. umsiedlungswilligen Gewerbetreibenden,
- c) Modernisierung, Errichtung (ohne eigene Bautätigkeit), Baubetreuung, Verwaltung und Vermietung von Gewerbebauten,
- d) Einräumung von Erbbaurechten auf Grundstücken der Gesellschaft.

Gegenstand der Gesellschaft ist weiterhin die Durchführung von grundstücksbezogenen Maßnahmen für die Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Aufsichtsrat,
- die Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtsjahr aus fünf Mitgliedern:

Herr Hans Jürgen Wendl	Vorsitzender, Stadtverwaltung LHP
Herr Mike Schubert	stellv. Vorsitzender, Stadtverordneter
Herr Dieter Lehmann	Fachbereichsleiter Stadtverwaltung LHP
Herr Wolfgang Schütt	Von der CDU-Fraktion der StVV entsandt
Herr Dr. Alexander Steinicke	Stadtverordneter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	10.412.668	6.847.821	6.308.746	6.464.816	5.449.879
Anlagevermögen	10.007.203	6.730.748	6.264.545	6.336.225	5.365.367
davon immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	556	1.912	3.271
davon Sachanlagen	9.641.265	6.364.810	6.250.950	6.321.276	5.349.059
davon Finanzanlagen	365.938	365.938	13.038	13.038	13.038
Umlaufvermögen	402.722	116.030	42.227	127.557	83.855
davon Vorräte	0	0	0	56.670	0
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	244.893	23.630	29.262	31.919	24.779
davon Guthaben bei Kreditinstituten	159.829	92.400	12.965	38.968	59.076
Eigenkapital	4.293.727	3.256.128	2.630.088	2.642.017	1.585.543
davon Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
davon Kapitalrücklage	4.283.995	3.283.996	2.681.096	2.681.096	1.601.613
davon Verlustvortrag	-53.867	-77.008	-65.079	-42.070	-30.634
davon Jahresergebnis	37.599	23.140	-11.929	-23.009	-11.436
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	167.490	170.000	170.000	9,30	0,00
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	3.490				
- einem bis fünf Jahre	23.000	26.000			
- von mehr als fünf Jahren	141.000	141.000			

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	254.310	251.237	301.238	177.997	327.145
Gesamtertrag	446.192	413.413	447.239	375.748	416.702
Gesamtaufwand	408.593	390.272	459.167	398.757	428.138
Jahresgewinn/-verlust (-)	37.599	23.141	-11.929	-23.009	-11.436

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	3	3	3	3	3
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Vermietbare Fläche in m ²	2.496	2.496	2.496	2.480	2.480
Auslastung in %	90	85	89,4	85,0	95,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	4.283.995,63	3.283.995,63
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.189.745,14	5.359.236,11	III. Gewinn- und Verlustvortrag	-53.867,18	-77.007,84
2. Technische Anlagen und Maschinen	28.099,00	30.181,00	IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	37.598,86	23.140,66
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.656,00	24.704,00		4.293.727,31	3.256.128,45
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.401.765,29	950.688,85			
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	365.937,94	365.937,94			
Summe Anlagevermögen	10.007.203,37	6.730.747,90			
			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	5.800.696,35	3.369.124,12
			C. Rückstellungen		
			Sonstige Rückstellungen	39.895,89	34.042,05
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte	0,00	0,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	167.490,13	170.000,00
Unfertige Leistungen			2. Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	102.037,03	10.359,37
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.422,12	13.624,86	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	262,48	0,00	5. Sonstige Verbindlichkeiten	6.661,50	5.758,97
3. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,00		276.188,66	186.118,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände	230.208,27	10.005,47			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	159.828,88	92.399,70			
Summe Umlaufvermögen	402.721,75	116.030,03			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.743,23	1.042,74	E. Rechnungsabgrenzungsposten	2.160,14	2.407,71
Bilanzsumme	10.412.668,35	6.847.820,67	Bilanzsumme	10.412.668,35	6.847.820,67

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €	2005 in €
1. Umsatzerlöse	254.310,36	251.236,95
2. Andere Aktivierte Eigenleistungen	9.857,88	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	181.981,00	161.653,30
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	58.711,30	61.967,54
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	121.583,86	116.538,40
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	20.830,97	19.065,52
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	113.937,01	117.299,34
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.207,96	65.729,27
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42,67	523,33
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>17.395,11</u>	<u>7.565,04</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	39.525,70	25.248,47
10. Sonstige Steuern	1.926,84	2.107,81
11. Jahresergebnis	<u>37.598,86</u>	<u>23.140,66</u>

Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH



Adresse	August-Bebel-Str. 26 - 53 14482 Potsdam
Tel.	(0331) 7 21 52 00
Fax	(0331) 7 21 52 03
Internet	www.zff.de
Email	info@zff.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm Herr Christoph Fisser
Stammkapital	25.564,59 €
Gesellschafter	51 % Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH 49 % Studio Babelsberg AG
Beteiligungen	100 % ZFF Facility Management GmbH

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Gesellschaft mit Firmensitz in Potsdam wurde mit notariell beglaubigtem Gesellschaftsvertrag am 24.07.1994 errichtet. Sie wurde im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter der HRB-Nr. 7915 P eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 12.02.2002. Das Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH (ZFF) betreibt am Medienstandort Babelsberg ein Gewerbezentrum für Medienunternehmen. Das Zentrum besteht aus den drei Bereichen Fernsehzentrum Babelsberg, MedienHaus und Synchron-Studios.

Das Fernsehzentrum und die Synchron-Studios sind auch im Jahr 2006 vollständig und langfristig vermietet und damit zu 100 % ausgelastet. Das MedienHaus, welches eine abgeschlossene Gebäudeeinheit mit ca. 1200 qm Bürofläche ist, welche einzeln oder in kleinen Gruppen an Medienunternehmen vermietet werden, war im Jahr 2006 zu 96 % ausgelastet.

Beteiligungs- und Kapitalverhältnisse

Das gezeichnete Kapital (Stammkapital) beträgt 25.564,59 € und ist voll eingezahlt. Als Gesellschafter waren im Berichtszeitraum mit folgenden Anteilen beteiligt:

Technologie und Gewerbezentren GmbH	13.037,94 €	51 %
Studio Babelsberg AG	12.526,65 €	49 %

Im Frühjahr 2002 hat ZFF eine Tochtergesellschaft, die ZFF Facility Management GmbH (ZFF FM) gegründet. Seit dem 01.06.2002 wird mit dieser Gesellschaft über einen Betreibervertrag mit dem Eigentümer Europäisches Filmzentrum Babelsberg e.V. der Büroteil des fx.center Babelsberg bewirtschaftet.

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, Verwaltung, Vermietung, Verpachtung oder sonstige Nutzung eines Gewerbezentrums für Film- und Fernsehproduzenten auf langfristig gepachtetem Grundbesitz in Potsdam-Babelsberg. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

Die Gesellschaft kann auch andere Gebäude/Objekte als die vorgenannten errichten, verwalten, vermieten und verpachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- die Geschäftsführung.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	2.234.077	2.297.377	2.332.142	2.635.656	2.593.115
Anlagevermögen	1.982.253	2.072.347	2.162.619	2.423.756	2.429.309
davon Sachanlagen	1.776.792	1.866.459	1.957.619	2.048.756	2.104.309
davon Finanzanlagen	205.000	205.000	205.000	375.000	325.000
Umlaufvermögen	243.380	215.697	169.523	206.641	163.806
davon Vorräte	0	0	0,00	65.002	0,00
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	60.645	62.536	59.635	119.411	163.806
davon Kassenbestand	182.735	153.161	109.888	22.228	0,00
Eigenkapital	808.486	692.854	617.400	494.677	381.332
davon Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565	25.565	25.565
davon Gewinnvortrag	667.289	591.835	469.112	355.767	310.876
davon Jahresüberschuss	115.632	75.454	122.723	113.345	44.891
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.364.200	1.507.800	1.647.913	1.876.759	2.129.702
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr	143.600	143.600	1.078.845	1.178.845	1.302.752
- einem bis fünf Jahre	574.400	574.400	515.382	515.382	515.573
- von mehr als fünf Jahren	646.200	789.700	53.686	182.531	311.377

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	1.066.626	1.032.883	1.040.897	1.058.515	1.031.978
Gesamtertrag	1.101.768	1.054.032	1.130.490	1.303.805	1.080.659
Gesamtaufwand	986.135	978.578	1.007.768	1.191.460	1.035.769
Jahresergebnis	115.633	75.454	122.723	113.345	44.892

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshauptstadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	3	3	4	3	3
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Vermietungsstand in %	96,0	93,0	93,0	91,0	96,0

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	461,00	888,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Sachanlagen	1.776.792,00	1.866.459,00	II. Gewinnvortrag	667.288,84	591.835,05
III. Finanzanlagen	<u>205.000,00</u>	<u>205.000,00</u>	III. Jahresüberschuss	<u>115.632,54</u>	<u>75.453,79</u>
	<u>1.982.253,00</u>	<u>2.072.347,00</u>		808.485,97	692.853,43
			B. Rückstellungen		
			1. Steuerrückstellungen	0,00	8.857,00
			2. Sonstige Rückstellungen	<u>15.243,64</u>	<u>35.179,49</u>
				15.243,64	44.036,49
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.364.200,00	1.507.800,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.376,29	46.608,86	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.687,24	42.720,32
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>19.268,88</u>	<u>15.927,44</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.835,61	5.703,89
	<u>60.645,17</u>	<u>62.536,30</u>	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>10.267,98</u>	<u>3.266,32</u>
II. Kassenbestand	<u>182.734,79</u>	<u>153.160,46</u>	- davon aus Steuern €7.533,61 (Vj: €0,00)	1.408.990,83	1.559.490,53
			- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: €0,00 (Vj: €0,00)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8.444,44	9.333,33	D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.356,96	996,64
Bilanzsumme	<u>2.234.077,40</u>	<u>2.297.377,09</u>	Bilanzsumme	<u>2.234.077,40</u>	<u>2.297.377,09</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in €	
1. Umsatzerlöse	1.066.625,81		1.032.882,56	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>35.142,43</u>	1.101.768,24	<u>21.148,95</u>	1.054.031,51
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		270.549,62		262.122,22
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	116.848,68		120.026,59	
b) Soziale Abgaben	<u>26.259,13</u>	143.107,81	<u>21.525,38</u>	141.551,97
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		92.330,16		92.215,94
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		357.570,17		372.642,07
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00		0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>73.591,17</u>		<u>74.237,01</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		164.619,31		111.262,30
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		41.577,29		28.112,52
11. Sonstige Steuern		7.409,48		7.695,99
12. Jahresergebnis		<u>115.632,54</u>		<u>75.453,79</u>

ZFF Facility Management GmbH

Adresse	August-Bebel-Str. 26 - 53 14482 Potsdam
Tel.	(0331) 7 21 52 06
Fax	(0331) 7 21 52 03
Internet	www.fx-center-babelsberg.de
eMail	nicole.poloni@fxcb.de
Geschäftsführung	Geschäftsführer: Herr Steffen Schramm Herr Carl L. Woebcken
Stammkapital	25.000,00 €
Gesellschafter	100 % Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die ZFF Facility Management GmbH (ZFF FM) wurde am 26.03.2002 gegründet und ist unter HRB-Nr. 16130 P im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam eingetragen.

Der Gesellschaftsvertrag ist in der Fassung vom 22.07.2002 gültig. Die Gesellschaft hat mit dem Europäischen Filmzentrum Babelsberg e.V. einen Betreibervertrag zur Vermarktung und Bewirtschaftung des fx.center Babelsberg abgeschlossen. Der Vertrag ist bis zum 31.12.2023 fest geschlossen.

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Vermietung, Verpachtung oder sonstige Nutzung von Gewerbegebäuden und -objekten in der Medienstadt Babelsberg.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung,
- der Geschäftsführer.

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -	2004 - in € -	2003 - in € -	2002 - in € -
Bilanzsumme	347.648	280.419	281.321	377.730	158.328
Anlagevermögen davon Sachanlagen	95.948	101.072	78.135	67.404	2.798
Umlaufvermögen davon Vorräte	251.700 0	0	203.078 0,00	107.488 45.459	63.028 1.900
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	88.732	69.857	161.759	36.288	28.433
davon Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	162.968	109.096	41.320	25.741	32.695
Eigenkapital	69.970	23.122	44,42	0,00	0,00
davon Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
davon Verlustvortrag (soweit durch Eigenkapital gedeckt)	-1.878	-24.956	-187.705	-25.000	0,00
davon Jahresfehlbetrag/ überschuss	46.848	23.078	162.749	0,00	-25.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kredit- instituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	732.420	697.057	696.699	249.720	41.806
Gesamtertrag	801.898	798.359	774.907	378.551	44.063
Gesamtaufwand	714.000	760.427	612.157	456.207	154.111
Jahresergebnis	87.898	37.932	162.749	-77.656	-110.049

Sonstige Angaben					
Zuschuss Landeshauptstadt Pots- dam	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an Landeshaupt- stadt Potsdam	0	0	0	0	0
Personalbestand im Durchschnitt	2	2	2	1	1
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Vermietungsstand in %	97	89	82	55	10

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
1. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	II. Verlustvortrag	-1.878,08	-25
II. Sachanlage	<u>95.948,00</u>	<u>101</u>	III. Jahresüberschuss	<u>46.847,78</u>	<u>23</u>
	95.948,00	101		69.969,70	23
			B. Sonderposten mit Rücklageanteil	164,70	1
			C. Rückstellungen		
			I. Steuerrückstellungen	32.161,88	8
			II. Sonstige Rückstellungen	<u>7.958,88</u>	<u>7</u>
				40.120,76	15
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.234,48	48
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	88.732,32	70	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	180.000,00	180
II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>162.967,68</u>	<u>109</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>12.518,36</u>	<u>8</u>
	251.700,00	179	- davon i.R.d. sozialen Sicherheit 0,00 € (Vj: 0,00 €)		236
			- davon aus Steuern 11.017.,45 € (Vj: 3.636.66 €)	232.752,84	
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	4.640,00	5
Bilanzsumme	<u>347.648,00</u>	<u>280</u>	Bilanzsumme	<u>347.648,00</u>	<u>280</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€	
1. Umsatzerlöse	732.419,52		697	
2. . Sonstige betriebliche Erträge	<u>69.478,78</u>	801.898,30	<u>101</u>	798
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		336.048,06		328
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	73.950,00		74	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>16027,80</u>	89.977,80	<u>14</u>	88
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		6.014,35		5
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		281.959,86		339
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>		<u>0</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		87.898,23		-38
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		36.651,74		11
10. Sonstige Steuern		<u>4.398,71</u>		<u>4</u>
11. Jahresüberschuss		<u>46.847,78</u>		<u>-23</u>

Kommunaler Immobilienservice (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Adresse	Hegelallee 6 - 10 14469 Potsdam
Tel.	(0331) 289 1450
Fax	(0331) 289 1472
Internet	
E-Mail	KIS@Rathaus.Potsdam.de
Werkleitung	Herr Norbert John (bis 05.04.2006) Herr Bernd Richter (Beauftragung gemäß § 4 Abs. 1 S. 2 EigV vom 06.04.2006 bis 31.07.2006 sowie ab 01.10.2007) Frau Monika Remann (ab 01.08.2006 bis 30.09.2007)
Stammkapital	100.000,00 €
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Der Kommunale Immobilien Service (KIS), Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam wurde zum 01.01.2005 durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.12.2004 gegründet. Dem KIS wurden Liegenschaften mit einem Wert von rund 319 Mio. € zugeordnet. Hierbei handelt es sich um Liegenschaften, die für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben der Verwaltung notwendig sind. Dazu gehören Schulstandorte, Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen, Sportstätten, Kulturobjekte, Feuerwachen und Verwaltungsgebäude.

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebes ist die bedarfsgerechte Versorgung der Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Potsdam mit Grundstücken und Gebäuden sowie die Wahrnehmung von Dienstleistungen für die Grundstücke und Gebäude, die sich in der Verfügungsbefugnis eines Geschäfts- oder Fachbereiches der LHP finden mit Ausnahmen der Straßen, Grün-, Wald- und Landwirtschaftsflächen und Spielplätze, sofern nicht hierfür eine Zuweisung zu Gunsten des Eigenbetriebes erfolgt ist. Dies erfolgt unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung der LHP.

Im Rahmen der bedarfsgerechten Versorgung der Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Potsdam mit Grundstücken und Gebäuden wird der Betrieb insbesondere in folgenden Bereichen tätig: Bestandsoptimierung, Planung, Erstellung, Instandhaltung, Umbau, Ausbau und Modernisierung sowie die laufende Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen, Betriebskostenmanagement und Vermietung und Anmietung von Grundstücken und Gebäuden sowie deren Pflege und Unterhaltung.

Darüber hinaus ist der Eigenbetrieb als Dienstleister für die Grundstücke und Gebäude, die sich in der Verfügungsbefugnis eines Geschäfts- oder Fachbereiches der LHP befinden, mit Ausnahmen der Straßen, Grün-, Wald- und Landwirtschaftsflächen und Spielplätze, sofern nicht hierfür eine Zuweisung zu Gunsten des Eigenbetriebes erfolgt ist, tätig, insbesondere als Verwalter, als Käufer und Verkäufer, als Besteller von Erbbaurechten, als Vertreter der LHP in nachbarrechtlichen Angelegenheiten, als Vertreter der LHP in Angelegenheiten des Zuordnungs- und des Vermögensrechtes und als Verwalter dinglicher Rechte der LHP und als Verwalter für solche Grundstücke und Gebäude, die für städtische Angelegenheiten angemietet oder geleast wurden.

Darüber hinaus ist er zuständig für die Planung, Erstellung und Instandhaltung, den Umbau und Ausbau und die Modernisierung sowie die laufende Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen der LHP.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die harmonische Gestaltung der Gemeindeentwicklung und die Bauleitplanung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe des Eigenbetriebes sind:

- der Werksausschuss,
- die Werkleitung.

Der Werksausschuss bestand im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern:

Herr Peter Schüler	Vorsitzender, Stadtverordneter
Frau Ursula Klotz	Stadtverordnete
Frau Brigitte Oldenburg	Stadtverordnete
Herr Sigmar Krause	Stadtverordneter
Herr Mike Schubert	Stadtverordneter
Frau Hannelore Knoblich	Stadtverordnete
Herr Michael Schröder	Stadtverordneter
Herr Steeven Bretz	Stadtverordneter
Herr Dr. Wilfried Ruppert	Sachkundiger Einwohner
Herr Andreas Klemund	Sachkundiger Einwohner
Herr Knut Grellmann	Beschäftigtenvertreter KIS
Frau Petra Hesse	Beschäftigtenvertreterin KIS

1. Kennzahlen*

Bilanzkennziffern	2006 - in € -	2005 - in € -		
Bilanzsumme	355.215.456	340.107.787		
Anlagevermögen	351.155.056	336.425.565		
davon immaterielle Vermögensgegenstände	25.030	29.499		
davon Sachanlagen	351.130.026	336.396.066		
Umlaufvermögen	4.048.655	3.682.222		
davon Vorräte	1.040.689	440.199		
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	403.998	980.472		
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.603.968	2.261.551		
Eigenkapital	114.750.179	109.583.057		
davon Stammkapital	100.000	100.000		
davon Rücklagen	114.072.780	108.933.217		
davon Jahresgewinn	27.560	549.840		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit				
- bis zu einem Jahr				
- einem bis fünf Jahre				
- von mehr als fünf Jahren				

GuV-Kennziffern				
Umsatzerlöse	22.779.021	22.674.330		
Gesamtertrag	27.452.046	25.718.865		
Gesamtaufwand	27.424.486	25.169.026		
Jahresgewinn/-verlust (-)	27.560	549.840		

Sonstige Angaben				
Zuschuss Landeshauptstadt Potsdam	20.392.340	20.693.378		
Gewinnabführungen an die Landeshauptstadt Potsdam	0	0		
Personalbestand im Durchschnitt	185	189		
davon Auszubildende	0	0		

* Ein geprüfter Jahresabschluss für die Geschäftsjahre 2005 und 2006 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen	25.029,97	29.499,06	II. allgemeine Rücklagen	114.072.779,79	108.933.217,47
II. Sachanlagen			III. Gewinnvortrag	549.839,65	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten	338.096.638,15	303.019.006,72	1. Gewinn des Vorjahres	27.559,73	549.839,65
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	23.335,00	23.335,00	2. Jahresgewinn	<u>114.750.179,17</u>	<u>109.583.057,12</u>
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.251.941,42	1.568.419,11			
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>8.758.111,11</u>	<u>31.785.304,75</u>			
	<u>351.130.025,68</u>	<u>336.396.065,58</u>	B. Sonderposten für Investitionszuwendungen	163.484.680,44	145.828.700,68
			C. Rückstellungen		
			1. sonstige Rückstellungen	3.804.507,21	3.389.342,11
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	580.566,18	435.092,40
1. unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	1.040.689,41	440.199,04	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.479.024,76	931.423,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. Verbindlichkeiten gegenüber Landeshauptstadt Potsdam	71.064.494,74	78.169.623,86
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	125.485,06	106.418,68	4. sonstige Verbindlichkeiten	12.093,90	189.207,49
2. Forderungen gegen die Landeshauptstadt Potsdam	150.495,80	744.759,75			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	128.016,64	129.293,91			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.603.967,61	2.261.551,05			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.745,65	0,00	E. Rechnungsabgrenzungsposten	39.909,42	1.581.339,82
Bilanzsumme	<u>355.215.455,82</u>	<u>340.107.787,07</u>	Bilanzsumme	<u>355.215.455,82</u>	<u>340.107.787,07</u>

* Ein geprüfter Jahresabschluss für die Geschäftsjahre 2005 und 2006 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006*	2006 in €	2005 in T€
1. Umsatzerlöse	22.779.021,13	22.674.330,47
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	600.490,37	440.199,04
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.030.186,56	2.593.776,80
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-11.780.887,26	-10.327.300,24
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-5.730.546,42	-5.493.606,68
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-1.360.253,13</u>	<u>-1.355.415,35</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-5.364.605,45	-4.566.441,99
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-566.226,44</u>	<u>-512.581,54</u>
8. Betriebsergebnis	2.607.179,36	3.452.960,51
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42.347,77	10.559,15
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-2.596.270,80</u>	<u>-2.889.057,33</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	53.256,33	574.462,33
12. Sonstige Steuern	<u>-25.696,60</u>	<u>-24.622,68</u>
13. Jahresüberschuss	<u>27.559,73</u>	<u>549.839,65</u>

* Ein geprüfter Jahresabschluss für die Geschäftsjahre 2005 und 2006 lag bei Redaktionsschluss nicht vor

Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Adresse	Geschwister-Scholl-Str. 60 14471 Potsdam
Tel.	(0331) 9 51 46 11
Fax	(0331) 9 51 46 20
Internet	www.wohnen-im-alter.de
EMail	SWH.Scholl@web.de
Werkleitung	Herr Oberbürgermeister Jann Jakobs Herr Wilhelm Kahle (Betriebsführung)
Stammkapital	0,00 €
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Das Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ wurde seit 1997 als kommunaler Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt. Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam (StVV) am 13.09.2000 beschlossen.

Auf der Grundlage eines StVV-Beschlusses im Dezember 2006 wurde der Eigenbetrieb an eine neu zu gründende Tochtergesellschaft der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH (KEvB) veräußert. Am 20.12.2006 hat die Potsdamer Senioreneinrichtungen gGmbH (Tochtergesellschaft der KEvB) 100% der Anteile an dem Seniorenwohnheim erworben. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Potsdam am 10.10.2007 wurde der Eigenbetrieb rückwirkend zum 01.05.2007 aufgelöst.

Vermögen

Das Seniorenwohnheim „Geschwister Scholl“ wurde als Sondervermögen der Landeshauptstadt Potsdam gesondert verwaltet. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wurde abgesehen.

Gegenstand des Unternehmens

Bis zur Auflösung des Eigenbetriebes war Gegenstand des Unternehmens der Betrieb und die Verwaltung des Seniorenwohnheimes „Geschwister Scholl“ zur Aufnahme älterer und älterer pflegebedürftiger Menschen, vornehmlich solcher, die Einwohner der Landeshauptstadt Potsdam sind. Er hat weitere Leistungen der Altenhilfe im Rahmen hierfür verfügbarer Mittel angeboten. Der Eigenbetrieb verfolgte ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehört die gesundheitliche und soziale Betreuung zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe des Eigenbetriebes sind:

- der Werksausschuss,
- die Werkleitung.

Dem Werksausschuss gehörten im Geschäftsjahr 2006 an:

Frau Klara Geywitz	Vorsitzende, Stadtverordnete
Frau Christina Sablitzki	Stellv. Vorsitzende, Beschäftigtenvertreterin
Herr Dr. Herbert Schlomm	Stadtverordneter
Frau Jana Schulze	Stadtverordnete
Frau Bettina Paulsen	Stadtverordnete

Als stellvertretende Mitglieder des Werksausschusses waren bestellt:

Herr Mike Schubert	Stadtverordneter
Herr Klaus-Peter Müller	Beschäftigtenvertreter

Ein geprüfter Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006 lag bei Redaktionsschluss nicht vor.

Stadtbeleuchtung Potsdam Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Adresse	Fritz-Zubeil-Str. 28 14482 Potsdam
Tel.	(0331) 71 93 50
Fax	(0331) 71 93 54
Internet	/
E-Mail	Stadtbel.pdm@t-online.de
Werkleitung	Herr Hans-Joachim Schwanke - Werkleiter Herr Norbert Schulz - stellvertretender Werkleiter
Stammkapital	255.645,94 €
Beteiligungen	keine

Kurzvorstellung des Unternehmens

Gemäß Beschluss des Magistrats der Stadt Potsdam vom 27.06.1990 wurde der volkseigene Betrieb Stadtbeleuchtung Potsdam in einen Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam umgewandelt. Die Betriebssatzung der Stadtbeleuchtung Potsdam wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.01.1996 beschlossen.

Auch im Geschäftsjahr 2006 führte der Eigenbetrieb die Unterhaltung und den Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen, Lichtsignalanlagen, innenbeleuchteten Verkehrszeichen, Parkscheinautomaten und Parkleitsystemen im Auftrag der Landeshauptstadt Potsdam durch.

Vermögen

Die Stadtbeleuchtung Potsdam ist ein Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam und wird als Sondervermögen gesondert verwaltet.

Gemäß § 3 der Betriebssatzung beträgt das Stammkapital 500.000,00 DM (255.645,94 €).

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebes ist die Erstellung, Erweiterung, Änderung, Instandsetzung und Bedienung von Straßenbeleuchtungsanlagen und Verkehrsleiteinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam und darüber hinaus im Auftrag Dritter.

Die im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam befindlichen Straßenbeleuchtungsanlagen und Verkehrsleiteinrichtungen sind zur Gewährleistung der Verkehrssicherung auf öffentlichen Straßen und Plätzen in der Landeshauptstadt Potsdam nach anerkannten Regeln der Technik zu warten und instand zu setzen. Das Verfügungsrecht über diese Anlagen verbleibt bei der Landeshauptstadt Potsdam.

Die Instandsetzung und Bedienung der Straßenbeleuchtungs- und Verkehrsleiteinrichtungen nimmt der Eigenbetrieb im Umfang der hierfür im städtischen Haushalt eingestellten Mittel vor. Über die Erstellung, Erweiterung und Änderung der Straßenbeleuchtungs- und Verkehrsleiteinrichtungen erteilt die Landeshauptstadt Potsdam einen schriftlichen Auftrag.

Der Eigenbetrieb kann alle Geschäfte betreiben, die seinem Betriebszweck unter Beachtung sparsamster Wirtschaftsführung dienen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Laut § 3 Abs. 2 der Gemeindeordnung gehören die Versorgung mit Energie und die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung ist eine hoheitliche Aufgabe der Landeshauptstadt Potsdam.

Organe und ihre Vertreter

Die Organe des Eigenbetriebes sind:

- die Werkleitung,
- der Werksausschuss.

Dem Werksausschuss gehörten in 2006 an:

Herr Lutz Halle	Vorsitzender, Beschäftigtenvertreter
Herr Dr. Klaus- Uwe Gunoldt	Stadtverordneter
Herr Claus Wartenberg	Stadtverordneter
Herr Horst Heinzel	Stadtverordneter
Herr Michael Borchardt	Beschäftigtenvertreter

1. Kennzahlen

Bilanzkennziffern	2006 - in €-	2005 - in €-	2004 - in €-	2003 - in €-	2002 - in €-
Bilanzsumme	2.731.492	2.736.247	2.644.898	2.557.476	2.511.662
Anlagevermögen	993.873	1.065.298	1.036.096	1.105.765	1.158.206
davon immaterielle Vermögensgegenstände	248	1.047	2.471	2.926	1.909
davon Sachanlagen	993.625	1.064.251	1.033.625	1.102.839	1.156.297
Umlaufvermögen	1.734.262	1.667.552	1.604.540	1.447.800	1.349.777
davon Vorräte	245.044	249.565	199.488	264.529	318.744
davon Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	206.189	187.976	234.933	244.861	238.152
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.283.029	1.230.012	1.170.119	938.410	792.881
Eigenkapital	2.507.508	2.476.668	2.449.164	2.322.440	2.208.062
davon Stammkapital	255.646	255.646	255.646	255.646	255.646
davon Rücklagen	2.068.518	2.021.498	1.960.526	1.945.822	1.945.822
davon Gewinnvortrag	87.504	112.020	120.972	0,00	0,00
davon Jahresüberschuss	95.840	87.504	112.020	120.972	6.594
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit					
- bis zu einem Jahr					
- einem bis fünf Jahre					
- von mehr als fünf Jahren					

GuV-Kennziffern					
Umsatzerlöse	2.331.388	2.386.543	2.141.883	2.070.025	1.760.957
Gesamtertrag	2.367.651	2.462.409	2.212.899	2.157.549	1.939.179
Gesamtaufwand	227.181	2.374.905	2.100.878	2.036.577	1.932.858
Jahresgewinn/-verlust (-)	95.840	87.504	112.020	120.972	6.594

Sonstige Angaben					
Gewinnabführungen an die Landeshauptstadt Potsdam	65.000	60.000	0	6.594	60.200
Personalbestand im Durchschnitt	22	23	23	23	23
davon Auszubildende	0	0	0	0	0

Leistungskennziffern					
Umsatzerlöse im Hoheitsbereich in T€	2.073	2.063	1.817	1.582	
Umsatzerlöse im gewerblichen Bereich in T€	258	324	325	488	

2. Bilanzdaten

AKTIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€	PASSIVA	31.12.2006 in €	31.12.2005 in T€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	248,00	1	I. Stammkapital	255.645,94	256
II. Sachanlagen			II. Rücklagen		
1. Grundstücke und Bauten	714.623,00	738	1. Sonderrücklage gem. § 27 (2) DMBilG	1.119.140,31	1.119
2. Technische Anlagen und Maschinen	12.874,00	15	2. Allgemeine Rücklagen	580.385,76	580
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>266.128,00</u>	<u>311</u>	3. Zweckgebundene Rücklagen	<u>368.991,71</u>	<u>322</u>
	<u>993.625,00</u>	<u>1.064</u>		2.068.517,78	2.021
	993.873,00	1.065	III. Gewinnvortrag		
			1. Gewinn der Vorjahre	199.524,05	233
			2. Abführungen an den städtischen Haushalt	65.000,00	60
			3. Verwendung für Rücklagen	<u>47.020,01</u>	<u>61</u>
				87.504,04	112
			IV. Jahresüberschuss	<u>95.840,06</u>	<u>88</u>
				2.507.507,82	2.477
			B. Rückstellungen		
			1. Rückstellungen für Pensionen	10.545,00	11
			2. Sonstige Rückstellungen	<u>41.260,00</u>	<u>54</u>
				51.805,00	65
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	94.950,33	126
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	172.983,93	134	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.723,83	68
2. unfertige Leistungen	<u>72.059,76</u>	<u>116</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>504,87</u>	<u>0</u>
	245.043,69	250		172.179,03	194
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	105.754,46	146			
2. Forderungen gegen die Landeshauptstadt Potsdam	42.957,99	31			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>57.476,89</u>	<u>11</u>			
	206.189,34	188			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.283.028,76</u>	<u>1.230</u>			
	1.734.261,79	1.668			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.357,06	3			
Bilanzsumme	<u>2.731.491,85</u>	<u>2.736</u>	Bilanzsumme	<u>2.731.491,85</u>	<u>2.736</u>

3. GuV-Daten

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2006	2006 in €		2005 in T€
1. Umsatzerlöse	2.331.387,78		2.387
2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-43.717,57		16
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>53.051,85</u>	2.340.722,06	<u>36</u> 2.439
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	506.861,07		620
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>468.934,34</u>	975.795,41	<u>464</u> 1.084
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	771.408,91		786
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>194.357,94</u>	965.766,85	<u>193</u> 979
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		95.143,31	100
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		230.476,74	201
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		26.926,34	23
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>3.133,85</u>	<u>3</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		97.332,24	95
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-3,06	5
12. Sonstige Steuern		<u>1.495,24</u>	<u>2</u>
13. Jahresüberschuss		<u>95.840,06</u>	<u>88</u>

Übersicht über die Wirtschaftsprüfer

	stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	Wirtschaftsprüfer 2002	Wirtschaftsprüfer 2003	Wirtschaftsprüfer 2004	Wirtschaftsprüfer 2005	Wirtschaftsprüfer 2006
	Bäderlandschaft Potsdam GmbH	/	/	/	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
	Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH	/	Deloitte	Deloitte	Deloitte	
	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.	/	/	/	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
	Bürgerhaus am Schlaatzg GmbH	Detlef Busch	Detlef Busch	Dres. Brönner	Dres. Brönner	BLB Steuerberatungsgesellschaft KG
	Eigenbetrieb Kommunalen Immobilienservice (KIS)	/	/	/	WIKOM	
	Eigenbetrieb Seniorenwohnhelm Geschwister Scholl	Dres. Brönner	DEUTRAG	/	/	
	Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung	DEUTRAG	DEUTRAG	DEUTRAG	Göken, pollak & partner	Göken, pollak & partner
	Energie- und Wasser Dienstleistungen GmbH	/	/	/	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
	Energie- und Wasser Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
	EGF Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH	/	BDO	BDO	BDO	BDO
	Entwicklungsträger Bornstedter Feld Potsdam GmbH	Domus Revision AG	Deloitte	Deloitte	Deloitte	Domus Revision AG
	Gesundheitszentrum Potsdam GmbH	ALL DATA	ALL DATA	ALL DATA	ALL DATA	Ernst & Young AG
	GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG
	Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH	k.A.	Mittelrheinische Treuhand GmbH	k.A.	k.A.	k.A.

12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam per 31.12.2006

stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	Wirtschaftsprüfer 2002	Wirtschaftsprüfer 2003	Wirtschaftsprüfer 2004	Wirtschaftsprüfer 2005	Wirtschaftsprüfer 2006
Golm Innovationszentrum GmbH	/	/	/	Dipl. Kfm. Eckhardt Beil	Dipl. Kfm. Eckhardt Beil
Hans Otto Theater GmbH	WIBERA	WIBERA	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH	/	Eckardt Beil	Göken, Pollak & Partner	Göken, Pollak & Partner	Göken, Pollak & Partner
Havelländische Stadtwerke GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH	Dr. Wolfgang Stagier	Dr. Wolfgang Stagier	Dr. Wolfgang Stagier	Dr. Wolfgang Stagier	Dr. Wolfgang Stangier
Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH	WIBERA	WIBERA	Ernst & Young AG	Ernst & Young AG	Ernst & Young AG
Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Potsdam	Göken, Pollak & Partner, NL Bremen	Göken, Pollak & Partner, NL Bremen	Göken, Pollak & Partner
Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal gGmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
POLO Beteiligungsgesellschaft mbH	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG
Potsdamer Gesundheit Service GmbH	/	/	/	/	Ernst & Young AG
PRO POTSDAM GmbH	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG	Domus Revision AG
Sanierungsträger Potsdam Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung mbH	BDO Deutsche Warenreuhand AG	BDO Deutsche Warenreuhand AG	BDO Deutsche Warenreuhand AG	BDO Deutsche Warenreuhand AG	Domus Revision AG
Stadtentsorgung Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
Stadtwerke Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner	Göken, Pollack & Partner

12. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Potsdam per 31.12.2006

stadtbeteiligtes Unternehmen/ Eigenbetrieb	Wirtschaftsprüfer 2002	Wirtschaftsprüfer 2003	Wirtschaftsprüfer 2004	Wirtschaftsprüfer 2005	Wirtschaftsprüfer 2006
Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L.	/	Detlef Busch	Detlef Busch	Detlef Busch	Domus Revision AG
Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouse-Coopers AG	PriceWaterhouse-Coopers AG
Verkehrsverbund Berlin/Brandenburg mbH	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PwC Deutsche Revision	PriceWaterhouseCoopers AG	MDS MÖHRLE GmbH
WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co KG	/	Dr. Wolfgang Stagnier	Dr. Wolfgang Stagnier	/	
Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH	KPMG	KPMG	KPMG	/	Göken, Pollack & Partner
ZFF Facility Management GmbH		KPMG	KPMG	DEUTRAG	Göken, Pollack & Partner

Begriffserläuterungen

Abschreibungen

Abschreibungen erfassen die Wertminderungen der Anlagegüter. Unterschieden wird nach planmäßigen Abschreibungen (erwartete Wertminderung, wird im voraus auf Rechnungsperioden verteilt) und außerplanmäßige Abschreibungen (unerwartete Wertminderung, wird zum Zeitpunkt ihres Eintritts gebucht).

Aktiengesellschaft (AG)

Die AG ist eine Gesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Gesellschafter (Aktionäre) mit ihren Einlagen an dem in Aktien zerlegten Grundkapital beteiligt sind und nur mit ihrer Kapitaleinlage haften. Insbesondere die Struktur der AG und die herausragende Stellung des Vorstandes als Gesellschaftsorgan lassen einer Kommune nur wenig Möglichkeiten, bestimmenden Einfluss auszuüben. Das ist ein wesentlicher Grund, warum die Landeshauptstadt Potsdam nur an einem Unternehmen dieser Rechtsform beteiligt ist.

Aktiva

Auf der Aktivseite (Mittelverwendungsseite) wird das Anlage- und Umlaufvermögen erfasst. Sie zeigt, wohin die finanziellen Mittel geflossen sind.

Anlagevermögen

Anlagevermögen ist der Teil des Vermögens, der für längere Zeit im Unternehmen verbleibt. Es umfasst Sachanlagen (Immobilien, Maschinen usw.), Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen) und immaterielle Vermögensgegenstände (Lizenzen, Patente).

Aufwendungen

Unter Aufwendungen wird der gesamte Werteverzehr an Gütern, Diensten und Abgaben während einer Abrechnungsperiode verstanden.

Beteiligungsgesellschaft

Beteiligungsgesellschaften sind Gesellschaften, an denen die Gesellschafter - z.B. die Landeshauptstadt Potsdam - mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch unter 100 % beteiligt sind. Man unterscheidet hier Mehrheitsbeteiligungen (über 50 %) und Minderheitsbeteiligungen (unter 50 %). Die Höhe des Anteils bedingt maßgeblich den Einfluss des Gesellschafters.

Bilanz

Die Bilanz ist die Gegenüberstellung des Vermögens und des Kapitals eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag. Sie ist Bestandteil des Jahresabschlusses.

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme ist die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist.

Eigenbetrieb

Ein Eigenbetrieb ist ein rechtlich unselbständiges, wirtschaftlich gesehen jedoch selbständiges Unternehmen, das organisatorisch von der kommunalen Verwaltung teilweise abgegrenzt ist. Als Leitungsorgan fungiert die Werkleitung, der Werksausschuss stellt das Kontrollorgan dar. Das Betriebsvermögen des Eigenbetriebes wird als Sondervermögen im Haushalt der Stadt ausgewiesen. Das Rechnungswesen erfolgt unabhängig vom städtischen Haushalt, wodurch eine Unternehmensführung nach kaufmännischen Grundsätzen möglich wird. Die eigene Planung des Eigenbetriebes erfolgt im Wirtschaftsplan, der eine Pflichtanlage zum städtischen Haushaltsplan bildet.

Eigengesellschaft

Eigengesellschaften sind Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren sämtliche Anteile einem Gesellschafter - hier der Landeshauptstadt Potsdam - gehören.

Eigenkapital

Eigenkapital sind jene Mittel, die von den Eigentümern eines Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Unternehmen belassen wurden. Es wird auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Erträge

Unter Erträgen wird der gesamte Wertezufuss in ein Unternehmen innerhalb einer Abrechnungsperiode verstanden.

Fremdkapital

Fremdkapital ist die Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden (Verbindlichkeiten) des Unternehmens gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist ein rechtlich und wirtschaftlich selbständiges Unternehmen, kennzeichnend ist ein kaufmännisches Rechnungswesen. Der Kommune stehen in wirtschaftlichen Unternehmen, bei denen die gesellschaftsvertraglichen Möglichkeiten ausgeschöpft wurden und an denen sie allein oder mehrheitlich beteiligt ist, relativ umfassende Einwirkungsmöglichkeiten zu. Das Recht, bindende Weisungen zu erteilen, ist darin eingeschlossen. Die Stadt nutzt die Organe der GmbH - die Gesellschafterversammlung und den Aufsichtsrat - zur Einflussnahme auf die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch die städtischen Unternehmen oder Beteiligungen.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Durch die Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen wird in der GuV der Erfolg des Unternehmens in einer Abrechnungsperiode (Wirtschaftsjahr) ermittelt. Ist die Summe der Erträge höher als die der Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss (Gewinn), der das Eigenkapital steigert. Übersteigt die Summe der Aufwendungen die der Erträge, entsteht ein Jahresfehlbetrag (Verlust), der das Eigenkapital mindert. Die GuV ist neben der Bilanz der wichtigste Teil des Jahresabschlusses.

Gezeichnetes Kapital

Bei der GmbH wird es als Stammkapital bezeichnet (mindestens 25.000 €). Es ist das im Handelsregister eingetragene Kapital, auf das die Haftung der Gesellschafter beschränkt ist.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag ist das positive bzw. negative Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge.

Kapitalrücklage

In die Kapitalrücklage werden Beträge eingestellt, die bei einer Kapitaleinlage oder Einzahlung den Betrag des „Gezeichneten Kapitals“ übersteigen.

Liquidität

Liquidität ist die Fähigkeit des Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Passiva

Auf der Passivseite (Mittelherkunftsseite) werden das Eigen- und Fremdkapital ausgewiesen. Sie gibt Auskunft über die Herkunft der finanziellen Mittel.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für Aufwendungen, die noch das abgelaufene Geschäftsjahr betreffen, deren genaue Höhe und/oder Fälligkeit der Zahlung zum Bilanzstichtag aber noch unbekannt sind. Rückstellungen haben Schuldcharakter.

Umlaufvermögen

Umlaufvermögen ist der Teil des Vermögens, der nur kurze Zeit im Unternehmen verbleibt. Es umfasst Vorräte, Wertpapiere, Forderungen und liquide Mittel.

Zweckverband

Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der gemeinsamen Wahrnehmung einzelner bestimmter kommunaler Aufgaben dienen. Gemeinden, Städte und Kreise können sich zur Erfüllung entsprechender Aufgaben zu Zweckverbänden zusammen schließen. Sie sind die häufigste Konstruktion kommunaler Zusammenarbeit zur Lösung von Grundversorgungsproblemen. Zur Finanzierung solcher Verbände wird eine Umlage erhoben, falls die Erträge aus dem Geschäftsbetrieb die Aufwendungen nicht decken. Die Organe des Zweckverbandes sind der Verbandsvorsteher und die Verbandsversammlung. Je nach Bedarf und Größe wird auch noch ein Verwaltungsrat eingerichtet.

Abkürzungsverzeichnis

AbfG	Abfallgesetz
AG	Aktiengesellschaft
BauGB	Baugesetzbuch
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BLP	Bäderlandschaft Potsdam GmbH
BPP i.L.	Brandenburgische Philharmonie Potsdam GmbH i.L.
EGF	Entwicklungsgesellschaft Fahrland mbH
EMB	Erdgas Mark Brandenburg GmbH
ETBF	Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
EVP	Energieversorgung Potsdam GmbH
EVU	Energieversorgungsunternehmen
EWP	Energie- und Wasser Potsdam GmbH
GEWOBA	Gemeinnützige Wohn- und Baugesellschaft Potsdam mbH
GEWOBA WVP	GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH
gGmbH	Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GVP	Gasversorgung Potsdam GmbH
GZP	Gesundheitszentrum Potsdam GmbH
HBPG	Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH
HGB	Handelsgesetzbuch
HOT	Hans Otto Theater Potsdam
HSW	Havelländische Stadtwerke GmbH
HWG	Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH
i.L.	in Liquidation
k.A.	keine Angaben
LHP	Landeshauptstadt Potsdam
MAWV	Märkischer Wasser- und Abwasserzweckverband
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse
MBS	Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PbefG	Personenbeförderungsgesetz
pct	potsdamer centrum für technologie
PGS	Potsdamer Gesundheit Service GmbH
Polo mbH	POLO Beteiligungsgesellschaft mbH
PT	PT Potsdam Tourismus GmbH i.L.
PTM	Potsdam Touristik und Marketing GmbH i.L.
PWA	Potsdamer Wasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH i.L.
STEP	Stadtentsorgung Potsdam GmbH
StVV	Stadtverordnetenversammlung
SWP	Stadtwerke Potsdam GmbH
TDM	Tausend Deutsche Mark
TEUR, T€	Tausend Euro
TGZP	Technologie- und Gewerbezentren Potsdam GmbH
UmwG	Umweltgesetz
VBB	VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH
ViP	ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH
VNG	Verbundnetz Gas AG
WARL	Wasserver- und Abwasserentsorgungszweckverband, Region Ludwigfelde
WBP	Wasserbetrieb Potsdam GmbH
WUP	Wärmeunion Potsdam GmbH
ZFF	Zentrum für Film- und Fernsehproduzenten GmbH
ZÖLS	Zweckverband ÖPNV Lausitz-Spreewald



Herausgeber:

Stadtverwaltung Potsdam

Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:

Geschäftsbereich Zentrale Steuerung und Service

Bereich Beteiligungsmanagement

Friedrich-Ebert-Straße 79-81

14461 Potsdam

Tel.: (0331) 289 28 04

Fax: (0331) 289 28 07

Auskünfte: Ralf Zeretzke, Simone Hartmann (Bereich Ver- und Entsorgung),

Martina Sömmer (Bereich Gesundheit und Soziales),

Sigrid Eisenhauer (Bereich Dienstleistungen),

Birgit Kofer, Anett Graumann (Bereich Verkehr/Aufgabenträgerschaft ÖPNV),

Claudia von Prietz (Bereich Bauen und Wohnen/ Bereich Kultur und Tourismus)

Anna Lesch (Bereich Berichtswesen)